



TEDDY'S

Antik & Aktuell *Kreativ*

Porträt: Jutta Michels • Festival in Perm • Dynamisches Duo: Fredy und Bettina Springweiler

Großes Gewinnspiel
Mit Preisen im Wert von
mehr als
3.500,- Euro



Bären unter der Lupe
Petzi-Bär feiert Geburtstag

4 Anleitungen
zum Selbermachen
Schnittmuster im Heft



Der Spielzeugmacher

Die bunte Welt des Kelly Dean

Deutschland: 6,50 €
Österreich: 7,30 €
Schweiz: 9,90 CHF
Luxemburg: 7,70 €
Italien: 7,90 €
Frankreich: 7,90 €
Finnland: 9,90 €
Dänemark: 70,00 DKK
Schweden: 95,00 SEK



Bunte Herbstangebote bei

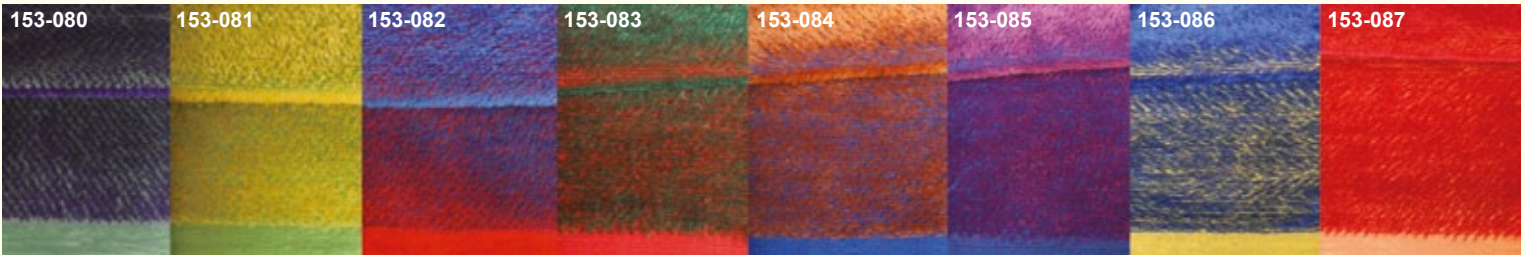


Da sind sie...

...die Witzies!

Witzige, farbenfrohe Bärchen in acht unterschiedlichen Farben aus Bicolor Mohair, ± 14 cm groß, mit Schielaugen. Sehr schön geeignet für Mobiles im Kinderzimmer. In jeder Packung ist ein Meter Gummiband zum Aufhängen enthalten.

pro Packung € 9,90
 zwei Stück € 18,00
 drei Stück € 25,00
 Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die Farbnummer an!



NEU! Bicolor Mohair ± 5mm Florlänge in fröhlichen Farbkombinationen für € 60,00 p. M.; sowie Stücke von 15 x 70 cm für € 5,00



Die neue Viskose Serie, Florlänge ± 6 mm in acht verschiedenen Pastelltönen und weiß, erhältlich für nur € 49,00 p.M. (Artikelnummer 190-xxx)



Faulpelz Lazy ist ein kleiner liegender Bär aus hochwertigem Webplüsch von Steiff Schulte, mit drehbarem Kopf, ± 22 cm. Erhältlich nur in der abgebildeten Farbe. Bastelpackung für € 14,00

Alle Preise gelten zzgl. Versandkosten

Auf uns können Sie sich verlassen. Wir liefern nur Qualität. Steiff Schulte oder Helmbold Mohair. Sie haben die Wahl!

PROBÄR GmbH - Industriegebiet "Am Berge" - Heinrich-Hertz-Str.9 - D 48599 Gronau
 Tel.: 02562-7013-0 - Fax: 02562-7013-33 - www.probaer.de - info@probaer.de
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 - 16 Uhr (ohne Termin) Ferien siehe Internet!
 Volksbank Gronau - Konto-Nr. 134.111.400 - BLZ 401.640.24



Farben können aus drucktechnischen Gründen abweichen.





Bäritorial

Für dieses Heft ...

Liebe Bärenfreunde

Auch wenn ich selbst nicht dazu gehöre, muss ich eines sagen: In der Teddy-Szene sind die Frauen das starke Geschlecht. Zumindest in der Masse. Da wären zuerst die vielen Künstlerinnen, die mit ihren hochwertigen Exponaten immer wieder aufs Neue zeigen, wie schön wir plüschigen Gesellen sein können. Oder nehmen wir den **GOLDEN GEORGE**-Wettbewerb. Nicht nur, dass die Preisträger in der Regel Preisträgerinnen sind. Bei dem international heiß begehrten Award, der das nächste Mal im Rahmen der **TEDDYBÄR TOTAL** am 14./15. April 2012 verliehen wird, stellt die Damenwelt mit Anna Koetse aus den Niederlanden, der Japanerin Chieko Motoi und Natasha Kataeva aus Russland schon jetzt drei hochkarätige Jury-Mitglieder.

Bereits seit Margarete Steiff ist eigentlich klar: Wenn es um Teddys geht, dann haben zumeist die Frauen die Hose an. Kein Wunder, dass daher auch in Giengen an der Brenz eine Geschäftsführerin die Fäden in der Hand hält. Im Interview mit **TEDDYS kreativ**-Chefredakteur Jan Schönberg berichtet Katja Thoma unter anderem, warum die Firmengründerin für sie ein Vorbild ist.

Doch zur Ehrenrettung aller Männer sei gesagt: Es gibt sie natürlich, die Herren der Schöpfung in der Teddy-Szene. Ian Pout zum Beispiel. Der Engländer ist ebenfalls Jury-Mitglied beim **GOLDEN GEORGE**. Oder Kelly Dean. „Der Spielzeugmacher“ ist eine der herausragenden Persönlichkeiten der amerikanischen Künstlerszene – und Hauptdarsteller der Titelgeschichte dieser Ausgabe von **TEDDYS kreativ**.

Herzliche Grüße

George 



... hat Redakteur Tobias Meints die erfolgreiche Künstlerin Jutta Michels porträtiert.



... haben wir den Lebensweg des selbsternannten Spielzeugmachers Kelly Dean nachgezeichnet.



... traf Chefredakteur Jan Schönberg Steiff-Geschäftsführerin Katja Thoma zum Interview.



6

Künstlerporträt
Kelly Dean



16

Petzi: Die Geschichte eines
junggebliebenen Helden



28


Teddy- und Plüschtierwelten

 Der Spielzeugmacher
Die bunte Welt des Kelly Dean 06-10

Dynamisches Duo
Extravagantes von den Springweilern 32-34

Realismus in XXS
Der Naturalismus von Jutta Michels 76-81

Antik & Auktion

 Bären unter der Lupe
Petzi, ein junggebliebener Held 16-19

Löwe, Affe & Co.
Auf Safari mit Teddy-Hermann 28-29

Herbstauktionen
Ausblicke auf die wichtigsten Events 30-31

Wer bin ich?
Wir erklären, wie alt Ihr Teddy ist 54-58

Kreativ

Auf Zeitreise
Ein nostalgischer Traum 68-69

Knuddel mich
Schnitt für ein Bärenmädchen 70-71

Bellissima
Bärchen mit Röschen 72-73

Schneeflöckchen
Kuschelgeselle mit Herz 74-75

Szene

 Das große **TEDDYS kreativ**-Gewinnspiel 20-26

60 Internationaler Teddy-Treff
2012 in Münster



64

Teddys aus
Russland



70

Ein nostalgischer
Petz als
Schnittmuster





Wildtiersafari mit
Teddy-Hermann

762/20



32 Fredy und Bettina
Springweiler im Porträt




54 Wer bin ich?
Daniel Hentschel gibt Auskunft über
die Petze der TEDDYS kreativ-Leser

Bäriges Alle Informationen aus der Teddy-Szene	38-42
Zwischen Mythos und Moderne Im Gespräch mit Katja Thoma von Steiff	44-46
Alle relevanten Termine	47
Nähstube Alles für den Teddymacher	48-49
Zwischenschrey Karin Schrey schwelgt in Erinnerungen	59
Total global TEDDYBÄR TOTAL 2012	60-62
Der russische Bär Teddykultur im Riesenreich	64-65
Medwed Days Teddy-Festival im russischen Perm	66-67

Standards

Bäritorial	03
Bärige Neuheiten	12-15
TEDDYS kreativ-Shop	36-37
Fachhändler	50-51
Ihr Kontakt zu TEDDYS kreativ	52
Kleinanzeigen	53
Vorschau/Impressum	82

 Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet



76
Künstlerporträt
Jutta Michels



Beginnend mit der Ausgabe 02/2011 von TEDDYS kreativ bilden die Heftrücken der einzelnen Ausgaben ein dekoratives George-Sammelbild. Eine Ausgabe fehlt? Einfach im TEDDYS kreativ-Shop im Internet bestellen: www.alles-rund-ums-hobby.de

Der Spielzeugmacher

Die bunte Welt des Kelly Dean

Verena Greene-Christ

Seit 15 Jahren ist Kelly Dean nun als Bärenmacher tätig. Eine bewegte Zeit, in der er mit seinen einzigartigen Kreationen international berühmt wurde. Doch es hätte auch ganz anders kommen können. Denn eigentlich hatte er sich als Jugendlicher bereits gegen die Kunst und für einen „richtigen“ Beruf entschieden.





Das kunsthandwerkliche Talent, die Liebe zu Stoffen und Textilien wurde Kelly Dean gewissermaßen in die Wiege gelegt. Denn seine Mutter war eine hervorragende Schneiderin. Daher konnte er mit 18 Jahren bereits auf einen großen Erfahrungsschatz im kreativen Gestalten zurückblicken. Als Fünfjähriger hatte er begonnen, Knöpfe auf kleine Schachteln zu kleben. Und mit zwölf stellte er eigenen Schmuck, Makramee-Arbeiten und andere Kunstgegenstände her, die er in verschiedenen Geschäften in der näheren Umgebung der elterlichen Farm verkaufte. Dennoch scheute er als junger Erwachsener zunächst davor zurück, sein Hobby zum Beruf zu machen. Nach einer abgeschlossenen Ausbildung wurde er schließlich Hauswirtschaftsleiter in einem christlichen Jugendcamp und verpflegte mithilfe von 80 jugendlichen Helfern 500 Kinder – und das dreimal täglich.

Glückliche Fügung

Dass er dann doch noch eine beeindruckende Karriere als Bärenmacher hinlegen sollte, verdankt er mehr oder weniger einem Zufall. Oder besser gesagt: Seiner großen Sammlung an Petzen. Diese hatte er sich jedoch nicht selber gekauft. Er bekam sie von seinen Freunden und Verwandten. Denn die wussten nie, was sie ihm zu Geburtstagen und anderen festlichen Anlässen schenken sollten. Bis zu dem Tag, an dem Kelly Dean erklärte, dass er sich über Bären mehr als über die obligatorischen Geldpräsente freuen würde. So dauerte es nicht lange und der junge Mann verfügte über eine beachtliche Sammlung von etwa 100 Teddys.

Snowy Egret, der stolze Silberreiher (30,5 Zentimeter) und sein 10 Zentimeter großes Küken sind aus Stoff und Mohair genäht. Schnäbel, Beine, Krallen und Augenlider, der Baumstumpf und die Blüten bestehen aus Leder



Und so hätte nicht viel gefehlt, dass Kelly Dean niemals zum Bärenmacher gekommen wäre und bestenfalls eine Laufbahn als Sammler eingeschlagen hätte. Doch dann kam das Jahr 1996. Er arbeitete in seiner Freizeit gerade an einer Figur des Santa Claus, als sein Blick auf die stolze Sammlung in seiner Wohnung fiel. „Zwar hatte ich bereits früher Figuren hergestellt, aber nicht in

dieser Größe. Auf der Suche nach einem passenden Kopf spürte ich einen Teddybär in meiner Sammlung auf und dachte sofort, dass dieser Bärenkopf eigentlich ideal dimensioniert wäre“, blickt Kelly Dean zurück. Da er das gute Stück natürlich nicht enthaupen wollte, machte er sich daran, ein passendes Schnittmuster aufzutreiben, um einen Bärenkopf zu fertigen. „Noch heute lachen meine Freunde über diesen ersten Teddy. Aber genau dieses Feedback hat mich angespornt. Nach weiteren zehn Teddyköpfen entwarf ich meinen ersten eigenen Schnitt.“

Beschleunigung

Von nun an nahmen die Dinge schier unaufhaltsam ihren Lauf. Die beiden auf diese Weise entstandenen, jeweils 71 Zentimeter großen Bären-Weihnachtsmänner nahm Kelly Dean im Jahr 1997 zum Anlass, seine Kunst auf einer eigenen Website zu präsentieren. Innerhalb kürzester Zeit wurde er vom Chefredakteur des US-



Duck Soup heißt die Kreation um die frechen Entenküken, die jeweils 7,5 Zentimeter groß sind. Sie sitzen in einer 15 Zentimeter großen handgefertigten Pfanne

Fachmagazins Teddy Bear & Friends (www.teddybearandfriends.com) entdeckt, der die Bear Noel-Figuren in der Dezemberausgabe 1998 vorstellte. Diese Publikation war es, die die Karriere des Kunstschaffenden auf eine neue Ebene katapultierte.

„Der Teddybär veränderte mein Leben“, erinnert sich Kelly Dean gerne an diese Zeit des Wandels zurück. Eine Phase in der er sich dazu entschied, sich beruflich zu verändern und nun doch ganz auf die Kunst zu setzen. „Anstatt mit einer Menschenmenge im Jugendcamp zu arbeiten, begann ich ein neues Leben voller Kreativität – allein, still und ruhig in einem Atelier.“ Dennoch ließ ihn das Bedürfnis nach wirtschaftlicher Sicherheit, dass ihn einst zu seiner Ausbildung motiviert hatte, nie so ganz los. Und da es leichter ist, einem Kunsthandwerk nachzugehen, wenn man finanziell unabhängig ist, versuchte er sich zwischenzeitlich als Innenausstatter und Koch. Bis zu dem Moment als ihm klar wurde, dass er sich seiner Kunst nur im Hauptberuf bedingungslos widmen konnte. Bei aller



Mutter Grizzly nimmt ihren verängstigt dreinblickenden Nachwuchs in Schutz. Die Aussage ist klar: „Dir kann nichts passieren“

wirtschaftlichen Vernunft war er nicht dazu bereit, seine erlernten Fähigkeiten und seine frisch gewonnenen Reputation in der Künstlerszene aufzugeben. Dieser Entscheidung ist es zu verdanken, dass er seine Fertigkeiten in Sachen Bären-

machen perfektionieren und einen ganz eigenen Stil entwickeln konnte.

Kreatives Chaos

Kelly Dean betätigt sich vor allem im Bereich Soft-Sculpture, also der Modellage mit weichen Materialien. Seine Modellertechnik, die für die meisten Hobbykünstler völlig unerreichbar ist, bezeichnet er selbst als „eher einfach“. Während der Arbeit verwandelt sich das Studio des sympathischen Amerikaners in ein kreatives Chaos. Eine Tatsache, die ihn weniger von den meisten anderen Bärenmachern unterscheidet als die Ergebnisse des Schaffensprozesses. „Ich habe eine Vision und stelle mir den Schnitt vor. Ich fertige niemals einen Prototyp, sondern lasse das Projekt, an dem ich arbeite, sich selbst entwickeln. Manchmal braucht so etwas mehr als zwei Wochen, um zu einem Ergebnis zu kommen. Ich entwickle nur Unikate und hasse es, etwas zweimal zu machen.“

Derzeit lebt und arbeitet Kelly Dean in einem kleinen Bergdorf im Staat New York. „Narrowsburg wurde Anfang des 18. Jahrhunderts gegründet und hat heute etwa 450 Einwohner“, erzählt Dean. „Es ist einer dieser urtümlichen amerikanischen Orte, die über die letzten zehn Jahre hinweg von Künstlern neu entdeckt und revitalisiert wurde.“ Sein Domizil in einem alten Kutschhaus teilt er sich mit seinen beiden Hunden Scooter und Scout, denen er einen Großteil seiner knappen Freizeit

Gordy wiegt ungefähr 1,3 Kilogramm und ist fast 46 Zentimeter groß. Er besitzt ein ausgeklügeltes Innenleben mit 20 zusätzlichen Gelenken für die Zehen. Er verfügt über eine eingesetzte Schnauze, Ledernase, applizierte Ledersohlen und eingearbeitete Augenlider. Die Pfoten sind einzeln beweglich. Sein Fell wurde aufwändig bearbeitet und zusätzlich mit Airbrush akzentuiert





Aufgewachsen auf einer Farm lebt Kelly Dean nun in einem Bergdorf im Bundesstaat New York, wo er seiner Arbeit nachgeht

widmet. Das Atelier nimmt rund die Hälfte des Lofts ein und wird von großen, hölzernen Arbeitstischen dominiert. Die Wände sind mit unzähligen Regalen bestückt, die mit Mohair, Stoffen und Spielzeug prall gefüllt sind. In diesem Ambiente entstehen seine ausgefallenen Kreationen.

Natur pur

Inspiziert wird Kelly Dean von der Literatur oder der ursprünglichen Landschaft seines Wohnorts, die er gerne durchwandert. „Die Umgebung in der ich lebe sprudelt nur so über vor aufkeimendem Leben. Unweit meiner Wohnung befindet sich das Nest eines Weißkopfseeadlerpärchens. Ich kann es durch mein Studiofenster sehen. Rehe, wilde Gänse und Enten, Graureiher und ab und zu ein Bär – was kann sich ein Mensch mehr wünschen?“ Sich mit seiner Kunst so nah wie möglich an



Orsino & Oriana heißt diese Szene, in der zwei Hühner auf ihre Küken Acht geben

17. Puppenfesttage mit eigenem „Bärensalon“ im Werratal

5. + 6. Nov. 2011



**10 bis 17 Uhr im Sportzentrum des
Oberstufengymnasiums/Berufliche Schulen
Südring 35, 37269 Eschwege**

**Internationale Künstler aus den Niederlanden, Belgien,
Liechtenstein, Österreich, Deutschland, Schweiz und
Hongkong präsentieren: Teddybären • Babypuppen •
Spielpuppen • Künstlerpuppen • Miniaturen •
alte Puppen aus 2 Jahrhunderten
Zubehör für Puppen und Bär • Pupp doktor •
Kreativkurse • u.v.a.m.**

Puppenfesttage Eschwege im Werratal, Frau L. Wolfers
in Zusammenarbeit mit der Touristinformation Eschwege.

Infos unter Telefon 0178/53 35 66 8

Eintritt: Hallen 1/2/3 = 10,- €, Bärenhöhle = 5,- €,
Kombikarte = 12,-€, Kinder bis 12 Jahre frei

www.puppenfesttage.de

dieser ursprünglichen Natur zu orientieren ist das Ziel des Künstlers. Daher sind Kelly Dean bei seinen Arbeiten vor allem die Details wichtig. Für seine Eis- und Grizzlybären verwendet er ausgeklügelte Techniken, die ihnen eine natürliche Körperhaltung ermöglichen. Hierbei setzt der Künstler auf größtmögliche Beweglichkeit. Verfügbar typische Teddybären meist nur über fünf Gelenke, kommen in Kelly Deans Kunstwerken teilweise mehr als 20 zum Einsatz. Bei seinem Bär Gordy sind sämtliche Zehen mit einem Gelenk versehen. So kann der Bär in natürlichen Posen drapiert werden, Gegenstände in den Pfoten halten oder den Eindruck erwecken, als würde er einen Baum hinauf klettern. Auch bei der Auswahl seiner Werkstoffe ist ihm der Natur-Aspekt besonders wichtig. Er fertigt seine Petze aus Mohair oder Alpaka. Akzente setzt Kelly Dean durch Applikationen und Accessoires aus Leder oder Wildleder.

Einmal im Jahr nimmt der Künstler an einem internationalen Wettbewerb teil und ist bereits mit verschiedenen Auszeichnungen geehrt worden. Zahl-



Ein Eisbärenjunges sitzt auf einem Koffer und ist sich nicht sicher, wie ein Abstieg gelingen soll. Die Unbeholfenheit dieser Szene ist rührend



Durch seine Detailtreue begeistert das Albino-Eichhörnchen seine Betrachter. Inspiriert wird der Künstler durch die unberührte Natur, die seinen Wohnort umgibt

reiche Publikationen setzten sich mit seiner Kunst auseinander und einige Museen organisierten eigens Sonder-schauen. Die Aufmerksamkeit, die ihm zu Teil wird, freut den Künstler. Doch bei allem Erfolg sind es oftmals die kleinen, zum Teil sehr persönlichen Dinge, die Dean antreiben, die ihn zu immer neuen Kunstwerken motivieren. „Mein Vater wollte nie, dass ich mit Bauklötzen und dergleichen spiele. Dieses Defizit verspüre ich noch heute. Daher möchte ich Erwachsenen mit meinen Bären ein Gefühl von Kindheit zurückzugeben.“ Nicht zuletzt



Kontakt

Kelly Dean
PO Box 202
Narrowsburg, New York
Telefon: 001/845/252 32 55
E-Mail: kelly@kellydeanandcompany.com
Internet: www.kellydeanandcompany.com

aus diesem Grund schwimmt in seinen Kreationen die Grenze zwischen Kunst und Spielzeug. Daher bezeichnet sich Kelly Dean selbst auch nicht als Künstler. Er nennt sich Spielzeugmacher. 🐾



Lilly besteht aus antikem Alpakastoff und pinkfarbenem Wildleder. Das Maiglöckchen, das das 15 Zentimeter große Häschen begleitet, ist aus Leder gefertigt



ORIGINAL SCHULTE MOHAIR

Unsere Großhändler:



**Bärenstübchen
Blümmel**



&

**PRO
Bär**

Kloppenheimer Str. 10
68239 Mannheim/Seckenheim
Tel. (0621) 483 88 12, Fax (0621) 483 88 20
Reginald.Bluemmel@t-online.de
www.baerenstuebchen.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

Industriegebiet "Am Berge"
Heinrich-Hertz-Str. 9, 48599 Gronau
Tel. (02562) 7013-0, Fax (02562) 7013-33
info@probaer.de, www.probaer.de

DER
STOFF
AUS
DEM
DIE
TEDDYS
SIND

www.baerenfreunde.net

BÄRENFREUNDE

kreative Freizeitgestaltung



Reguläre Öffnungszeiten unseres
Werksverkaufs:

Mo.-Do. 9.00-15.00 Uhr
Fr. 9.00-14.00 Uhr

Ständig wechselnde Sonderqualitäten
und -farben, Mindestabnahmemenge
1m/Artikel und Farbe!



Aktuelle Informationen
zu Änderungen der
Öffnungszeiten finden Sie
auf unserer Internetseite
www.steiff-schulte.de

Steiff Schulte

Webmanufaktur GmbH

Weberei, Färberei, Ausrüstung

Holteistraße 8, 47057 Duisburg

Tel.: 02 03/993 98-21 oder -19

Fax: 02 03/993 98-50

www.steiff-schulte.de

service@steiff-schulte.de



ORIGINAL SCHULTE ALPACA



Bärige Neuheiten

Sabrinas Teddyland
Blücherstraße 18
46236 Bottrop
E-Mail: bastelfrosch@web.de
Internet: www.sabrinas-teddyland.de
Bezug: direkt

Für Selbsterbauer bietet Teddykünstlerin Sabrina Breuer ein breites Spektrum an Bastelsets und Schnittmustern an. Da wären zum Beispiel die Bärengeschwister Junior und Justis. Beide sind 10 Zentimeter groß und für 13,- Euro als Bastelpackung erhältlich. Tierisch wild geht es auf dem heimischen Basteltisch mit dem Stinktier CoCo ChaNel zu. Der Schnitt dieses niedlichen Gesellen kostet 5,- Euro.



Den Schnitt zu CoCo ChaNel kann bei Sabrinas Teddyland bezogen werden

Bäriges Geschwisterpaar – Junior und Justis gibt es als Bastelpackung



KuscheltierNews – Das Onlinemagazin
Andrea Weigel
Meißner Straße 313
01445 Radebeul
Telefon: 03 51/205 37 72
E-Mail: info@kuscheltiernews.info
Internet: www.kuscheltiernews.info
Bezug: direkt

Diego ist ein 21 Zentimeter großer Teddyjunge, der mit allen Wassern gewaschen und für alle Späße zu haben ist. Wenn er nicht gerade die Welt entdeckt, wünscht er sich möglichst viele Streicheleinheiten. Diegos Fell besteht aus einem schokobraunen, leicht gewirbelten Schulte-Mohair. Die Bastelpackung enthält alle notwendigen Teile und kostet 26,50 Euro.



Wer einen Freund fürs Leben sucht, der ist mit Diego gut beraten

Bear Bits
The Florins
Silver Street
Minting
Lincolnshire, LN9 5RP
United Kingdom
E-Mail: ashburner@bearbits.com
Internet: www.bearbits.com
Bezug: direkt

Realitätsnaher lässt sich ein Eisbär kaum darstellen – Matoska von Bear Bits



Realismus wird bei Bear Bits großgeschrieben. Die Naturbären sind derart detailliert ausgearbeitet, dass sie erscheinen wie verkleinerte Originale. Eines dieser Kunstwerke ist der Eisbär Matoska. Gefertigt ist er aus elfenbeinfarbenem Mohair auf dunklen Untergrund. Er

verfügt über schwarze Augen, eine gestickte Nase und ist mit Airbrush-Effekten versehen, die den Eindruck eines echten Eisbärenfells noch verstärken. Durch eine Vielzahl an Gelenken kann dieser Petz in verschiedenen Posen in Szene gesetzt werden.

Clemens Spieltiere
 Waldstraße 34
 74912 Kirchartd
 Telefon: 072 66/17 74
 E-Mail: info@clemens-spieltiere.de
 Internet: www.clemens-spieltiere.de
 Bezug: Fachhandel

Die kleine Bärendame sitzt auf ihrer Schaukel und schaut dabei fröhlich in die Welt hinaus. Teddy Frühlingstraum von der Designerin Martina Lehr ist fünffach gegliedert, zirka 38 Zentimeter groß und aus hochwertigem Mohairplüsch gefertigt. Sie trägt lederne Schuhe, eine bunt geblümete, knielange Unterhose, ein rosa Kleid mit Herz sowie einen Kopfschmuck aus Stoffblüten und Miniaturperlen. Dieser Teddy wird in einer Auflage von 433 Stück gefertigt.



Schaukeln ist für Teddy Frühlingstraum von Clemens Spieltiere das Größte

Teddy-Hermann GmbH
 Amlingstadter Straße 5
 96114 Hirschaid
 Telefon: 095 43/848 20
 E-Mail: info@teddy-hermann.de
 Internet: www.teddy-hermann.de
 Bezug: Fachhandel

Ideal zum Dekorieren geeignet – der auf 200 Exemplare limitierte Weihnachtst Teddy

Wintertagen zum Kuschneln ein. Der Preis: 123,- Euro



Festliche Stimmung kommt mit dem Weihnachtsbären von Teddy-Hermann auf



Bei Teddy-Hermann rüstet man sich bereits für die anstehende Weihnachtszeit. Bestes Beispiel ist der Weihnachtsbär. Bei ihm ziehen sich goldfarbene

Lurexfäden durch den braunen Plüsch. Die traditionellen Weihnachtsfarben rot, grün und gold finden sich in den Accessoires wieder. Auch der kleine Christbaum ist festlich geschmückt. Aus dem Bauch der Bären erklingt das Weihnachtslied: Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen. Auf 300 Exemplare limitiert kostet der Petz 149,- Euro.

Auch kleine Bären haben Charme und Ausstrahlung. Mit nur 14 Zentimeter ist dieser Petz einer der kleinsten Weihnachtsteddys von Teddy-Hermann. Die traditionelle rote Weihnachtsmütze mit weißem Besatz und Bommel sitzt keck auf einem Ohr und verleiht dem Plüschgesellen ein pffiffiges Aussehen. Aufgrund seiner Größe findet er schon in der Adventszeit überall ein Plätzchen. Er ist auf 200 Exemplare limitiert und kostet 62,- Euro.

Bald kommt sie wieder, die gemütliche Weihnachtszeit und mit ihr der leckere Duft nach frisch gebackenen Plätzchen. Das lockt – wie im Weihnachtsgedicht von James Krüss – auch die niedliche Weihnachtsmaus an, die nur zu gerne das Eine oder Andere stibitzen würde.

Teddy-Hermann hat die Weihnachtsmaus in einen liebevollen Mohaircharakter umgesetzt. Limitiert ist sie auf 300 Exemplare und kostet 83,- Euro.



Nun ist es bewiesen. Es gibt sie wirklich, die Weihnachtsmaus

Der Winter kommt mit Schnee und Eis und verwandelt die Landschaft in eine weiß-glitzernde Welt. Hier fügt sich die auf 200 Stück limitierte Schneeflocke mit dem weichen Mohairplüsch und den silber-glänzenden Eis- und Schneekristallen auf Pfoten und Schleife perfekt ein. Dieser Petz verkörpert die kalte Jahreszeit auf die schönste Art und Weise. Außerdem lädt das Fell an kalten

Weiches Fell und treuherziger Blick – Schneeflocke von Teddy-Hermann





Booh Bears
Janice Woodard
3856 West Alameda Road
Glendale
Arizona 85310
USA
E-Mail: janice@boohbears.com
Internet: www.boohbears.com
Bezug: direkt

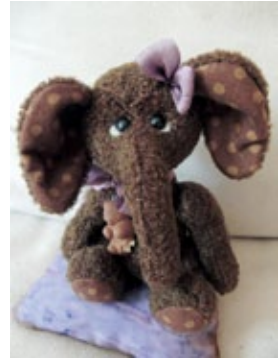
Das Bärchen Joyau ist 20 Zentimeter groß und aus deutschem Schulte Mohair gefertigt. Zudem verfügt es über Gelenke, hochwertige Glasaugen sowie aufwändig gestaltete Kleidung. Der Preis: 275,- US-Dollar.



Ein niedlicher Gesichtsausdruck und ausgefallene Kleidung: so präsentiert sich Joyau

Netzbäcker-Bären
Heringerstraße 2
65623 Netzbach
Telefon: 064 30/67 76
E-Mail: info@netzbaecher-baeren.de
Internet: www.netzbaecher-baeren.de
Bezug: Direkt

Wer trompetet denn da? Es ist der 11 Zentimeter große „Chocofant“ von Katja Bredowski. Dieser ist als Bastelset samt Kuschelkissen für nur 19,50 Euro zu beziehen.



Der Chocofant ist ein niedliches Rüsseltier von Katja Bredowski

Die limitierte Sammlerclub-Edition zu Ehren von Bertha Benz, der ersten Frau am Steuer eines Automobils



Hermann Spielwaren
Im Grund 9-11
96450 Coburg
Telefon: 095 61/859 00
E-Mail info@hermann.de
Internet: www.hermann.de
Bezug: Fachhandel

Papst Benedikt XVI. besuchte im September 2011 zum zweiten Mal in seiner Amtszeit Deutschland. Zu diesem Anlass gibt es von Hermann Spielwaren den Papst Benedikt XVI. – Modell 2011-Bären. Er ist aus Mohairplüsch gefertigt und mit einer Füllung aus Holzwolle versehen. Ausgestattet mit einer Brummstimme ist die Verkörperung der päpstlichen Eminenz 40 Zentimeter groß und auf 111 Stück limitiert.



Zur Feier des Papstbesuchs in Deutschland gibt es den entsprechenden Petz



Mit dem „Schandarm“ kann man sich einen Teil Berliner Geschichte nach Hause holen

Die Reihe „Alt-Berliner Originale“ hat mit dem Berliner „Schandarm“ Zuwachs bekommen. Dieser 38 Zentimeter große Petz ist auf 50 Stück limitiert, besteht aus Mohair und ist mit Holzwolle gefüllt. Als Accessoires trägt er einen Holz-Säbel, eine gestickte Pickelhaube sowie ein genähtes Polizeibuch mit Bleistift.

Am 29. Januar 1886 meldete Carl Benz einen Motorwagen zum Patent an – ein Tag, der die Welt verändern sollte. Zwei Jahre später trat Bertha Benz zur Unterstützung ihres Mannes die erste Fernfahrt mit dem neuen, dreirädrigen Benzinauto an. 104 Kilometer Wegstrecke

legte die erste Autofahrerin zurück. Zum Gedenken an die legendäre Fahrt präsentiert Hermann Spielwaren exklusiv für Mitglieder im Hermann-Coburg Sammlerclub der Bärenboutique den auf 50 Stück limitierten, 40 Zentimeter großen Bertha Benz-Bären.

Margarete Steiff GmbH
Richard-Steiff-Straße 4
89530 Giengen/Brenz
Telefon: 073 22/131-1
E-Mail: info@steiff.de
Internet: www.steiff.de
Bezug: Fachhandel

Kaum ein Monarch hat die Fantasie der Menschen so sehr beflügelt wie er: König Ludwig II. von Bayern. 125 Jahre nach dem Tod des „Märchenkönigs“ gibt es nun ein bäriges Abbild des technikbegeisterten Visionärs und Kunstmäzens. Der 22 Zentimeter große Petz ist auf 750 Stück limitiert und kostet 169,- Euro.



**Ein hochherrschaftlicher
 Petz – König Ludwig II.
 von Steiff**

Teddybär Viktoria ist eine Symbiose aus gekonnter, traditioneller Fertigung und modernem Design. Steiff präsentiert mit ihr ein edles Schmuckstück, das mit dem burgunderfarbenen gemusterten Jacquard-Gewebe ein Glanzlicht für jede Sammlung darstellt. Der Petz ist auf 1.500 Stück limitiert, 32 Zentimeter groß und kostet 199,- Euro.

Die „Steiff Selection“ ist eine limitierte Sonderedition aus exklusiven Wohnaccessoires. Highlight der Kollektion ist der 30 Zentimeter große, rot-gestreifte Mops in einer limitierten Auflage von 750 Exemplaren. Er kostet 179,- Euro. Sein idealer Begleiter ist der ebenfalls neue, rote Filzelefant.

Er verbindet gekonnt Tradition und Moderne,

denn er ist dem ersten von Margarete Steiff gefertigten Tier, dem Elefäntle, nachempfunden. Er besteht aus feinstem Wollfilz und ist auf 2.000 Stück limitiert. Sein Preis: 79,- Euro.



Die Verquickung von Tradition und modernem Design ist Steiff in Teddy Viktoria gelungen



Als Wohnaccessoires gedacht und unter Garantie ein Hingucker. Das sind der rote Filzelefant und der gestreifte Mops aus der Steiff Selection

Fabeltiere begeistern Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Aus diesem Grund gibt es nun neben Einhörnern auch Drachen im Sortiment von Steiff. Beide Tiere verstehen es, das Tor zu einer Welt voller Magie und aufregenden Abenteuern zu öffnen. Die Steiff-Einhörner und Drachen sind aus streichelweichem Webpelz gefertigt – von kratzigen Schuppen und spitzen Hörnern also keine Spur. Preise: ab 32,90 Euro



Ob Fleisch- oder Pflanzenfresser – in Plüsch sind alle Dinosaurier harmlos. Das gilt insbesondere für die neuen Baby-Dinos von Steiff

Dass man mit ihnen einmal kuscheln würde, hätte vor ein paar Millionen Jahren noch keiner geglaubt. Als Steiff vor einiger Zeit die fünf großen Dinosaurier Pteranodon, Triceratops, Stegosaurus, Diplodocus und Tyrannosaurus Rex kreierte, haben sie sich mit ihrem Design schnell in die Herzen der Kinder geschlichen. Nun komplettiert ihr niedlicher Nachwuchs die Dino-Familie. Die 14 bis 16 Zentimeter großen Urzeit-Babys bestehen aus streichelweichem Webpelz und lassen sich problemlos bei 30 Grad reinigen. Preise: ab 24,90 Euro

cher Nachwuchs die Dino-Familie. Die 14 bis 16 Zentimeter großen Urzeit-Babys bestehen aus streichelweichem Webpelz und lassen sich problemlos bei 30 Grad reinigen. Preise: ab 24,90 Euro



Dank der neuen Drachen liegt ein Hauch von Abenteuer in der Luft



Ihre Neuheiten

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:

Redaktion **TEDDYS kreativ**, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg, E-Mail: neuheiten@wm-medien.de

Bären unter der Lupe

Petzi, ein junggebliebener Held

In diesem Jahr feiern einige der bekanntesten Teddybären runden Geburtstag. Neben Zotty von Steiff wird auch Petzi, einer der beliebtesten gezeichneten Bären überhaupt, 60 Jahre alt. Er erblickte im Jahr 1951 unter dem bürgerlichen Namen Rasmus Klump das Licht der Comic-Welt.

Daniel Hentschel



Erfinder und geistiger Vater ist der Däne Vilhelm Hansen, dessen Frau Carla die Texte für die Sprechblasen verfasst hat. Die ersten Geschichten um den kleinen Bären und seine Freunde erschienen noch nicht in Buchform, sie waren ursprünglich für eine dänische Tageszeitung gedacht.

Printhead

Petzi und seine lustigen Abenteuer haben in kürzester Zeit den Weg in viele europäische Zeitungen geschafft und waren schon 1952, also nur ein Jahr nach ihrem ersten Auftritt, im Hamburger Abendblatt zu finden. Der unglaubliche Erfolg veranlasste die dänischen Verleger dazu, die Geschichten um den abenteuerlustigen Bären auch in Buchform herauszugeben. So erschien bereits 1952 das erste querformatige Heft



Petzi ist mir dem originalen Steuerrad ausgerüstet. Dieses hat exakt so viele Speichen wie in den Publikationen



Petzi aus Neustadt liest in einer frühen Ausgabe seiner Abenteuer. Die Bücher sind heute beliebte Sammlerobjekte

mit dem Titel „Rasmus Klump bygger skip“, die deutschsprachige Version heißt „Petzi baut ein Schiff“.

Die Geschichte beginnt damit, dass Petzi ein merkwürdiges Rad findet und sich gemeinsam mit Pinguin Pingo überlegt, was man denn damit anstellen könne. Nachdem der Bau eines Fahrrads verworfen wird, kommt Freund Pelle, ein Pelikan, vorbei und erkennt, dass es sich bei dem gefundenen Rad um ein Schiffssteuer handelt. Kurzerhand bauen sie das Schiff „Mary“ und legen damit die Grundlage für viele große Abenteuer. Das Schiff wird übrigens nach Petzis Mutter benannt, die für ihren Sohn die geliebten Pfannkuchen backt. Sie avancierten zu seinem Markenzeichen.

Aus Neustadt

Der Erfolg der Petzi-Geschichten – bis 1955 wurden fünf Bücher herausgegeben – weckte natürlich auch das Interesse der Spielwarenhersteller.



Das Warenzeichen von Anton Kiesewetter in Neustadt schmückt die ersten Petzi-Bären. Es handelt sich um einen Glasknopf mit PETZ-Aufschrift



25 Jahre nach den ersten Geschichten entstand Petzi in der Ausführung von Teddy-Hermann aus Hirschaid

Tierschöpfungen des Giengener Unternehmens überhaupt.

Den Auftrag für die Herstellung von Petzi erhielt eine Spielwarenfabrik in Neustadt, die heute vielen Sammlern durch ihr Warenzeichen PETZ als Glasknopf bekannt ist. Warum der Zuschlag für eine Figur von Petzi gerade auf den Spielwarenfabrikanten Anton Kiesewetter gefallen ist, kann nicht mehr geklärt werden. Tatsächlich hat Kiesewetter in den 1950er-Jahren mehrere Werbefiguren mit Gummikopf hergestellt, unter anderem auch die berühmte Micky Maus.

Materialwert

Auf jeden Fall kann aus heutiger Sammlersicht gesagt werden, dass die



Die Seitenansicht zeigt deutliche Spuren der Leibspeise von Petzi und seinen Freunden: Pfannkuchen



Der erste Comic-Strip von Petzi erschien 1952 im Hamburger Abendblatt

PETZI AM NORDPOL

Ein richtiges winterliches Weihnachtsbuch!

Unser neuer PETZI-Band:

PETZI am Nordpol

Unsere PETZI-Bücher haben in allen Teilen Deutschlands viele Freunde gefunden. Unsere Freunde warten auf den neuen Band. Deshalb lohnt es sich, PETZI am Nordpol und die übrigen Bände gut auszustellen.

CARLSEN-VERLAG GmbH.
Hamburg 36 · LIBRI-Haus
Hohe Bleichen 7 · Telefon 34 51 56

Unsere PETZI-Bücher kosten:
Halbleinen-Bände: DM 5,50
Kartonierte Bände: DM 3,50
PETZI-Klein Ausgaben: DM 1,90
(PETZI trifft Mutter Bär und PETZI auf Schatzsuche)

Werbeanzeige aus „Das Spielzeug“ von 1955

Modelle von Anton Kiesewetter in Qualität und Ausführung den Produkten des Marktführers Steiff in nichts nachstanden. Petzi wurde wohl nur in einer Größe, stehend gemessen etwa 18 Zentimeter groß, gefertigt. Als Material dienten Mohairplüsch, Stoff, Filz und Gummi. Wie bei vielen alten Meckis aus der Fertigung vor 1958 haben auch die frühen Petz-Figuren ein Problem: der Weichmacher im Gummi verflüchtigt sich und zurück bleiben rissige, teils sehr unansehnliche Reste von ursprünglich wunderschönen Spielzeugkreationen.

Daher ist es heute nicht ganz einfach, einen Petzi in unbespieltem Zustand mit gut erhaltenem Kopf, originaler

Hose und dem Holzsteuerrad zu finden. Letzteres entspricht dem in der ersten Geschichte gefundenen Rad genau. Es hat mit sechs Stück die gleiche Anzahl an Speichen. Petzi aus der Produktion von Anton Kiesewetter ist ohne die sonst typische blaue Mütze komplett und original, eines von nur sehr wenigen Exemplaren in dieser Erhaltung. Die genaue zeitliche Herkunft ist leider nicht zu klären. Er muss jedoch aus der Zeit vor 1955 stammen, da ab diesem Jahr Petzi in seinen Geschichten grundsätzlich eine blaue Mütze trägt, die aus heutiger Sicht eines seiner Markenzeichen ist.

Aus Hirschaid

Es mag ein Zufall sein, aber genau 25 Jahre nachdem die ersten Petzi-Geschichten veröffentlicht wurden, hat man in der bekannten Hirschaid-Firma Teddy-Hermann eine zweite Plüschversion des Petzi geschaffen. Das Modell wurde 1976 entwickelt und taucht als Neuheit von 1977 in den Katalogen auf. Diese Figur

Dieser Warenzeichenanhänger wurde von Teddy-Hermann speziell für die Petzi-Serie entworfen



unterscheidet sich deutlich von seinem Vorgänger aus Neustadt. Schließlich wurde hier auf den Einsatz eines komplizierten und anfälligen Gummikopfs verzichtet. Der Bär aus Hirschaid besteht aus pflegeleichten und der Zeit entsprechenden Materialien wie Dralon und Trevira-Samt.

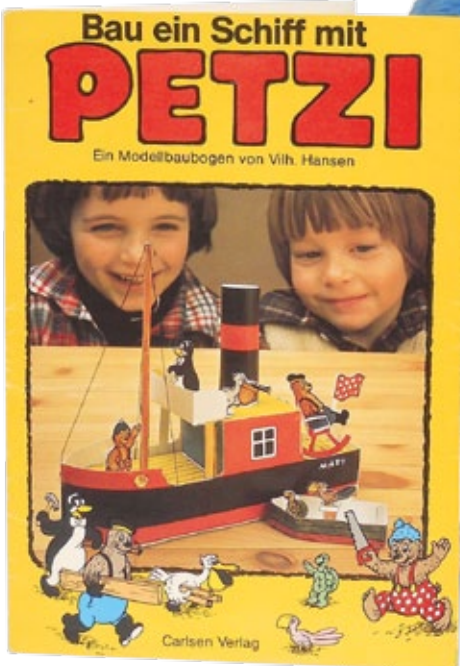
Hergestellt wurde er in insgesamt vier Ausführungen. Die ursprüngliche Version hat eine Stehgröße von 28 Zentimeter, später gab es Petzi in 36 und 50 Zentimeter Größe. Anfang der 1980er-Jahre wurde dann noch eine einfache Version in der Größe 35 Zentimeter vorgestellt. Petzi aus dem Haus Hermann in Hirschaid war augenscheinlich ein Verkaufsschlager, da diese Figuren noch heute häufig auf dem Sammlermarkt vertreten sind. Lediglich die größte Version, die ganz aus Dralon gefertigt wurde, ist nicht ganz einfach zu finden.

Doch nicht nur Petzi fand Einzug in das Programm, auch seine Freunde Pingo, Seebär und Elefant Jumbo gab es zu kaufen. Ein tolles Detail haben alle diese, in Lizenz gefertigten Figuren aus Hirschaid-herstellung: Sie tragen einen Warenzeichenanhänger, der mit dem jeweiligen Namen versehen ist und speziell für sie entworfen wurde.

Sammelgebiet

Neben den beiden bisher vorgestellten Plüschfiguren gab es von Petzi und seinen Freunden unzählige weitere Verkaufartikel. Allen voran natürlich die frühen, querformatigen Hefte sowie hochformatige Bücher als Kartonausgaben, die nur kurze Zeit hergestellt wurden. Die in den 1970er-Jahren gedruckten Publikationen mit blauem Einband sind die bekanntesten. Besonders interessant sind die Ausgaben aus der Zeit um 1978, da in diesen die Plüschfiguren von Hermann aus Hirschaid beworben werden.

Ausschneidebögen, Malbücher, die bekannten Pixi-Heftchen, Gummifiguren der Firma Bully sowie einige Schallplatten mit gesprochenen Geschichten



Petzi aus Hirschaid mit einem Bastelbogen aus den 1970er-Jahren




Petzi und seine Freunde im Teddy-Hermann-Katalog von 1979



runden die Palette der älteren Sammlerartikel ab. Vor allem die in den frühen 1960er-Jahren gedruckte Postkartenserie mit sechs verschiedenen Motiven ist heute eine gesuchte Sammlerrarität.

Der beliebte Bär hat bis heute seine Popularität bewahrt. Auf der Suche nach seltenen Objekten in Internet-Auktionen kann man zwar immer wieder fündig werden, jedoch gibt es wohl eine kleine aber sehr engagierte Sammlergemeinde, die für teilweise erstaunliche

Verkaufsergebnisse sorgt. Daher kann man jedem interessierten Petzi-Freund nur raten, häufiger einmal Antiquariate aufzusuchen oder auch auf guten Trödelmärkten etwas genauer in die Bücherkisten zu schauen. Hier verstecken sich noch so manche Schätze aus der frühen Zeit und sind nicht immer so teuer wie bei der großen elektronischen Konkurrenz. 



**Rasmus Klump trifft Petzi –
Zwei Bären, zwei Manufakturen,
eine Zeitreise**

Lese-Tipp

Die Geschichte von Zotti aus der Fertigung von Steiff, der in diesem Jahr ebenfalls seinen 60. Geburtstag feiert, gibt es in den Ausgaben 4/2011 und 5/2011 von **TEDDYS kreativ**. Einen interessanten Einblick in die Geschichte des Igels Mecki gibt es in Ausgabe 4/2011 von **PUPPEN & Spielzeug**. Diese kann im **TEDDYS kreativ-Shop** unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Mitmachen und

Beim großen Gewinnspiel von TEDDYS kreativ gibt es wertvolle Bären und hochwertiges Zubehör von namhaften Künstlern und bekannten Herstellern im Wert von mehr als 3.500,- Euro zu gewinnen. Einfach die drei Gewinnspielfragen richtig beantworten und mit ein wenig Glück gewinnen. Einsendeschluss ist der 23. Dezember 2011. Die Gewinner werden in Ausgabe 2/2012 bekannt gegeben.

Koala, Kodie, Kate, Grogo und Memory von Bärenhöhle Mahnke



Fünf hochwertige Bastelpackungen stellt die Bärenhöhle Mahnke zur Verfügung. „Koala“ von Eleonore Unkel-Schäufelin ist 15 Zentimeter groß und aus Mohair- sowie Alpakastoff gefertigt. Der Gewinn hat einen Wert von 35,- Euro. „Kodie“ von Eva Tietz ist ein 31 Zentimeter großes, fröhliches Bärenkind aus hochwertigem, langflorigem Alpakastoff. Sie hat einen Wert von 49,- Euro.



von Hanne Mahnke ist ein 15 Zentimeter großes, neugieriges Krokodil aus Bicolor-Mohairstoff. Das Set hat einen Wert von 19,95 Euro.



„Kate“ von Susanne Winterberg ist ein 16 Zentimeter großes Schaf aus gelocktem Alpaka- und Kurzmohairstoff. Ein Leser bekommt diesen Bär im Wert von 19,95 Euro nach Hause. „Grogo“

17 Zentimeter misst „Memory“ von Hanne Mahnke. Das Bärchen ist ein beliebter Klassiker aus der Bärenhöhle. Der kleine Petz besteht aus diversen Mohairstoffen und hat einen Wert von 24,95 Euro.

Brosche und Steiff-Tiere von TeddyDorado



Das Auktionshaus TeddyDorado stellt fünf Gewinne zur Verfügung. Ein TEDDYS kreativ-Leser kann sich über eine 3 Zentimeter große, vergoldete Steiff-Brosche aus dem Jahr 1983 freuen. Hergestellt wurde sie zur Feier „90 Jahre Teddybär“. Ihr Wert: 30,- Euro

Der Biber „Nagy“ wurde von Steiff zwischen 1965 und 1967 gefertigt. Er ist 10 Zentimeter groß, besteht aus Mohair. Sein Wert: 50,- Euro. Ebenfalls in perfektem Zustand ist der Hase „Sonny“. Er wurde zwischen 1968 und 1971 gefertigt und ist 8 Zentimeter groß. Der Sammlerwert beträgt etwa 50,- Euro



Ebenfalls von Steiff ist stammt die Heidschnucke „Snucki“. Diese fertigte das Giengener Unternehmen von 1965 bis 1967. Sie besteht aus Mohair und ist mit allen Warenzeichen versehen. Das Schäfchen ist 50,- Euro wert. Nicht ganz so alt ist die Gämse „Rieke“. Sie wurde Mitte der 90er-Jahre von Steiff hergestellt, ist 30

Zentimeter groß und aus Webplüsch gefertigt. Bei einem damaligen Verkaufspreis von 129,- beträgt der Sammlerwert heute 50,- Euro.



Zwei Gutscheine für Teddykleidung

Als Spezialistin für hochwertige Teddy-Bekleidung stellt Sabine Engeln von Lorioti zwei Gutscheine für einen hochwertigen Matrosenanzug sowie eine weitere Tracht zur Verfügung. Auf diese Weise lassen sich die Petze stilvoll einkleiden. Beide Gutscheine haben einen Wert von je 80,- Euro



Gewinnen!

Mäusemädchen von KiKaBär

KiKaBär



„Hanna“ ist ein 16 Zentimeter großes Mäusemädchen. Ihr Fell besteht aus Schulte-Mohair, das mit Minibärenstoff abgesetzt ist. Sie verfügt über fünf Gelenke und Drahteinlagen in den Armen. Sie ist mit Mineralgranulat sowie Schafwolle gestopft und hat einen Wert von 59,- Euro.

Zwei Bastelpackungen vom Bärenstübchen Blümmel

„Balloo“ ist ein richtig niedlicher Geselle. Seine großen Füße und seine weißen Öhrchen machen den Petz zu einem richtigen Hingucker. Vom Bärenstübchen Blümmel gibt es nun zwei Bastelsets für den putzigen Bären „Balloo“ zu gewinnen. Mit dem

einen entsteht das Bärchen aus grauem Alpaka, mit dem anderen in braunem. Die Bastelsets haben jeweils einen Preis von 40,50 Euro.



 **Bärenstübchen Blümmel** 



Künstlerbärchen von DS Bären



Ein Leser von **TEDDYS kreativ** darf sich über den 12 Zentimeter großen Panda „Bao-Bao“ von Dagmar Seibel freuen. Sein Fell besteht aus Mohair. Er verfügt über schwarze Glasaugen und ist mit Schafwolle gefüllt. Der kleine Petz hat einen Wert 90,- Euro.

Allium von Ursa Minor

„Allium“, einen grünen Waldbären, fertigte Simone Maschmann eigens für das **TEDDYS kreativ**-Gewinnspiel an. Hergestellt wurde der Petz aus Schulte-Mohair. Zudem ist er fünffach gegliedert und mit Mohairschur und Granulat gefüllt. Ein **TEDDYS kreativ**-Leser wird dem Naturbürschchen im Wert

von 69,- Euro eine neue Heimat bieten.



Fanty, Dandy und Elfons von DettyTeddy

Drei hochwertige Bastelpackungen stellt Anja Dettmann für das Gewinnspiel zur Verfügung. „Fanty“ ist ein 7,5 Zentimeter großer, lustig aussehender Elefant. Das Set hat einen Wert von 14,50 Euro. „Dandy“ ist ein zotteliger, 15 Zentimeter großer Bär mit einem Wert von 24,50 Euro. Drittes im Bunde ist das Set „Elfons“. Es kostet 17,50 Euro.



Drei Gutscheine von Tieraugenherstellung Gerd Porzel

Drei Gewinner des **TEDDYS kreativ**-Gewinnspiels können mit je einem 20-Euro-Gutschein im Sortiment der Tieraugenherstellung Gerd Porzel shoppen gehen.



Zwei Schnittmuster und zwei Bastelpackungen von Kuscheltier News – Der Shop



Je ein **TEDDYS kreativ**-Leser kann sich über das Schnittmuster für Teddy „Mäxchen“ beziehungsweise die Anleitung für eine Teddyschürze freuen. Beide Schnitte haben einen Wert von jeweils 5,- Euro. Ein weiterer Preis ist eine Bastelpackung für eine Schürze. Diese eignet sich für alle Bären mit einer Größe um 28 Zentimeter. Das Set hat einen Wert von 9,50 Euro.



„Emely“ ist eine niedliche Bären-dame von Renée Hutmacher. Sie ist 17 Zentimeter groß, besteht aus Schulte-Alpaka und wird mit Accessoires ausgeliefert. Es gibt „Emily“ als Bastelpackung für 24,50 Euro einmal zu gewinnen.



Schlüsselanhänger, Tragetaschen, Tassen und Mousepads von Teddy Pineapple



Die Leidenschaft für Teddybären zu zeigen, ist für viele Enthusiasten wichtig. Mit den 6,5 x 4,9 Zentimeter großen Schlüsselanhängern von Teddy Pineapple ist das ganz einfach. Fünf Leser von **TEDDYS kreativ** können sich über dieses kleine Schmuckstück freuen. Der Wert beträgt je 5,- Euro. Des Weiteren stellt Chantal Welter fünf Tragetaschen als Gewinne zur Verfügung. Sie bestehen zu 100 Prozent aus Baumwolle und kosten 15,- Euro pro Stück.

Fünf Stoffe von der Steiff Schulte Webmanufaktur



Die Steiff Schulte Webmanufaktur ist unter Teddy-machern in aller Welt für exzellente Mohair-Stoffe bekannt. Fünf Leser können für ihr nächstes Näh-projekt auf hochwertigen Stoff der traditionsrei-chen Manufaktur zurückgreifen. Wir verlosen fünf Mohairstoff-Bahnen mit den Abmessungen 30 x 140 Zentimeter im Wert von jeweils 40,- Euro.



Marilyn von Clemens Spieltiere

Das Bärchen „Marilyn“ von Martina Lehr ent-stand in einer Auflage von nur 499 Stück bei Clemens Spieltiere. Die kleine Bären-dame ist 25 Zentimeter groß und wurde aus goldfarbe-nem, Mohairplüsch ge-fertigt. Ein Leser von **TEDDYS kreativ** darf sich über das Bärchen im Wert von 138,- Euro freuen.



Den Tag können fünf Gewinner mit den Tassen von Teddy Pineapple nun gut beginnen. Jede einzelne hat einen Wert von 15,- Euro. Nach dem Morgenkaffee fällt der Weg an den Arbeitsplatz umso leichter, wenn dort eines der fünf zur Verlosung stehenden Mousepads wartet. Diese Computer-Accessoires haben einen Wert von je 10,- Euro

Bücher und Jahresabos von Wellhausen & Marquardt Medien



Für alle Teddymacher und solche, die es noch werden wollen, gibt es 10 Exemplare von **TEDDYS kreativ-Schnittmuster**. Das Buch beinhaltet eine Auswahl der beliebtesten Anleitungen aus **TEDDYS kreativ** sowie zahlreiche neue, bislang unveröffentlichte Schnitte. Der Wert beträgt je Buch 9,80 Euro.

wellhausen
marquardt
Mediengesellschaft



Die **TEDDYBÄR TOTAL** findet 2012 in Münster statt. **TEDDYS kreativ** verlost einmal zwei VIP-Tickets für die Messe im Wert von 200,- Euro. Darin enthalten ist ein Platz beim **GOLDEN GEORGE-Dinner**, das persönliche Treffen internationaler Künstler und die Teilnahme an der Verleihung des **GOLDEN GEORGE**.



TEDDYS kreativ ist das Fachmagazin zum Sammeln und Gestalten von Teddys. Wellhausen & Marquardt Medien stellt 15 Jahres-Abos im Wert von je 35,- Euro als Preise für unser großes Gewinnspiel zur Verfügung.



Weihnachtsbär von Hermann Spielwaren

Der Weihnachtsbär von Hermann Spielwaren wird ausschließlich im Jahr 2011 gefertigt, besteht aus Mohairplüsch, ist mit Holzwole gefüllt und verfügt über eine Brummstimme. Der Petz ist 39 Zentimeter groß und limitiert. Sein Wert 179,- Euro.



Zwei Bastelpackungen von ProBär



Die Firma Pro Bär beteiligt sich mit zwei hochwertigen Bastelpackungen am **TEDDYS kreativ-Gewinnspiel**. Je ein Gewinner kann den Bären Billy in heller und dunkler Version gewinnen. Die Sets sind jeweils 32,90 Euro wert.

Eintrittskarten und Kalender von Bärenpark Worbis

Zwei Eintrittsgutscheine für Erwachsene im Wert von jeweils 12,- Euro stellt der Bärenpark Worbis als Gewinn zur Verfügung. Die Gutscheine sind unbegrenzt gültig.



Mit dem einmal als Gewinn bereit stehenden Bärenparkkalender für das Jahr 2012 stellt der Bärenpark Worbis einen wunderschönen Begleiter durch Jahr zur Verfügung. Der Kalender hat einen Wert von 12,- Euro.



Replikabär Karl und Mabel von Teddy Hermann



„Mabel“ ist eine entzückende Miniatur von der englischen Bärenkünstlerin Sally Lambert. Im Winter zieht sich das 7 Zentimeter große Bärchen ihre Kapuze tiefer ins Bärengesicht. Ein **TEDDYS kreativ**-Leser darf Mabel, die 55,- Euro wert ist, ein neues Zuhause geben.

Replikabär „Karl“ von Traudel Mischner-Hermann besteht aus hochwertigem Mohairplüsch, edlem Perl Garn und charakteristischer Holzwole. Seine Nase ist handgestickt und der Körper mit Holzwole und Brummstimme gestopft. In streng limitierter Auflage von nur 600 Exemplaren, kann ein **TEDDYS kreativ**-Leser durch Karl die Magie des Teddybären neu erleben. Sein Wert: 187,- Euro.

Zwei Gutscheine von Urbi-Bären und Mehr

Von Urbi-Bären und Mehr gibt es zwei Gutscheine im Wert von je 25,- Euro. Die Gewinner können im Sortiment von Tanja Urban nach Herzenslust einkaufen.



Lars von Weser Bären

„Lars“ ist ein 35 Zentimeter großer Bärenjunge von Künstlerin Gaby Weskamp gestaltet. Sein Fell besteht aus Mohair und wird mit passender Kleidung ausgeliefert. Der glückliche Gewinner verpflichtet sich dem Bärchen, der einen Wert von 120,- Euro hat, ein gutes Zuhause zu bieten.



Teddy Viktoria von Steiff

Ein exklusives Sammlerstück ist Teddybär Viktoria von Steiff. Die 32 Zentimeter große Bärendame ist auf 1.500 Exemplare limitiert und stellt eine Symbiose aus gekonnter, traditioneller Fertigung und modernem Design dar. Ein **TEDDYS kreativ**-Leser darf sich über diesen Petz im Wert von 199,- Euro freuen.



Zwei Künstlerbären von Die Mountaineers



Von Die Mountaineers gibt es den Künstlerbären „NouNou“. Der plüschige Geselle ist aus Alpaka und Ultrasuedine gefertigt und komplett von Hand genäht. Er verfügt über sechs Gelenke und hat einen Wert von 135,- Euro

Bärchen „Jamie“ ist aus Plüsch, Alpaka und Leder gefertigt. Es hat sechs Gelenke und gedrahtete Arme und Beine. „Jamie“ hat einen Wert von 135,- Euro.



Die richtigen Antworten auf die drei unten stehenden Fragen und etwas Glück – mehr brauchen Sie nicht. Unter allen Einsendern mit den richtigen Antworten werden Preise im Wert von über 3.500 Euro verlost. Es lohnt sich also.

Es wäre schön, wenn Sie sich nach der Beantwortung der Gewinnfragen noch etwas Zeit für das TEDDYS kreativ-Leser-Votum auf dieser und der nächsten Seite nehmen würden. Nach dem Ankreuzen der jeweiligen Antworten stecken Sie diesen Teilnahmebogen (oder eine Kopie beider Seiten, wenn Sie das Heft nicht zerschneiden möchten) in einen Umschlag und senden ihn ausreichend frankiert an:

**Wellhausen & Marquardt Medien
TEDDYS kreativ-Gewinnspiel
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg**

Sie können den ausgefüllten Fragebogen auch faxen. Senden Sie beide Seiten bitte einfach an 040/42 91 77-199 oder füllen Sie diesen online unter www.teddys-kreativ.de aus.

Bitte kreuzen Sie bei den folgenden Fragen jeweils die richtige der drei Lösungsmöglichkeiten an. Ein kleiner Tipp: Alle richtigen Antworten finden Sie in diesem Heft.

Das TEDDYS kreativ-Team wünscht Ihnen viel Glück!

1.) Wo findet die TEDDYBÄR TOTAL 2012 statt?

- Rheda-Wiedenbrück
- Münster
- Leipzig

2.) Wie lautet die Adresse der TEDDYBÄR TOTAL-Website?

- www.teddybaer-total.de
- www.muenster.de
- www.george-show.de

3.) Wie heißt die Auszeichnung, die auf der TEDDYBÄR TOTAL vergeben wird?

- Silver Bear
- GOLDEN GEORGE
- Platin Petz

Einsendeschluss ist der 23. Dezember 2011 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenso die Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Wellhausen & Marquardt Medien und deren Familien. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Persönliche Daten für das Gewinnspiel

Vorname	Alter	Straße, Haus-Nr.	
Name		Postleitzahl	Wohnort
E-Mail		Bundesland/Land	

Im Folgenden bitten wir Sie, am TEDDYS kreativ-Leservotum teilzunehmen. Mit Ihren Antworten geben Sie uns wichtige Hinweise, um das Magazin noch besser zu machen. Ihre Antworten werden selbstverständlich anonym ausgewertet.



Wie bewerten Sie den Inhalt und die Aufmachung von TEDDYS kreativ mit einer Schulnote? (1 = sehr gut)

Inhalt	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6
Aufmachung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6

Wie schätzen Sie TEDDYS kreativ im Vergleich zu anderen Hobby-Zeitschriften ein?

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> informativer | <input type="checkbox"/> genauso informativ | <input type="checkbox"/> weniger informativ |
| <input type="checkbox"/> übersichtlicher | <input type="checkbox"/> genauso übersichtlich | <input type="checkbox"/> weniger übersichtlich |
| <input type="checkbox"/> kompetenter | <input type="checkbox"/> genauso kompetent | <input type="checkbox"/> weniger kompetent |
| <input type="checkbox"/> moderner | <input type="checkbox"/> genauso modern | <input type="checkbox"/> weniger modern |

An wie viele Freunde/Bekannte geben Sie eine Ausgabe TEDDYS kreativ weiter?

- keinen 1 2 3 4 mehr

Wie viel lesen Sie im Heft durchschnittlich?

- Ein paar Seiten Ein Viertel Die Hälfte Drei Viertel Alles

Wie oft lesen Sie die folgenden Magazine?

	Regelmäßig	oft	ab und zu	selten	nie
TEDDYS kreativ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teddy & Co.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bär Report	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich bin ...

	Abonnent	Mitleser bei Abo	Käufer	Mitleser bei Käufer
TEDDYS kreativ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teddy & Co.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bär Report	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

An welchen Themen sind Sie besonders interessiert? (Mehrfachnennungen möglich)

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Künstlerporträts | <input type="checkbox"/> Auktionen | <input type="checkbox"/> Antike Teddys |
| <input type="checkbox"/> Termine | <input type="checkbox"/> Veranstaltungen/Messen | <input type="checkbox"/> Neuheiten |
| <input type="checkbox"/> Schnittmuster | <input type="checkbox"/> Workshop-Beiträge | <input type="checkbox"/> Teddys & Accessoires |

Welche Teddys bevorzugen Sie?

- Künstler-Teddys Bastelpackungen Manufaktur-Teddys Antike Bären

Wie engagieren Sie sich in der Teddy-Szene?

- Gewerblicher Künstler/Händler Sammler Hobby-Künstler Interessierter

Auf welchem Level sehen Sie sich selbst?

- Einsteiger Fortgeschrittener Experte

Vor wie vielen Jahren haben Sie Ihren ersten eigenen Teddy selbst gekauft?

Vor wie vielen Jahren haben Sie Ihren ersten eigenen Teddy selbst genäht?

Wie viele Teddys besitzen Sie?

Nehmen Sie an Teddy-Veranstaltungen teil?

- Ja, _____ mal im Jahr als Besucher Ja, _____ mal im Jahr als Aussteller Nein

Welche Sponsoren/Werbepartner von Teddy-Events sind Ihnen bekannt?

(Tragen Sie bitte die entsprechende Hersteller-Nummern aus der Übersicht auf der nächsten Seite ein)

Wie hoch ist Ihr monatliches Haushaltsnettoeinkommen?

- bis 1.000,- Euro 1.000-1.999,- Euro 2.000-2.999,- Euro mehr als 3.000,- Euro

Hersteller-/Händlerliste

- 01 Anki-Bär
- 02 Anna Dazumal
- 03 ARTig & frech Bären
- 04 Augen aus Glas Czapiewski-Kanis
- 05 Babs Puppen- & Bärenwelt
- 06 Barbara Wahnemühl
- 07 Barbara-Ann Bears
- 08 Bärchens-Puppecke
- 09 Bärenauslese Schneider
- 10 Bärenhaus im Schnoor
- 11 Bärenhöhle Mahnke
- 12 Bärenlädle Stauch
- 13 Bärenstübchen Blümmel
- 14 Bärenwerkstatt Gudrun Amer
- 15 Bärionetten Team
- 16 Bear Essentials & Silver Bear Centre
- 17 Bear Pile
- 18 Bella BimBär
- 19 Berelijn.com
- 20 Bevern Bären Design
- 21 Böhms Bärenstube
- 22 Chrilu-Bären
- 23 CiGi-Bären
- 24 Dagmar Seibel
- 25 Die Mountaineers
- 26 Do No Bears
- 27 Domi Bär
- 28 DUFEU BEAR
- 29 Durrer Bears
- 30 FEENWALD BÄREN
- 31 Felicitas Krohn
- 32 Flyingbaer
- 33 Frechbären
- 34 Freche Früchte Bären
- 35 Gaby Schlotz
- 36 Gaby-Bär
- 37 Grisly Spielwaren GmbH
- 38 Haida
- 39 HeboII Teddybären
- 40 HERMANN-Spielwaren GmbH
- 41 Heszebaer
- 42 INKA-Bären
- 43 Joel Bears
- 44 Jordan Bären
- 45 Kanis - Augen
- 46 KiKaBär
- 47 KLEDI - BÄREN
- 48 Kösemer Spielzeug Manufaktur GmbH
- 49 Lika-Bären
- 50 MALU-BÄREN
- 51 Manu-Bär
- 52 Mokli Bären
- 53 Monika Schleich
- 54 Monika Wenzel
- 55 ms-baeren
- 56 Original Rica Bär
- 57 Pedit Bär
- 58 Peri-Teddys
- 59 Plüschtierversand Lübben
- 60 ProBär GmbH
- 61 Pünktchen Bären Hardstang
- 62 Ratsbonabaer
- 63 Renate Hoffmann
- 64 Rica-Bären
- 65 Rotraud Lübke
- 66 Sabine Eschbach
- 67 Sandras Bärenbande
- 68 Schleich GmbH
- 69 Schlüsi Bär
- 70 Scotch-Bears
- 71 sigikid
- 72 Sigrd Schramm Bären
- 73 Sissi's Bärenladen
- 74 Spellwoodbären
- 75 Spielzeugdesign Annette Rauch
- 76 Steiff GmbH
- 77 Steiff Schulte Webmanufaktur GmbH
- 78 STG-Atelier
- 79 StiKa Bären
- 80 Sunshine-Teddy's
- 81 Tatzino
- 82 TBears
- 83 Teddy's im Nikolaiviertel
- 84 Teddybären Ulrike Bühning
- 85 Teddy-Hermann
- 86 Teddys Rothenburg
- 87 Thiele-Bären
- 88 Tinybear
- 89 UEBIBAER
- 90 Urbi-Bären und Mehr
- 91 ursa minor - die kleine bärin
- 92 Ursula Langbein
- 93 Valdorf Bears
- 94 Vera Plath
- 95 Weyst Bären
- 96 WiBa-Bär + mehr
- 97 www.hummeldorferbären.de
- 98 Zaubearhaft
- 99 Zur Puppenfee
- 100 Zwergnase GmbH & Co. KG

Wie viel geben Sie für Ihr Hobby jährlich aus?

- bis 500,- Euro bis 1.000,- Euro bis 3.000,- Euro mehr als 3.000,- Euro

Woher beziehen Sie die Informationen für Ihre Kaufentscheidungen?

- Fachhandelsberatung Fachmagazine Kataloge/Prospekte
 Persönliche Empfehlung Auf Messen Websites der Hersteller
 Private Websites/Foren Anzeigen Soziale Netzwerke (z.B. Facebook/Youtube)

Wo kaufen Sie Ihre Produkte vorwiegend?

- Ladengeschäft Katalog-Versand Internet-Händler
 Hersteller-Direktverkauf Messen Gebrauchtmart

Teddys welcher Hersteller/Händler haben Sie in den letzten 12 Monaten gekauft?

(Tragen Sie bitte die entsprechende Hersteller-Nummern aus der Übersicht ein)

Teddys welcher Hersteller/Händler werden Sie voraussichtlich in den nächsten 12 Monaten kaufen?

(Tragen Sie bitte die entsprechende Hersteller-Nummern aus der Übersicht ein)

Zubehör welcher Hersteller/Händler haben Sie in den letzten 12 Monaten gekauft?

(Tragen Sie bitte die entsprechende Hersteller-Nummern aus der Übersicht ein)

Zubehör welcher Hersteller/Händler werden Sie voraussichtlich in den nächsten 12 Monaten kaufen?

(Tragen Sie bitte die entsprechende Hersteller-Nummern aus der Übersicht ein)

Bitte vergeben Sie für bis zu fünf Hersteller/Händler, die Sie besonders gut kennen, Schulnoten für die einzelnen Kriterien nach Ihrer persönlichen Einschätzungen? (Bestnote: 1; schlechteste Wertung: 6)

	Herstellernummer	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bekanntheitsgrad		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Qualitäts-Niveau insgesamt		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Lieferfähigkeit		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Produktpalette		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Preis-Leistungs-Verhältnis		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Optische Qualität		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Verarbeitungs-Qualität		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bastel-Packungs-Ausstattung		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Werbeauftritt		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sympathie insgesamt		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kundenservice		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Nutzen Sie soziale Netzwerke wie Facebook oder Youtube?

- Ja Nein

Wie oft nutzen Sie www.teddys-kreativ.de?

- Mehrmals täglich Einmal pro Woche Mehrmals pro Woche
 Täglich Seltener als einmal pro Woche

Welche Hersteller-/Händler-Websites besuchen Sie regelmäßig?

(Tragen Sie bitte die entsprechende Hersteller-Nummern aus der Übersicht ein)

Bitte sagen Sie uns Ihre Meinung zu TEDDYS kreativ.

Jetzt zum Reinschnuppern:
Das vorteilhafte Schnupper-Abo

3 für 1

3 Hefte frei Haus –
nur 1 Heft bezahlen,
Abo jederzeit kündbar



TEDDYS kreativ

Die Zeitschrift für alle Teddybärenfreunde,
Sammler, Künstler und Fachhändler

TEDDYS kreativ bringt 6 x jährlich alles über

- ▶ Bärenkünstler aus aller Welt
- ▶ Künstlerbären – antik & aktuell
- ▶ Zahlreiche Schnittmuster zum Selbermachen
- ▶ Traditionelle Plüschtier- und Teddybärenmanufakturen
- ▶ Teddybären für Kinder und erwachsene Sammler
- ▶ Aktuelle Auktionen – Ergebnisse und Hintergründe
- ▶ Tipps & Tricks für Bärenmacher
- ▶ Internationale Events und Wettbewerbe
- ▶ Messen und Börsen

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ 13,00 Euro sparen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

Bestellen Sie jetzt im Internet unter
www.teddys-kreativ.de
oder telefonisch unter 040/42 91 77-110

Willkommen zurück in Münster
am 14./15. April 2012

Alle Informationen zur TEDDYBÄR TOTAL
finden Sie unter www.teddybaer-total.de



Löwe, Affe & Co.

Auf Safari mit Teddy-Hermann

Karin Schrey

Heute sind Nachbildungen exotischer Tiere in Plüsch und Mohair vollkommen normal und sehr häufig zu finden. Anfang des 20. Jahrhunderts hingegen gab es sie so gut wie gar nicht. In den Katalogen von Teddy-Hermann aus dieser Zeit werden lediglich ein Bär auf allen Vieren sowie ein Papagei auf einer Stange präsentiert.



Erst nach dem Zweiten Weltkrieg nahm das Traditionsunternehmen aus Hirschaid auch andere Wildtiere in sein Programm auf. Auslöser waren Spielfilme im Kino und das Fernsehen, das Fernweh sowie die Lust an Reisen und Abenteuern weckte. Exotische Plüschtiere aller Art waren gefragt. Löwen und Tigern kam darüber hinaus eine besondere Bedeutung zu: Mit ihnen schmückte man zu dieser Zeit gerne die Hutablagen von Autos oder die Rückenlehnen von Sofas.

Raubtiere

Im Katalog von 1951 waren drei Arten von Großkatzen vertreten: Löwe, Tiger

und Leopard. Bei der Serie 500 handelte es sich um einen liegenden Mähnenlöwen aus Mohairplüsch. Er war mit Wolle gefüllt und mit Druckstimme ausgestattet. Er wurde in vier Größen angeboten. Eine Löwin, ebenfalls aus Mohairplüsch gefertigt, trug die Artikelnummer 501/85. Es gab sie nur in der Größe 80 x 36 Zentimeter. Bei der Nummer 490 handelte es sich um einen liegenden Tiger, von dem es drei Größenvarianten gab. Zudem fand sich im 1951er-Katalog noch ein liegender Leopard mit der Seriennummer 495. Dieser war wie der Tiger in drei Größenvarianten zu bekommen. Einen Teil dieser Tiere bot Teddy-Hermann auch noch in den Katalogen an, die Mitte der 1960er-Jahre gedruckt wurden.

Neben den liegenden gab es auch stehende Raubkatzen: Den männlichen Löwen mit Mähne, Seriennummer 444, fertigte das Hirschaidler Unternehmen in drei Größen: 444/25, 444/30 und



Babyelefanten fertigte das Hirschaidler Unternehmen aus Dralonplüsch



Neben den Tieren fertigte Teddy-Hermann auch verschiedene Handspieltiere aus Mohairplüsch

444/40. Der Tiger (445) war in zwei Größen zu haben: 445/25 und 445/30. Die kleinsten Versionen der beiden Serien 444/25 und 445/25 gab es auch noch um 1970 im Katalog, ebenso die Seriennummer 490: der liegende Tiger, in den Größen 490/22, 490/28 und 490/36.

Rüsseltiere

Auch Elefanten gehörten zum Sortiment von Teddy-Hermann. Im Katalogmaterial der 1960er-Jahre waren verschiedene Versionen zu finden. Es handelte sich um die Tiere mit den Artikelnummern 310 und 311. Artikelserie 310 war aus Mohairplüsch gearbeitet und mit einer roten Filzdecke versehen. Es gab mehrere Größen: zum Beispiel 310/12 in 13 x 10 Zentimeter. Die nächstgrößere Nummer 310/15 wurde auch unter der Bezeichnung 310/15 F als Fahrtier auf Rädern angeboten, wie auch die Artikel 310/18 und 310/22. Der Elefant (Nummer 310/80) war als Reittier ausgelegt.

Primaten

Affen erfreuten sich seit ihrer Markteinführung bei Kindern großer Beliebtheit. Besonders begehrt waren Schimpansen mit ihrem drolligen, beinahe menschlichen Verhalten. Diese wurden in den älteren Teddy-Hermann-Katalogen unter dem Oberbegriff Affe zusammengefasst. Schimpansen gab es in den Größen 210/18, 210/24, 210/30, 210/38, 210/50, 210/58 und 210/65. Diese Vielfalt spricht für sich und so verwun-



Affen gehören seit ihrer Markteinführung zu den beliebtesten Tieren von Teddy-Hermann. Deutlich ist die Größenvielfalt zu erkennen

dert es nicht, dass diese Affenart auch als Rädertier auf den Markt kam. Im Katalog trug diese Variante die Seriennummer 250/1. Dieses Modell verfügte über einen weißen Haarkranz, der das Gesicht umrahmte. Ende der 1970er-Jahre erweiterten zwei Schimpansen aus Acrylplüsch – die in der gleichnamigen Kategorie geführt wurden – das Sortiment. Sie trugen die Seriennummer 216/50 und 216/75. Die Primaten der Serie 218 und 230 führte Teddy-Hermann weiterhin ohne Unterscheidung unter der Rubrik Affen. Die Version 218 gab es in drei Varianten, die allesamt aus Nerzplüsch gearbeitet waren. Der Schimpanse mit der Nummer 230/20 bestand hingegen aus Lamaplüsch.

Exotenschau

Recherche in alten Katalogen kann interessante Ergebnisse zu Tage fördern. In diesem Fall wird deutlich, dass mit

der Verbreitung der Medien Fernsehen und Kino nach dem Zweiten Weltkrieg das Interesse an exotischen Tieren anstieg. Dies wird an der stetigen Erweiterung des Sortiments von Teddy-Hermann deutlich.



In den 1960er-Jahren nahm die Anzahl der Wildtiere im Katalog von Teddy-Hermann deutlich zu



Die Hermann-Elefanten mit der roten Filzdecke (Serie 310) waren sehr beliebt und wurden auch als Ziehtiere auf Rädern gefertigt



Neben der Vielzahl an Bären gehen die Elefanten der Serie 762 in der Katalogabbildung fast unter



Herbstauktionen

Ausblicke auf die wichtigsten Events

Tobias Meints

Interessenten bieten sich gegenseitig hoch, die Stimmung im Saal erreicht langsam aber sicher den Höhepunkt und jeder Zuschlag wird vom Applaus des Publikums begleitet. Dies zeichnet die Versteigerungen in den großen und bekannten Auktionshäusern in Europa aus. Die TEDDYS kreativ-Redaktion wirft einen Blick auf einige herausragende Events.

Jubiläumsauktion bei Poestgens

www.poestgens.de

Im Herbst steht das 25-jährige Firmenjubiläum des bekannten Auktionshauses Poestgens an. Dieses wird mit der mittlerweile 106. Versteigerung gefeiert. Rund 2.000 Exponate kommen zum Aufruf und können vorab im Auktionskatalog beziehungsweise im Internet besichtigt werden.

Die Familie Poestgens freut sich bereits auf das Event und wird die Bieter der Jubiläumsauktion, die am 4. und 5. November stattfindet, mit einem Glas Sekt in der Festhalle Oberbruch in Heinsberg-Oberbruch begrüßen.



Foto: Birgit Poestgens

Puppen, Bären, Eisenbahnen – ein breites Spektrum an antiken Spielsachen kommt bei der Jubiläumsauktion von Poestgens unter den sprichwörtlichen Hammer

Auktion in Rudolstadt

www.auktionshaus-wendl.de



34 Zentimeter groß und mit Eisenrädern ausgestattet – der Bernhardiner aus der Fertigung von Steiff ist in gutem Zustand, besteht aus braun-weißem Mohair und verfügt über eine bestickte Nase

Im Auktionshaus Wendl bereitet man sich nach der erfolgreichen Jubiläumsauktion im Juni intensiv auf die Versteigerung im Herbst vor. Diese wird vom 20. bis 22. Oktober in der neoklassizistischen Damm'schen Villa in Rudolstadt veranstaltet. Im Zuge dessen kommen wieder viele Exponate aus allen Bereichen unter den sprichwörtlichen Hammer von Anke und Martin Wendl.

Bärges Highlight dieser Auktion ist ein früher Steiff-Bernhardiner aus den 1920er-Jahren auf Eisenrädern. Dieser verfügt über einen Knopf im Ohr mit weißem Fahnenrest, braunen Glasaugen und intakter Zugstimme. Der Erhaltungsgrad des 34 Zentimeter großen Exponats ist gut. Sein Limit: 500,- Euro.



Ebenfalls zum Aufruf kommen drei kleine Schuco-Tiere. Diese sind ungemarkt und stammen vermutlich aus den 1950er-beziehungsweise 1960er-Jahren. Alle verfügen über einen Blechkörper mit Mohairfell sowie bewegliche Köpfe und Glieder

Fotos: Anke Wendl

Steiff-Highlights von TeddyDorado

www.teddydorado.de

Nach dem großen Erfolg der TeddyDorado-Auktion während des Steiff Sommers, steht nun die nächste Versteigerung auf dem Programm. Das Event findet am 29. Oktober in der Stadthalle in Bad Godesberg bei Bonn statt. Erneut kommen eine Reihe hochwertiger Exponate von Steiff unter den sprichwörtlichen Hammer von Auktionator Carsten Eßer.

Fotos: Carsten Eßer



Der dunkelbraune Teddy ist 75 Zentimeter groß und entstand um das Jahr 1955. Sein Startpreis: 350,- Euro. Schimpanse Jocko aus dem Jahr 1968 ist 80 Zentimeter groß und kommt mit 120,- Euro zum Aufruf



Bei dem weißen Teddy Ophelia handelt es sich um einen US-Sonderartikel von Steiff aus dem Jahr 1984. Sein Limit: 50,- Euro



Teddy-Babys von Steiff. Die Version in der Größe 42 Zentimeter aus den 1930er-Jahren kommt für 400,- zum Aufruf, die kleinere, 22 Zentimeter große Ausführung aus den 1950er-Jahren hat einen Startpreis von 75,- Euro



Dieser Wollplüsch-Teddy ist 19 Zentimeter groß, wurde um 1947 produziert und ist in unbespieltem Zustand. Zudem verfügt er über eine Druckstimme und kommt mit einem Limit von 400,- Euro zum Aufruf



Dieser Filz-Hahn auf Exzenter-Rädern stammt aus dem Jahr 1915, ist in unbespieltem Zustand und hat einen Startpreis von 300,- Euro



Lesetipp

Ausführliche Artikel über den Steiff Sommer 2011 in Giengen und die TeddyDorado-Auktion, die zeitgleich stattfand, gibt es in Ausgabe 5/2011 von **TEDDYS kreativ**. Diese kann über den **TEDDYS kreativ-Shop** unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.





Dynamisches Duo

Extravagantes von Fredy und Bettina Springweiler Tobias Meints

Sie sind ein eingespieltes Team und ihre plüschigen Kreationen als FBS-Bears international bekannt. Während Fredy Springweiler sich auf traditionelle Bären spezialisiert hat, fertigt seine Frau Bettina ausgefallene Petze, beispielsweise in Form von Elfen oder Feen.

Ausgelöst wurde der Teddyboom bei den Springweilers im Jahr 1995. Auf einem Altstadtfest erstanden sie einen Teddy der Firma Hermann in kleiner Limitierung. „Wir konnten einfach nicht widerstehen und haben ihn gekauft. Damit war es um uns geschehen. Nach ausgiebiger Lektüre von einschlägiger Literatur fertigten wir einige Monate später aus improvisierten Materialien unseren ersten Bären“, berichtet Bettina Springweiler. Das Ergebnis dieses ersten Versuchs war zwar noch sehr speziell, aber nach einiger Zeit entwickelten sich die Petze immer weiter und ein individueller Stil wurde erkennbar.

Weltweit

Bereits ein Jahr nach der Fertigstellung ihres Debütbären begann das Künstlerpaar, seine Teddybären im In- und Ausland auf Messen sowie Börsen bekanntzumachen. Hierbei beschränkten sie sich nicht auf europäische Veranstaltungen, sondern bereisten auch die USA und Japan. „Überall auf der Welt zeigen sich Sammler begeistert, dass wir zwar als Künstlerpaar auf-

Drake und Fayette von Bettina Springweiler sind 20 Zentimeter groß und typische Vertreter der Feen- und Elfen-Bären





Bearconnection

Bei der Bearconnection handelt es sich um eine internationale Bären-Künstlergruppe. Sieben hochkarätige Teddymacher aus vier Ländern bilden eine Gemeinschaft und fertigen zusammen kleine Kunstwerke an. Neben den Deutschen Annerose Schneider, Bettina Springweiler und Eleonore Unkel-Schäufelin gehören Fabian Song aus Singapur, Terumi Yoshikawa aus Japan und Sueyi Tam aus Hong Kong zu dieser Gemeinschaft.

treten, jeder von uns jedoch sein ganz eigenes Design vertritt und einen ganz eigenen Stil vorlebt. Qualität und Originalität stehen bei uns an erster Stelle. Deswegen sind die meisten Bären Einzelstücke und alle tragen die Goldene Glocke als unser Markenzeichen am Bauch“, erklärt Bettina Springweiler.

Die unterschiedlichen Stile der FBS-Bären zeigen sich auch an der Materialwahl. Bettina Springweiler verwendet gerne unterschiedliche Werkstoffe, die sie miteinander kombiniert. Hierbei kann es sich um Ledereinsätze oder koloriertes Mohair handeln. Auf diese Weise können ihre kleinen Kunstwerke noch individueller gestaltet werden. Ihr Ehemann hält sich an klassische Materialien. Die traditionelle Optik ergibt sich nur durch den Einsatz von



Elette ist Teil der „Die magische Welt der Feen und Elfen“-Serie von Bettina Springweiler. Das Bärchen ist 11 Zentimeter groß, aus koloriertem Sparse-Mohair gefertigt und mit einem Kopfschmuck in Blütenform versehen

Mohair, Holz- und Schafwolle. Zur Gestaltung einiger Petze verwendet er sogar antike Schuhknopfaugen.

Auch bei der Wahl der Accessoires verfolgen beide Künstler unterschiedliche Zielsetzungen. Während Fredy Springweiler seine Petze mit Zubehör wie



Von Fredy Springweiler stammt die Kollektion der i-clowns-Bären. CoCo, ein 43 Zentimeter großer bekleideter Petz, ist ein typischer Vertreter dieser Serie



Titania und Prince Oberon sind ein schönes Elfenpärchen. Letzterer ist 20 Zentimeter groß und trägt eine Krone mit Glasperlen. Titania ist mit 25 Zentimeter etwas größer

Holzspielzeugen oder hochwertiger Kleidung ausstattet, verwendet seine Frau bei ihren Elfen- und Feen-Bären ausgefallene Accessoires wie vielfarbige Flügel oder ausgefallenen Kopfschmuck.



Lebenswelt

Für weitere Hobbys ist im Leben der Springweilers kein Platz. Die freie Zeit wird vom Bärenmachen ausgefüllt. Beide sehen darin den perfekten Ausgleich zu ihren Berufen – Fredy Springweiler ist kaufmännischer Angestellter, seine Frau OP-Schwester – und die Möglichkeit, sich kreativ zu entfalten. „Es ist einfach wundervoll. Teddys haben uns alle in unserer Kindheit begleitet. Sie können Tröster und Zuhörer sein oder uns zum Lachen bringen“, erklärt Bettina Springweiler und ergänzt: „Der Teddy ist einfach zeitlos und nichts ist schöner, als mit diesen possierlichen Geschöpfen einen Teil seiner Zeit zu verbringen. Sei es als Sammler, oder als Künstler.“ 🐻

Bär Zippo trägt wie alle Bären der i-clowns-Bären-Kollektion ein Kostüm, ist 32 Zentimeter groß und aus Mohair gefertigt



Der 43 Zentimeter große Pio stammt von Fredy Springweiler und trägt eine Narrenkappe



Peppie ist ein kleiner Vertreter von Fredy Springweilers i-Clown-Bären. Er ist 21 Zentimeter groß



Violet ist 20 Zentimeter groß und mit Glasgranulat gefüllt



Kontakt

FBS-Bears
 Fredy & Bettina Springweiler
 Zum Malerhoop 2A
 38442 Wolfsburg
 Telefon: 053 62/622 75
 E-Mail:
fbs_bears@yahoo.de
 Internet:
<http://s366469091.website-start.de>

Jetzt zum Reinschnuppern: Das vorteilhafte Schnupper-Abo

3 für 1

3 Hefte frei Haus –
nur 1 Heft bezahlen
Abo jederzeit kündbar

Jetzt mit
Dolls
PUPPEN
vereint



Das Magazin für Puppenliebhaber und Sammler

PUPPEN & Spielzeug bringt 6x jährlich alles über:

- Künstlerpuppen aus Porzellan, Stoff, Vinyl, Holz und sonstigen Materialien
- Puppen als Kunst- und Sammelobjekte
- Internationale Puppenkünstler/innen und Designer
- Puppen- und Spielwarenfirmen, Manufakturen rund um den Globus
- Spielpuppen, Puppentheater, Marionetten
- Barbie- und Modepuppen
- Veranstaltungen und Wettbewerbe
- Hintergründe und Neuheiten aus der Puppen- und Spielwarenbranche
- Antike Puppen und Antikreproduktionen
- Puppenhäuser und Miniaturen
- Puppen- und Spielzeugmuseen

... und vieles mehr.

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ 19,60 Euro sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

www.puppen-und-spielzeug.de

Jetzt bestellen!

Einfach Coupon ausschneiden
oder kopieren, ausfüllen und
abschicken an:

Leserservice
PUPPEN & Spielzeug
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110

Telefax: 040/42 91 77-120

E-Mail:
service@puppen-und-spielzeug.de

Internet:
www.puppen-und-spielzeug.de

Ich will PUPPEN & Spielzeug im Schnupper-Abo testen: Bitte senden Sie mir die nächsten 3 Ausgaben zum Preis von einer, also € 9,80 (statt € 29,40 bei Einzelkauf). Falls ich das Magazin nach dem Test nicht weiterlesen möchte, sage ich bis 14 Tage nach Erhalt der 3. Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalte ich PUPPEN & Spielzeug danach im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von € 51,60* (statt € 58,80 bei Einzelbezug). Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Ich kann aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.

Ich will zukünftig den PUPPEN & Spielzeug-E-Mail-Newsletter erhalten.

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

*Abo-Preis Ausland: € 61,80

Mehr attraktive Angebote: www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)

Bankleitzahl Konto-Nr.

Geldinstitut

Datum, Unterschrift

Abo-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@puppen-und-spielzeug.de



Pu der Bär – Rückkehr in den Hundertsechzig-Morgen-Wald

Text: David Benedictus, Illustrationen: Mark Burgess

Vor 80 Jahren erschien der erste Pu: „Nonsens der Spitzenklasse!“ jubelte die New Yorker Herald Tribune. Pu-Spezialist David Benedictus macht Unmögliches möglich und schickt Christopher Robin erneut in den Hundertsechzig-Morgen-Wald zu Pu, Ferkel, I-Ah und den anderen Freunden. Ist der Bär jetzt schlauer geworden? Damit ist kaum zu rechnen!

208 Seiten
Artikel-Nummer: 11598
14,90 Euro



Teddybären ab 1904 - Preisführer

Christel und Rolf Pistorius

Dieser Preisführer ist ein Nachschlagewerk und eine unentbehrliche Orientierungshilfe beim Bestimmen und Bewerten alter Teddybären, sowohl für Anfänger als auch für fortgeschrittene Sammler.

208 Seiten mit vielen farbigen Abbildungen
Artikel-Nummer: 11965
29,80 Euro



Hasi ist weg

Sylvia Schwartz und Nina Helbig

Der kleine Jonas vermisst sein allerliebstes Kuscheltier. Hasi ist weg. Spurlos verschwunden. Wo ist er nur? Gemeinsam mit seiner Mama und seinem Papa macht sich Jonas auf die Suche. Zum Glück ist da noch die Ganz Gisela, die Oma Hilde für Jonas genäht hat, als er noch im Bauch von Mami war. Sie Hilft ihm als Hasi-Ersatz beim Einschlafen, denn ohne Kuscheltier mag Jonas nicht sein. Ob die beiden richtige Freunde werden?

Artikel-Nummer: 12676
12,80 Euro

Der Fischerjunge

Matthias Anton und Phoebe von Zitzewitz

„Der König hat mich schlecht und ungerecht behandelt. Das will ich mir nicht gefallen lassen!“ Oha! Der arme Fischerjunge findet eine schöne große Perle, aber der habgierige und gemeine König will sie für sich selber haben. Zum Glück hat der Fischerjunge bei den Meerestieren eine Menge guter Freunde, und zusammen sorgen sie für Gerechtigkeit. Es ist beinahe wie im Märchen.

Artikel-Nummer: 12661
9,80 Euro

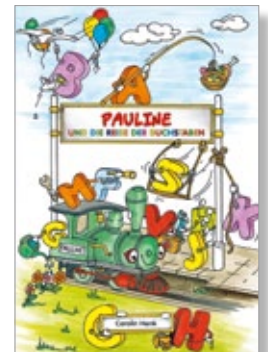


Pauline und die Reise der Buchstaben

Carolin Henk und Sebastian Stark

In dem liebevoll gestalteten Buch lädt die Autorin zu einer spannenden Reise durch das Alphabet ein. Dabei zeigt sie den kleinen ABC-Schützen unterhaltsam, wie die einzelnen Schriftzeichen bestimmten Worten und Klängen zugeordnet sind.

Artikel-Nummer: 11585
12,80 Euro

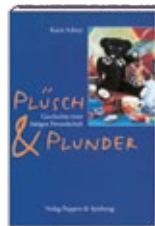


Käthe Kruse-Puppen – Katalog und Preisführer

Thomas Dahl

200 Seiten, 200 Fotos, mit beiliegender Preisliste, Texte deutsch/englisch

Artikel-Nummer: 11484
25,00 Euro



Plüsch & Plunder

Karin Schrey

Als Stefan Plunder an einem schönen Tag im Mai auf einem Flohmarkt einen schwarzen Teddy kauft, weiß er noch nicht, was er sich damit angetan hat – und wie dieser Bär sein Leben verändern wird. Rau, aber herzlich ist die Freundschaft, die ihm das Plüschtier erweist. Und ganz allmählich macht es aus dem „leicht vertrottelten Junggesellen“ ein ganz brauchbares Mitglied der menschlichen Gesellschaft.

Artikel-Nummer: 12024
12,90 Euro

Käthe Kruse – 100 Jahre, kaum zu glauben

Ansgar Pudenz

Dieses exzellent gestaltete Geburtstagsbuch erzählt die faszinierende Geschichte der Käthe Kruse-Puppen und ihrer Schöpferin. Es zeigt mit emotionalem Text und in beeindruckenden Bildern, was das eigentliche Geheimnis dieser bis heute handwerklich hergestellten Puppen ist. Es ist ihre Persönlichkeit, die sie seit einem Jahrhundert so unverwechselbar und liebenswert macht.

160 Seiten, 150 größtenteils farbige Abbildungen
Artikel-Nummer: 11474
14,95 Euro



Sonderpreis statt € 29,90 nur € 14,95

Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de

Einen Bestell-Coupon finden Sie auf Seite 52.

Telefon: 040/42 91 77-100

Telefax: 040/42 91 77-199

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachten Sie, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese Beträge maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.

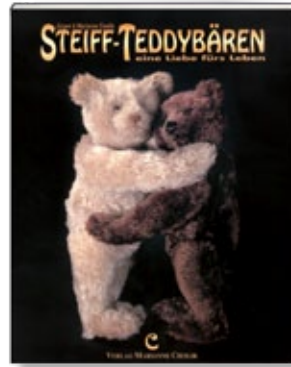


Margarete Steiff

Darsteller: Heike Makatsch, Felix Eitner, Hary Prinz, Suzanne von Borsody, Herbert Knaup

Der Film zeigt die Geschichte von Margarete Steiff, die als kleines Mädchen ihr Glück verlor als sie an Kinderlähmung erkrankte. Mit bewundernswerter Willensstärke und Witz hat sie sich ihrem traurigen Schicksal widersetzt und ihr Leben gemeistert. Schon als junge Frau begann sie mit visionären Ideen ein Unternehmen zu schaffen, das mit der Erfindung des Teddybären durch ihren Neffen weltberühmt wurde.
Extras: Making of; Pressekonferenz; Fotogalerie Steiff – Gestern & Heute

Laufzeit 89 Minuten
Artikel-Nummer: 11572
7,99 Euro



Steiff-Teddybären – Eine Liebe fürs Leben

Jürgen und Marianne Cieslik

Die Anfänge des Teddybären, die fast auf den Tag genau festgelegt werden konnten, werden in diesem Buch beschrieben. Bis auf wenige Ausnahmen ist es gelungen, alle Steiff-Teddybären – Serien und Ausgaben – im Foto darzustellen. Ein wunderschönes Bilderbuch, das gleichzeitig über die unterschiedlichen Typen und Modelle informiert.

186 Seiten
Artikel-Nummer: 12013
15,50 Euro

Preisvorteil
statt € 109,30 nur € 49,30
Sie sparen € 60,00



Das Teddy-Preisführer-Bundle

Diese Auswahl der beliebtesten Teddy-Preisführer gibt einen wunderbaren Einblick in die Welt der Teddys. Die umfassend recherchierten Preisführer helfen beim Bestimmen der Herkunft und dient als Orientierungshilfe für Einsteiger aber auch für gestandene Teddybären-Sammler.

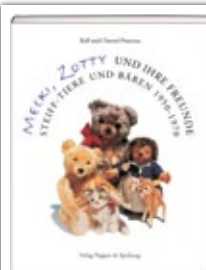
Artikel-Nummer: 11979
Statt 109,30 Euro
nur noch 49,30 Euro



Bärnstädter Anzeiger Zeitschrift vom Teddybären für Erwachsene

Aufgebaut wie eine Tageszeitung, steckt dieses Buch voller Ideen, ist nicht ernst gemeint und doch genau recherchiert. Mit fröhlichen und aktuellen Berichten aus der Welt der Teddybären – für ihre Menschen.

85 Seiten
Artikel-Nummer: 12026
5,00 Euro



Mecki, Zotty und ihre Freunde Steiff-Tiere und Bären 1950-1970

Rolf und Christel Pistorius

Die liebevoll arrangierten Szenen enthalten aufschlussreiche Beschreibungen mit allen wichtigen Angaben und Erklärungen zu den nach Tiergruppen, Herstellungs- und Erkennungsmerkmalen geordneten Teddybären und Plüschtieren.

98 Seiten
Artikel-Nummer: 12015
25,90 Euro

Das große Teddy-Hermann-Buch – Teddybären und Plüschtiere aus Sonneberg und Hirschaid

Wolfgang Froese und Daniel Hentschel

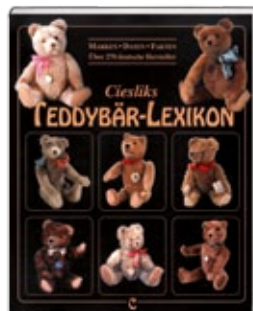


152 Seiten
Artikel-Nummer: 11485
29,00 Euro

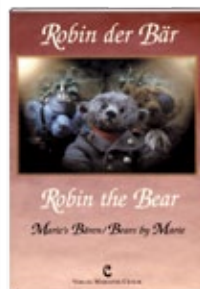
Ciesliks Teddybär-Lexikon

Jürgen und Marianne Cieslik

Die mehr als 270 Teddybär-Hersteller in Deutschland sind zum ersten Mal in diesem Buch erfasst und dokumentiert. Den Autoren ist es nach über 10 Jahren Spurensuche gelungen, die Herkunft vieler Teddybären anhand von Dokumenten, Fotos und alten Katalogen nachzuweisen. Eine unerschöpfliche Informationsquelle für Sammler, Museen und Industrie. Und ein Bilderbuch für jeden Teddybär-Freund.



241 Seiten
Artikel-Nummer: 12011
39,80 Euro



Robin der Bär

Marie Robischon

Ein fröhliches Buch über die Bären von Marie Robischon. Mit wunderschönen Bildern und kurzen Darstellungen der Bären in Uniformen, als Seeleute, Piraten und vielem mehr. Fotografiert und geschrieben für alle Bärensammler rund um die Welt und für Leute, die sich in ihrem Herzen einen Platz für den Bären bewahrt haben.

88 Seiten
Artikel-Nummer: 11989
17,50 Euro



Bäriges

Hinter den Kulissen

Tage der offenen Tür bei ProBär

Seit der Unternehmensgründung im Jahr 1992 vertreibt ProBär Teddyzubehör. Hierzu gehören über 400 Steiff-Schulte-Webstoffe und mehr als 100 Helmbold-Stoffe. Vom 4. bis 5. November 2011 finden am Firmensitz in Gronau jeweils von 10 bis 17 Uhr die Tage der offenen Tür statt. Besucher können einen exklusiven Blick hinter die Kulissen von ProBär werfen und sich über das Unternehmen informieren. Zu diesem Anlass gibt es 15 Prozent Rabatt auf das reguläre Sortiment. Des Weiteren steht Fachfrau Hester van Lee für Fragen zum Bastelbereich zur Verfügung und Birgit Elskamp bietet an beiden Tagen Bärenmacher-Kurse an. Weitere Informationen zum Workshop-Angebot bei ProBär gibt es im Internet unter www.teddyfamilie.de.



Kontakt

ProBär
Heinrich-Hertz-Straße 9
48599 Gronau
Telefon: 025 62/701 30
E-Mail: info@probaer.de
Internet: www.probear.com
Öffnungszeiten
4. bis 5. November 2011,
jeweils 10 bis 17 Uhr
Der Eintritt ist frei.

Während der Tage der offenen Tür bei ProBär können Besucher im Sortiment stöbern, sich über das Unternehmen informieren oder an einem Bärenmacher-Kurs teilnehmen



Wer ist wer?

Online-Event

Who-is-Who-in-Bear-Making, organisiert von Teddykünstlerin Karin Jehle, veranstaltet vom 5. bis 6. November 2011 ein weiteres Teddybären Online-Event. Dieses trägt den Titel „Christmas Bazaar“. Internationale Teddykünstler stellen für die Show exklusive Bären und Tiere zur



Verfügung und stehen online für Anfragen zur Verfügung. Weitere Informationen im Internet unter: www.whoiswho-in-bearmaking.com.

Kreativ auf Stoff

T-Shirts bemalen lassen

Die Tiermalerin Ute Schmidt-Dannhäuser aus Bad Kissingen liebt Tiere – speziell Bären. Seit geraumer Zeit ist sie als Illustratorin tätig und bemalt T-Shirts. Zunächst fertigte sie ihre kleinen Kunstwerke nur für Freunde und Kollegen an, später jedoch auch im Kundenauftrag.

Zur Fußball-WM fanden ihre Weltmeisterbären reißenden Absatz und waren während der Fantreffen ein bäriger Hit. Heute bannt die Künstlerin nahezu jedes Motiv auf den Stoff, wobei ihre Spezialität Teddybären sind. Interessenten können sich postalisch oder per Telefon mit der Künstlerin in Verbindung setzen.



Ob Fußballfan-Bär oder ein ganz anderes Motiv – Künstlerin Ute Schmidt-Dannhäuser bannt jedes Bild auf Stoff



Kontakt

Ute Schmidt-Dannhäuser,
Steinstraße 8
97688 Bad Kissingen
Telefon: 09 71/78 57 30 68

Japanreise

Gaby Schlotz' Lehrauftrag

Seit zwei Jahren betreut die deutsche Teddymacherin Gaby Schlotz auf der **TEDDYBÄR TOTAL** eine japanische Besuchergruppe. Während der diesjährigen Veranstaltung in Rheda-Wiedenbrück wurde die Künstlerin gebeten, Workshops in Japan anzubieten.

Die Reise ins Land der aufgehenden Sonne war für die Kunstschaffende ein unvergessliches Erlebnis und ihre Workshops, an denen Anfänger aber auch etablierte Künstler teilnahmen, waren sehr erfolgreich. Hier fertigten bekannte Künstlerinnen wie Taeko Watanabe, Masae Hamagami und Yukiko Fujimoto unter Anleitung hochwertige Mehrgelenkbären.



Stilvoll wurde Gaby Schlotz während ihres Aufenthalts in einen traditionellen Kimono gekleidet

Das nächste Japanisch-Deutsche-Treffen ist für die **TEDDYBÄR TOTAL** 2012 in Münster geplant. Aus Japan sind bis Anfang September 2011 bereits vier Anmeldungen eingegangen.



Taeko Watanabe arbeitet an einem Mehrgelenke-Teddy

Jahresabschluss

Hansebär 2011

Die Hansebär findet traditionell am 1. Advent in Hamburg statt. Auch in diesem Jahr lädt Veranstalter Reiner Kurps Aussteller und Besucher in das Park Inn Hotel Hamburg Nord zu der beliebten Veranstaltung ein. Am 27. November 2011 werden wieder namhafte Künstler im Norden der Hansestadt ihre bärigen Kreationen vorstellen. **TEDDYS kreativ** wird selbstverständlich auch mit einem eigenen Stand auf der Hansebär vertreten sein. Damit den Teddymachern auch im neuen Jahr die Arbeitsmaterialien nicht ausgehen, sind unter anderem Thomas Heße von HeszeBaer und das Bärenstübchen Blümmel mit einem Stand vertreten.



präsentiert von



Hot Red Peppers, Dark Purpel oder Black Silver – nach vorheriger Anmeldung bei Sabine Vanvor können Interessierte auf der Hansebär an einem dieser Petze das Skulptieren lernen

Kontakt

Reiner Kurps
Dorfstraße 24a, Borstel/Hohenraden
Telefon: 041 01/40 40 04
E-Mail: kontakt@hansebaer.de
Internet: www.hansebaer.de
Veranstaltungsort:
Park Inn Hamburg Nord, Oldesloer Straße 166, 22457 Hamburg
Öffnungszeiten: 27. November 2011 – 11 bis 16 Uhr
Eintrittspreise: Erwachsene: 5,- Euro, Kinder und Bärenfreunde-Club-Mitglieder: 2,50 Euro

Workshop

Am Stand des Bärenfreunde-Clubs veranstaltet Sabine Vanvor von den fun4-Bears einen Workshop zum Thema Skulptieren. Eine Anmeldung hierfür ist unbedingt erforderlich. Teilnehmer können an einem vorgefertigten Teddybären Gesicht, Füße und Hände skulptieren. Kurzschnitzende haben die Möglichkeit die Kunstform des Skulptierens an einem Schlüsselanhänger auszuprobieren. Der Kurs beginnt um 11 Uhr und kostet 25,- Euro (für Bärenfreunde-Mitglieder 15,- Euro) zuzüglich 47,30 Euro für das Bastelset. Anmeldung und Infos: Sabine Vanvor, Telefon: 091 26/29 71 81 oder 01 70/213 91 85 (ab 13 Uhr)



Damit das Arbeitsmaterial für Teddymacher nicht ausgeht ist das Bärenstübchen Blümmel vor Ort

Groß-Event

Ahoy in Rotterdam 2011

Einmal im Jahr wird Rotterdam zur Pilgerstätte für Liebhaber von Teddybären. Bereits zum 21. Mal findet mit der diesjährigen Ahoy eine der größten Puppen- und Bärenbörsen der Welt statt. Mehr als

220 internationale Aussteller haben sich für die Veranstaltung angekündigt und werden ein breites Spektrum an hochwertigen Exponaten, Accessoires und einschlägiger Literatur präsentieren. Natürlich wird **TEDDYS kreativ** ebenfalls mit einem eigenen Stand vertreten sein.



Antike Bären, wie dieses Exponat von Steiff, werden ebenso wie aktuelle Künstlerbären auf der Ahoy präsentiert



Sammler von Teddybären können sich über ein breitgefächertes Angebot freuen. Beispielhaft ist dieser Petz mit Jumeau-Puppe



Kontakt

Niesje Wolters van Bommel
Postfach 14
8160 AA Epe, Niederlande
Telefon: 00 31/578 62 87 67
E-Mail: info@niesjewolters.nl
Internet: www.niesjewolters.nl



Alte Steiff-Teddybären und Zelluloid-Puppen aus französischer Fabrikation runden das Angebot ab



Moderne Künstlerbären, wie dieses Exemplar von der belgischen Künstlerin Helga Torfs, begeistern das Publikum



Veranstaltungsort

Ahoy, Ahoy-Weg 10, 3084 Rotterdam, Niederlande
Öffnungszeiten: 28. und 29. Oktober 2011, jeweils 10 bis 17 Uhr
Eintrittspreise: Erwachsene: 10,- Euro, Kinder unter 12 Jahren: 2,- Euro

Bärlin hebt ab

Fliegende Bären auf der TeddyBärlinale

Die Stadt Berlin spielt in der Geschichte der Luftfahrt eine bedeutende Rolle. Beispielsweise führte Otto Lilienthal dort 1891 die ersten Gleitflüge mit einem selbst konstruierten Fluggerät durch. Außerdem flogen sich die Rosinenbomber während der Luftbrücke 1948/49 in die Herzen der Berliner Bevölkerung. Nun will Otto, der diesjährige TeddyBärlinale-Bär, als erster fliegender Teddy in die Fußstapfen seines Namensvetters treten. Ausgestattet hat ihn Marion Pietzker, die für ihre Künstlerbären im antiken Stiel bekannt ist. Der Teddy mit Fliegerkappe wird in einer auf nur zehn Stück limitierten Auflage präsentiert. Am 13. November 2011 stellen auf der

TeddyBärlinale im Logenhaus in Berlin-Wilmersdorf über 70 Aussteller ihre Bären und verschiedenes Zubehör aus. Kontakt: Peter Kaufmann, Telefon 064 38/92 07 16 oder Horst Wieder, Telefon: 030/312 53 52, E-Mail: teddy-activ@t-online.de

TeddyBärlinale-Maskottchen Otto, dahinter ein Rosinenbomber auf dem Flughafen Tempelhof



Veranstaltungsort

TeddyBärlinale, Logenhaus, Emser Straße 12-13, 10719 Berlin

Jetzt als eMagazine



www.onlinekiosk.de



www.pubbles.de

Alle Infos auf

www.teddys-kreativ.de/emag



Bärensalon

Alles unter einem Dach

Eschwege ist ein Begriff, mit dem alle Teddyfans vertraut sind. Schließlich ist die Kleinstadt im Werratal alljährlich Schauplatz der Puppenfesttage. Diese Veranstaltung nutzen auch verschiedene Bärenkünstler um auszustellen. Das Event, das in diesem Jahr zum 17. Mal stattfindet, ist für Künstler und Sammler gleichermaßen eine Pflichtveranstaltung. Ein absolutes Novum ist, dass die Teddykünstler in diesem Jahr in einer eigenen Halle untergebracht sind. Unter dem Motto „Bärensalon“ haben Besucher die Gelegenheit, alle bärigen Kreationen sowie das entsprechende Zubehör geballt zu erleben. Selbstverständlich wird auch **TEDDYS kreativ** vor Ort sein.

Die Puppenfesttage in Eschwege werden in diesem Jahr durch den Bärensalon erweitert. Die Teddykünstler sind in einer eigenen Halle untergebracht und präsentieren dort ihre Kunstwerke



Kontakt

Puppenfesttage Eschwege
Leokadia Wolfers
Hundsrückstraße 6
37287 Wehretal-Langenhain
Telefon 056 51/746 70
E-Mail:
kontakt@puppenfesttage.de
Internet:
www.puppenfesttage.de



Schweizer Bär Teddytag in Bern

Nach einer gelungenen Debütveranstaltung in diesem Jahr, findet der zweite Teddytag in Bern am 5. Mai 2012 statt. Veranstaltungsort ist erneut das Hotel Jardin.



Kontakt

Anke Bachofner
Kappelisackerstraße 87
3063 Ittigen, Schweiz
Telefon: 00 41/76/566 72 06
E-Mail:
info@teddytag-bern.com
Internet:
www.teddytag-bern.com



Veranstaltungsort

Sportzentrum des Oberstufengymnasiums, Südring 37, 37269 Eschwege
Öffnungszeiten: 5. bis 6. November 2011, jeweils von 10 bis 17 Uhr
Eintrittspreise: Puppenfesttage: 10,- Euro, Bärenhöhle: 5,- Euro
Kombikarte: 12,- Euro, Kinder bis 12 Jahre: Eintritt frei

Neuvorstellung

Bärenweihnachtswelt 2011

Die Heroldsbacher Teddykünstlerin Tanja Urban von den Urbi-Bären veranstaltet jedes Jahr ihre Bärenweihnachtswelt. Die achte Auflage der Veranstaltung findet vom 19. bis 20. November 2011 in ihrem Atelier statt. Auf der Veranstaltung präsentiert die Künstlerin ihre neue bärige Kollektion und bietet Besuchern die Möglichkeit, mit einem Rabatt von 10 Prozent einzukaufen. Die Vorstellung von „Dekoartikeln aus Uromas Zeiten“ und eine Verlosung runden das Angebot ab. Für das leibliche Wohl der Besucher ist ebenfalls gesorgt.



Kontakt

Urbi-Bären
Tanja Urban
Zur Eckenau 14
91336 Heroldsbach
Telefon: 091 90/99 55 67
E-Mail: info@urbi-baeren.de
Internet: www.urbi-baeren.de
Öffnungszeiten:

19. November 2011, 9 bis 18 Uhr
20. November 2011, 13 bis 18 Uhr
Der Eintritt ist frei.

Traditionell stellt Tanja Urban auf ihrer Bärenweihnachtswelt die neue Teddy-Kollektion vor

WORLD'S FAVOURITE BEAR MAGAZINES



6 issues
for only
\$69.00*

- The most popular bear magazine in the world
- Patterns, projects and all the latest news
- Fabulous new designs



Sample cover only

- History of Steiff, Herman Coburg and much more
- Teddy collections from all over the world
- Heaps of collecting ideas

3 EASY WAYS TO SUBSCRIBE



+61 2 4733 8583



Woodlands Publishing
PO Box 8035
Glenmore Park NSW 2745
Australia

* Credit card details only,
no cheques



Online: www.wpc.com.au

Australian Bear Creations

subscription order form



YES!

I would like to subscribe to 6 issues of Australian Bear Creations or 6 issues of Teddies and Collections magazine starting with the next available issue.

1. YOUR DETAILS

TITLE MR MRS MS MISS

Name _____

Address _____

Country _____ Area code _____

Email _____

Telephone (inc. area code) _____

2. PLEASE TICK ONE BOX

OFFER 1: 6 Issues of Australian Bear Creations magazine for AUD \$69.00

OFFER 2: 6 Issues of Teddies and Collections magazine for AUD \$69.00

Prices include GST. *Subscriptions will start with the first available issue. Existing subscriptions will simply be extended. If your order is cancelled before all issues are received, payment will be pro-rated over the total number of issues available as part of the offer for the purpose of calculating any refund due.

3. METHOD OF PAYMENT

Please debit my: Mastercard Visa

Card No

□□□□ □□□□ □□□□ □□□□

Expiry date □□/□□

Cardholder name (PLEASE PRINT) _____

Signature _____ Date _____

Teddies AND COLLECTIONS



Zwischen Mythos und Moderne

Interview:
Jan Schönberg

Im Gespräch mit Steiff-Geschäftsführerin Katja Thoma

Der Spagat zwischen großer Tradition und moderner Markenführung ist die Aufgabe von Katja Thoma. Seit Februar ist die 43-jährige bei der Margarete Steiff GmbH als Geschäftsführerin für Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb verantwortlich. Im Interview erzählt sie von ihrer Bewunderung für Margarete Steiff, über das Markenprofil und davon, wie sie als Kind mit ihrem Steiff-Affen Jocko umgesprungen ist.

TEDDYS kreativ: Waren Sie als Kind eigentlich eher ein Puppen- oder ein Teddymädchen?

Katja Thoma: (lacht) Weder noch. Ich war eher das Automädchen und extrem lebhaft. Für das Kuschelige war meine jüngere Schwester zuständig.

Für Generationen von Kindern ist die Marke Steiff von Kindesbeinen an eine vertraute, verlässliche Größe. Für Sie auch?

Meine Eltern stammen zwar aus der traditionellen Spielwarenregion Oberfranken, ich bin jedoch in Norditalien aufgewachsen und habe viele Jahre meines Berufslebens im Ausland verbracht. Dort kennt und schätzt man zwar überall die Marke, sie hat aber nicht diese große Strahlkraft. Das ist eben ein sehr deutsches Phänomen. Ich hatte nur ein einziges Plüschtier: den Affen Jocko von Steiff. Mit dem habe ich so wild gespielt, dass meine Mutter mehrfach die arg strapazierten Arme wieder festnähen musste.

Wenn man direkt an die Spitze eines Traditionsunternehmens wie Steiff wechselt, fehlt einem der so genannte „Stallgeruch“. War das für Sie in den ersten Monaten in Giengen ein Problem?

Nein, ganz und gar nicht. Natürlich wird man zunächst kritisch beäugt und genau beobachtet. Das ist ganz normal. Aber wer sich für die Marke sowie die Produkte engagiert und mit Herzblut bei der Sache ist, wird sehr schnell Teil der Steiff-Familie. Allerdings habe ich weiterhin einen unverbrauchten Blick auf all das, was bei Steiff passiert. Denn das ist ja auch eine meiner wichtigsten Aufgaben: Frischen Wind und neue Ideen von außen einbringen.

Steiff hat das Image des kuscheligen Traditionshauses. Dennoch ist es ein global agierendes, profitorientiertes Unternehmen. Wie muss man sich das Betriebsklima vorstellen? Eher familiär oder doch geschäftsmäßig unterkühlt?

Bei uns steht der einzelne Mensch noch wesentlich stärker im Vordergrund als in anderen großen Unternehmen. Daher ist es umso wichtiger, die Herzen der Menschen zu gewinnen und die einzelnen Mitarbeiter direkt anzusprechen. Wenn man das schafft, wird man wie in eine private Gemeinschaft aufgenommen.

Was macht für Sie das Faszinierende der Margerete Steiff GmbH aus?

Ich habe mich in den letzten Monaten sehr intensiv mit der Geschichte des Unternehmens und der Familie Steiff auseinandergesetzt. Die Innovationskraft und einige bahnbrechende Erfindungen sind sicher ein ganz wesentlicher Faktor, ohne den sich die Marke nie so lange und derart erfolgreich am Markt behauptet hätte. Und nicht zuletzt ist es der Mythos Margarete Steiff. Eine Frau, die mich auch persönlich sehr beeindruckt.

Warum?

Es ist zunächst einmal das Gesamtwerk, das sie als Frau und trotz ihrer Behinderung geschaffen hat. Wohlgernekt in einer Zeit, in der das Geschäfts- und Gesellschaftsleben noch wesentlich stärker von Männern dominiert und kontrolliert wurde als heute. Die ganz besondere Beziehung zu Kindern sowie die



Mit dem als Nadelkissen konzipierten „Elefäntle“ begann die Erfolgsgeschichte der Margarete Steiff. Diese neu designte Version ist Teil der aktuellen Selection-Serie

gleichzeitig imposante Kraft und Konsequenz, mit der Margarete Steiff ihre Visionen gegen alle Widerstände durchgesetzt hat, inspiriert bis heute vor allem die Frauen in unserem Unternehmen.

Vor diesem Hintergrund wirkt der neu aufgelegte Filzelefant wie Ihre Hommage an die Firmengründerin, die mit dem Nadelkissen „Elefäntle“ berühmt wurde.

Ja, das kann man durchaus so verstehen. Viele wissen gar nicht mehr, dass Steiff schon lange vor den Teddybären erfolgreich war. Sowohl das „Elefäntle“ als auch das Material Filz sind die Wurzeln unserer Marke. Und ich bin davon überzeugt, dass der bewusste Blick zurück zu neuen Impulsen führt.

Als Geschäftsführerin sind Sie unter anderem für den Bereich Produktentwicklung verantwortlich. Trägt die aktuelle Kollektion bereits Ihre Handschrift?

Auf jeden Fall. Es ist eine Handschrift, die ich als gleichzeitig markentreu und zukunftsweisend bezeichnen würde. Mir war es wichtig, traditionelle Elemente der Steiff-Geschichte mit modernen Impulsen zu versehen. Ganz besonders gut kann man das an der Viktoria aus unserer Collectors-Edition sehen. Ein klassischer Bären-Charakter, der durch zeitgemäße Optik und moderne Stoffe einen wundervollen Kontrast zwischen alt und neu setzt.

Wie stark können Sie sich denn zeitmäßig überhaupt in die konkrete Produktentwicklung einbringen?

Im Moment nehme ich mir einfach die Zeit dafür, den Produkten ein neues Gesicht zu geben. Neben den einzelnen Mitarbeitern sind es eben die Produkte, die über Erfolg oder Misserfolg entscheiden.



Ein Highlight der aktuellen Collectors-Serie ist Viktoria, gefertigt aus hochwertigem Jacquard-Gewebe. Der gegliederte Teddybär ist 32 Zentimeter groß, abwaschbar und weltweit auf 1.500 Exemplare limitiert

Nach welchen Kriterien entscheiden Sie dabei? Schließlich sind Sie in puncto Teddys eine Quereinsteigerin. Grundsätzlich wird bei uns alles im Team diskutiert und am Ende gemeinsam entschieden. In die Auswahl der neuen Plüschtier-Charaktere mische ich mich kaum ein. Ich habe viele Jahre in leitender Position für große Marken aus der Textilbranche gearbeitet. Daher spielt die Auswahl der Materialien für mich eine ganz wichtige Rolle. Und da bringe ich mich sehr konkret ein.

Apropos Textilbranche. In den vergangenen Jahren hat die Firma Steiff sich mit Produktneuheiten verstärkt in den Bereichen Mode und Lifestyle positioniert. Bleibt da der Markenkern Teddybär nicht auf der Strecke? Der Teddybär ist ein Traditionsprodukt der Marke Steiff und wird es immer bleiben. Dennoch hat sich der Sammlermarkt in den letzten 10 Jahren rückläufig entwickelt, wenngleich wir derzeit eine Stabilisierung beobachten. Entsprechend müssen wir unser Geschäft eben wieder auf eine breitere Basis stellen.



Kontakt

Margarete Steiff GmbH
Richard-Steiff-Straße 4
89537 Giengen/Brenz
Telefon: 073 22/13 11
E-Mail: info@steiff.de
Internet: www.steiff.de

Was meinen Sie konkret?

Durch die Fokussierung auf den Sammlermarkt haben wir viele potenzielle Kunden, die ein Herz für die Marke Steiff haben, ein wenig aus den Augen verloren – gerade die Altersgruppen, die dem Teddy-Kuschel-Alter entwachsen sind und noch kein Faible für das Sammeln entwickelt haben. An diesem Punkt wurde mit der Kinder- und Babykollektion angesetzt. Ganz aktuell haben wir beispielsweise die Neuheiten aus der „Selection“-Serie für Herbst und Winter vorgestellt. Diese richten sich explizit an moderne, trendinteressierte Menschen, die Steiff-Produkte eben auch als Accessoire für die Wohnung begreifen.

Wie sieht Ihre Vision für die Steiff-Zukunft aus?

Steiff ist eine Premium-Marke, sie muss entsprechend geführt und weiterentwickelt werden. Eine Kernaufgabe besteht darin, eine komplette Markenwelt zu erschaffen. Die ersten Schritte wurden in den vergangenen Jahren gemacht, doch wir sind noch nicht da, wo ich hin will.

Und wo wollen Sie hin?

An der Marschroute arbeiten wir gerade. Wir haben uns bis Ende des Jahres



Mit dem rotgestreiften, auf 750 Stück limitierten Mops, 30 Zentimeter, unterstreicht Steiff seine Ambitionen als Lifestyle-Marke

Zeit gegeben, um die grundsätzlichen Leitlinien weiterzuentwickeln und in Einklang mit den Zielen der Gesellschaft für Steiff zu verabschieden. Ich gehe aber davon aus, dass wir auf der Nürnberger Spielwarenmesse 2012 einen Eindruck davon vermitteln können, wie die Zukunft aussehen wird. 🐾



Jocko Schimpanse ist einer der Nachkommen des Plüschtiers von Steiff-Geschäftsführerin Katja Thoma. Der 70 Zentimeter große und waschmaschinenfeste Affe aus weichem Webpelz ist eine der Steiff-Neuheiten Herbst/Winter 2011

Termine



Datum	Titel	Ort	Veranstalter	Telefon	E-Mail
Messen und Börsen					
02.10.2011	Collect-Hit	Brüssel, Belgien	Collect-Hit/ The Toy Market	00 32/27 72 26 00	collect-hit@skynet.be
08.10.- 09.10.2011	Internationale Puppen & Bärenbörse in Grünau	Grünau, Almtalhof im Almtal	Günter Geier		Almtalhof@Almtal.at
09.10.2011	Puppen- und Bärenbörse	Kultur- und Kongresszentrum Rosenheim	Leokadia Wolfers	054 51/50 92 82	leokadia.wolfers@t-online.de
16.10.2011	Frankent Teddy - Teddyevent mit dem Gastthema: Puppen	Stift Haug, Würzburg	Bärenstübchen Blümmel	06 21/483 88-12	reginald.bluemmel@t-online.de
16.10.2011	Puppen- und Bärenbörse	Altes Rathaus, Hannover	Leokadia Wolfers	054 51/50 92 82	leokadia.wolfers@t-online.de
22.10.- 23.10.2011	Puppen- und Bärenbörse	Schloss Ehrenstein, Ohrdruf/Thüringen	Leokadia Wolfers	054 51/50 92 82	leokadia.wolfers@t-online.de
27.10.- 30.10.2011	Kreativ Welt	Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden	Logikpark Service GmbH	062 51/570 26 51	
28.10.- 29.10.2011	Puppen- und Teddybörse	Ahoy Rotterdam, Niederlande	Niesje Wolters	0031/492 31 96 03	info@niesjewolters.nl
28.10.- 30.10.2011	International Moscow Exhibition Art of the doll	„Manege“ Central Exhibition Hall, Moskau	Tatyana Ponomareva		e-mail: dollmanege@gmail.com
29.10.2011	Auktion, Stofftiere und Teddybären	Bonn-Bad Godesberg	TeddyDorado	02 28/207 67 58	info@teddydorado.de
29.10.2011	Puppen- und Bärenbörse	Alter Bahnhof, Essen-Kettwig	Leokadia Wolfers	Telefon: 054 51/50 92 82	leokadia.wolfers@t-online.de
04.11.-05.11.2011	Tage der offenen Tür bei ProBär	Heinrich-Hertz-Straße, Gronau	ProBär	025 62/701 30	info@probaer.de
05.11.-06.11.2011	17. Puppen-Festtage mit Bärensalon	Berufliche Schulen, Eschwege	Leokadia Wolfers	054 51/50 92 82	leokadia.wolfers@t-online.de
08.11.-12.11.2011	Hermann Club-Treffen	Flüggestraße, Hannover	Bärenhöhle Mahnke	05 11/31 32 93	baerenhoehle-mahnke@gmx.de

Ausstellung? Börse? Workshop?

Termine senden Sie bitte an:
Wellhausen & Marquardt Medien, Redaktion **TEDDYS kreativ**, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
Telefax: 040/42 91 77-399, E-Mail: redaktion@teddys-kreativ.de

Anzeigen




**10 Jahre Teddy Pineapple
Bären in Luxemburg**
<http://teddypineapple.bearpile.com>

Termine für Puppen- und Bärenbörsen:
www.puppenboersen.de
Leokadia Wolfers



Tel.: 01 78/533 56 68 • Fax: 054 51/89 77 45

TeddyDorado GmbH Marienstr. 2 in D-53343 Wachtberg
Fon 0228 - 20 76 758, Fax 20 76 759 & info@teddydorado.de
Informationen & Online-Katalog unter www.teddydorado.de



Teddy Dorado
StoffTiere & TeddyBären

TeddyDorado Auktion
29. Oktober 2011 in Bonn
Katalogpreis 20 €
Versandstart 5. Oktober



TeddyDorado Auktion
21. April 2012 in Bonn
Katalogpreis 20 €
Einlieferung bis 28. Januar



Auktions- & Handelshaus speziell für wertvolle StoffTiere & TeddyBären

Nähstube

Alles für den Teddymacher

Tobias Meints

Es gibt kaum eine Bärenveranstaltung im deutschsprachigen Raum, auf der Jutta und Reginald Blümmel nicht mit einem Stand vertreten sind. Das nach ihnen benannte Bärenstübchen sorgt mit seinen zwei Festangestellten Mitarbeitern und diversen Aushilfen dafür, dass Teddymachern nicht das Arbeitsmaterial ausgeht. Das Unternehmen ist aus der Szene nicht mehr wegzudenken.



Gegründet wurde das Bärenstübchen im Jahr 1994. Jutta Blümmel, die bereits zuvor ihre Liebe zu Teddys entdeckt hatte, gab zu diesem Zeitpunkt Kurse an der Volkshochschule. Das Thema: Bärenmachen. Die große Nachfrage nach Stoffen und Zubehör war für die engagierte Kunstschaffende und gelernte Bankkauffrau ausschlaggebend, ein Fachgeschäft für Stoffe und Zubehör zu eröffnen.

Kooperationen

Im Jahr 1996 wurde das Bärenstübchen Vertragshändler der Schulte Florweberei und verfügt mittlerweile über ein Sortiment von 400 hochwertigen

Mohairstoffen, die als Markenzeichen die grünen Streifen an der Webkante tragen. Ein Jahr später stieg Reginald Blümmel in das Unternehmen seiner Frau ein, um sie bei der Tagesarbeit sowie den zahlreichen Messeterminen zu unterstützen. „Wir sind fast das ganze Jahr hindurch unterwegs, nicht nur auf unseren eigenen fünf Veranstaltungen, sondern auf Events in ganz Deutschland. Das Privatleben würde vollständig auf der Strecke bleiben, würden wir nicht zusammen reisen“, erklärt Jutta Blümmel. Im Frühjahr 2011 übernahm das Bärenstübchen den Bärenfreunde-Club von Schulte und damit auch die Betreuung der insgesamt 800 Mitglieder.



Der Stand des Bärenstübchens ist immer gut besucht. Nachschub brauchen Bärenmacher schließlich immer




Zu den Veranstaltungen des Bärenstübchens gehört die Ausstellung auf Schloss Diedersdorf bei Berlin



Workshop-Angebote animieren zum Mitmachen. Auf diese Weise können neue Bärenmacher gewonnen werden. Hier wird die Filztechnik vorgestellt

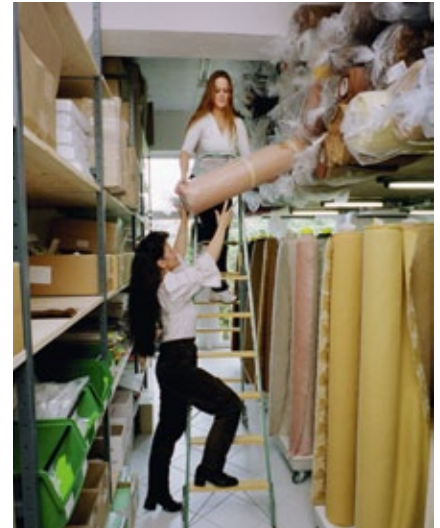
Nachwuchsförderung

Ein wichtiges Anliegen ist es Jutta Blümmel, ihr Wissen über das Teddybären machen weiterzugeben. Aus diesem Grund wurde das Bärenstübchen um einen Kursraum erweitert. Hier haben Hobbyeinsteiger jeden Mittwoch ab 14 Uhr die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung ihre Fähigkeiten zu erweitern. „Egal wie lange es dauert, jeder kann solange bleiben, bis er seinen Bären fertiggestellt hat“, erläut-

tert Jutta Blümmel. „Den Nachwuchs zu fördern ist wichtig und kommt der ganzen Szene zugute.“ Aus diesem Grund arbeitet das Bärenstübchen mit Sabine Vanvor und Katja Bredowski zusammen, die auf Veranstaltungen Workshops zu verschiedenen Facetten des Bärenmachens anbieten. Die nächste Gelegenheit, ihr Wissen in Sachen Teddys zu erweitern haben Besucher der Frankent Teddy am 16. Oktober 2011 in Würzburg. 



Fünf Veranstaltungen organisieren Jutta und Reginald Blümmel in ganz Deutschland. Für Begeisterung bei den Kleinen sorgt stets „Teddy“



Über 400 Stoffe sind bei Blümmels auf Lager. Hier suchen Jutta (vorne) und Bianca Blümmel nach dem passenden Mohair



Ein eingespieltes Team: Marita Rudolph, Jutta Blümmel und Sabine Vanvor (von links)



Die Jugend fürs Bärenmachen zu begeistern, ist ein großes Ziel von Jutta Blümmel. Zu diesem Zweck können die Kleinsten das Stopfen von Kuscheltieren üben



Kontakt

Bärenstübchen Blümmel
 Kloppenheimer Straße 10
 68239 Mannheim-Seckenheim
 Telefon: 06 21/483 88 12
 E-Mail: info@baerenstuebchen.de
 Internet: www.baerenstuebchen.de

Neuerscheinung

12,80 Euro

Hasi ist weg

Sylvia Schwartz & Nina Helbig



LESEPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Der kleine Jonas vermisst sein allerliebstes Kuscheltier. Hasi ist weg. Spurlos verschwunden.

Wo ist er nur? Gemeinsam mit seiner Mama und seinem Papa macht sich Jonas auf die Suche. Zum Glück ist da noch die Gans Gisela, die Oma Hilde für Jonas genäht hat, als er noch im Bauch von Mami war. Sie hilft ihm als Hasi-Ersatz beim Einschlafen, denn ohne Kuscheltier mag Jonas nicht sein. Ob die beiden richtige Freunde werden?

Hasi ist weg – eine einfühlsame Geschichte, die Kindern bei der Bewältigung von Verlusten hilft und Eltern zeigt, wie wichtig Geduld und Verständnis im Umgang mit den kleinen sensiblen Menschen sind.

Bestellung unter:

www.alles-rund-ums-hobby.de

oder telefonisch unter

040 / 42 91 77-100

ISBN: 978-3-939806-09-7

Anzeige

 **KOMPETENTE FACHHÄNDLER VOR ORT**

00000

Medieneck Bühl
Unterstraße 20
06493 Harzgerode

KuscheltierNews -Der Shop
Andrea Weigel
Meißner Straße 313, 01445 Radebeul
Tel: 0351/2053772
E-Mail: info@kuscheltiernews.info
Internet: www.shop.kuscheltiernews.info

10000

Werken Spielen Schenken
U-Bhf Schloßstraße
12163 Berlin

Dany-Bären
Rönnestraße 14, 14057 Berlin
Telefon: 030/32 60 81 97
Telefax: 030/32 60 81 98
Internet: www.teddys.de
E-Mail: info@teddys.de

20000

Heszebaer
Steglitzer Straße 17 C
22045 Hamburg
Telefon: 040/64 55 10 65
Telefax: 040/64 50 95 81
E-Mail: teddy@heszebaer.de
Internet: www.heszebaer.de

Schnelseener Puppenecke
Frohmestraße 75a
22459 Hamburg

Creativ Freizeit
Poststraße 18/Stadtpassage
24376 Kappeln

Ammerländer Puppenstube
Lange Straße 14
26160 Bad Zwischenahn
Telefon: 044 03/40 77
Telefax: 044 03/659 36

Bärenhaus im Schnoor
Stavendam 9
28195 Bremen

30000

Bärenhöhle
Flüggestraße 26, 30161 Hannover
Telefon: 05 11/31 32 93
Telefax: 05 11/31 32 93
E-Mail: baerenhoehle-mahnke@gmx.de
Internet: baerenhoehle-mahnke.de

Nicky Creation GmbH
Altenhagener Straße 58
33719 Bielefeld
Telefon: 05 21/522 79 90
Telefax: 05 21/52 27 99 22
Internet: www.nicky-creation.de

IDENREICH GmbH
Kantstraße 9
33818 Leopoldshöhe

Bastelkate
Berleburger Straße 35
35116 Hatzfeld/Eder
Telefon: 064 67/775

Puppen Studio
Am Plan 10, 37124 Rosdorf
Telefon: 05 51/789 93 23
E-Mail: mollmeier@arcor.de

Siggi's Puppenstube
Brühl 51, 37269 Eschwege
Telefon: 056 51/604 04
E-Mail: s.sunkel@online.de

Puppenworld
Eichhahnweg 32
38108 Braunschweig / Querum

Stoffpuppenstube
Hauptstraße 43, 38446 Wolfsburg
Telefon: 053 63/47 54
Internet: www.baer-puppe.de
E-Mail: mt.baer-puppe@t-online.de

NANA's Kreativ Shop
Bettina Robakowski
Ernst-Thälmann-Straße 28
39393 Völpe
Telefon: 039402/60962
Telefax: 039402/344
E-Mail: bj.robakowski@t-online.de

40000

Künstlerbären - Sammlerbären
Hauptstraße 23
40789 Monheim-Baumberg

Das Bärenlädchen
Telegrafstraße 3
42929 Wermelskirchen

Wrobi-Bär
Steeler Straße 163
45138 Essen

Künstlerpuppen-Galerie Malu
Schützenstraße 25
46119 Oberhausen

HCL
Dorfstraße 45, 47589 Uedem
Telefon: 028 25/83 95
Telefax: 028 25/93 88 71
E-Mail: hcl47589@aol.com
Internet: Teddyundmehr.eu

PROBÄR GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 9
48599 Gronau
Telefon: 025 62/701 30
Telefax: 025 62/70 13 33
Internet: www.probaer.de
E-Mail: info@probaer.de

50000

Pressekurier & Zustellung Kaufmann
Blumenstraße 3
53945 Blankenheim

Hofgut „Stift Kloster Machern“
Alexa Fischer
An der Zeltinger Brücke
54470 Bernkastel-Kues

Schnupperlädchen
Kirchender Dorfweg 27 a
58313 Herdecke

Eisborner Puppenstübchen
Am Spring 15
58802 Balve-Eisborn
Telefon: 023 79/50 56
E-Mail: info@angelikavoss.de
Internet: www.angelikavoss.de

60000

Welt der Puppen
Kaiserstraße 82 in der Passage im Markt
61169 Friedberg

Baerchens-Puppenecke
Hainstraße 3
61276 Weilrod-Riedelbach
Telefon: 060 83/95 96 94
E-Mail: mariafernandez@t-online.de

www.teddys-kreativ.de

Bärenstübchen
Erlenweg 1
63607 Wächtersbach

Gerlinde's Puppentreff
Schwimmbadstraße 5
64732 Bad König
Telefon: 060 63/52 92
E-Mail: info@puppentreff.de
Internet: www.puppentreff.de

Basteln & Schenken
Lessingstraße 71
65719 Hofheim/Ts.

**Bastelbedarf für
Schmusepuppen & Stofftiere**
Jahnstraße 5, 65779 Kelkheim
Telefon: 061 95/35 21
Telefax: 061 95/67 14 15

Puppen und Bären Dörr
Beethovenstraße 21
66126 Saarbrücken
Telefon: 068 98/983 30
Telefax: 068 98/983 31
Internet: www.puppen-doerr.de
E-Mail: puppen-doerr@online.de

Bastel und Malergeschäft
Raßweilerstraße 2
66589 Wemmetweiler

Bärenstübchen Blümmel
Kloppenheimer Straße 10
68239 Mannheim
Telefon: 06 21/483 88 12
Telefax: 06 21/483 88 20
Internet: www.baerenstuebchen.de
E-Mail: reginald.bluemmel@t-online.de

Galerie Young Classics
Kaiserpassage 9, 72764 Reutlingen
Telefon: 071 21/32 92 36
E-Mail: yc@young-classics.com
Internet: www.young-classics.com

Puppenwerkstatt
Poststraße 8
73033 Göppingen

Once So Real
Eichenhof 4, 74080 Heilbronn
Telefon: 071 31/16 77 46
Telefax: 071 31/45 06
E-Mail: mail@once-so-real.com
Internet: www.once-so-real.com

Bastel-Boutique
Hanfelderstraße 5
82319 Starnberg

Puppen- und Bärenstube
Ackerweg 2
83339 Hart/Chieming
Telefon: 086 69/81 84 15

Bärig
Lederergasse 9, 84130 Dingolfing
Telefon: 087 31/300 01 98
Telefax: 087 34/93 76 38

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.
Rufen Sie uns unter 040 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.

Evi's Puppenklinik & Teddywerkstatt
Frauentorstraße 18
86152 Augsburg

Quintessenz
Gärtnersberg 7
88630 Pfullendorf

Diab Ball Lo
Johann-Sebastian-Bach-Straße 28
89537 Giengen

Bär & mähr
Max-Wiesent-Straße 7
91275 Auerbach
Telefon: 096 43/84 50
Internet: www.pinzigbaeren.de

Sissi-Bären
Taxistraße 6
93049 Regensburg

Marias Puppenstube
Hauptstraße 67
94405 Landau a. d. Isar
Telefon: 099 51/60 29 03
Telefax: 099 51/60 29 04
Internet: www.marias-puppenstube.de
E-Mail: maria.villmann@t-online.de

Das Puppenhaus
Kämmereigasse 1
95444 Bayreuth

EDI-BÄR
Landstraßer Hauptstraße 28
1030 Wien
Österreich

Puppenstube
Schellenhofgasse 14, 1230 Wien
Österreich

PuppenMUSEUM Villach
Vassacher Straße 65, 9500 Villach
Österreich

Poppenarsenaal Habruce B. V.
Schmiedamsedijk 104
3134 KK Vlaardingen
Niederlande
Telefon: 00 31/14/70 97 71

B. B Puppenklinik
Schmiedestraße 5, 4133 Pratteln
Schweiz
E-Mail: pup@bluewin.ch

Puppenatelier
Zellgut 7, 6214 Schenkon
Schweiz

Teddy Shop Danmark
Smouenvej 18, 8410 Rönde
Dänemark

Anzeige

90000

Österreich

70000

Niederlande

80000

Schweiz

Dänemark

Babypuppen

DAS MAGAZIN FÜR SAMMLER UND PUPPENMACHER

www.babypuppen-magazin.de



2 für 1
2 Hefte frei Haus – nur 1 Heft bezahlen
Abo jederzeit kündbar

Babypuppen bringt 4x jährlich alles über

- Babypuppen-Künstler
- Reborn-Puppen
- Stoffe, Farben und Zubehör für die lebensechte Babypuppen-Gestaltung
- Szene- und Branchenneuheiten
- Neuigkeiten der internationalen Babypuppenverbände
- Veranstaltungstipps
- Anleitungen fürs Selbermachen von Babypuppen

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ 6,50 Euro sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

www.babypuppen-magazin.de

Jetzt bestellen – einfach ausfüllen und abschicken.

Senden Sie diesen Coupon einfach an: Leserservice Babypuppen, 65341 Eltville. Schneller geht's per Fax: 040/42 91 77-120

Ich will Babypuppen im Schnupper-Abo testen: Bitte senden Sie mir die nächsten 2 Ausgaben zum Preis von einer, also € 6,50 (statt € 13,00 bei Einzelkauf). Falls ich das Magazin nach dem Test nicht weiterlesen möchte, sage ich bis 14 Tage nach Erhalt der 2. Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalte ich Babypuppen danach im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von € 22,50* (statt € 26,00 bei Einzelbezug). Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Ich kann aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.

Ich will zukünftig den Babypuppen-E-Mail-Newsletter erhalten.

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____ E-Mail _____

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)

Bankleitzahl _____ Konto-Nr. _____

Geldinstitut _____

Datum, Unterschrift _____

*Abo-Preis Ausland: € 26,00
Leserservice: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@babypuppen-magazin.de
Im Internet: www.babypuppen-magazin.de
Die Daten werden ausschließlich vertragsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Ihr Kontakt zu



TEDDYS kreativ ABO BESTELLKARTE

Ich will TEDDYS kreativ bequem im Abonnement für ein Jahr beziehen. Die Lieferung beginnt mit der nächsten Ausgabe. Der Bezugspreis beträgt jährlich 35,00 Euro* statt 39,00 Euro im Einzelbezug für sechs Ausgaben. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. **Ich kann aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.**

Ich will zukünftig den TEDDYS-kreativ-E-Mail-Newsletter erhalten.

Es handelt sich um ein Geschenk-Abo. (mit Urkunde)

Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der sechsten Ausgabe. Die Lieferadresse:

Vorname, Name
Straße, Haus-Nr.
Postleitzahl Wohnort
Land
Geburtsdatum Telefon
E-Mail

*Abo-Preis Ausland: € 40,00

Abo-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120

Vorname, Name
Straße, Haus-Nr.
Postleitzahl Wohnort
Land
Geburtsdatum Telefon
E-Mail
Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)
Bankleitzahl Konto-Nr.
Geldinstitut
Datum, Unterschrift

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. TK1106



Ihre Abo-Vorteile

- ✓ 0,65 Euro pro Ausgabe sparen
- ✓ Keine Ausgabe mehr verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Jedes Heft noch vor Kiosk-Erscheinen frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

◀ Ihre Bestellkarte

Einfach ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

Leserservice
TEDDYS kreativ
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@teddys-kreativ.de

TEDDYS kreativ SHOP BESTELLKARTE

Ja, ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 6,50. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtung.

Ich will zukünftig den TEDDYS-kreativ-E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name
Straße, Haus-Nr.
Postleitzahl Wohnort
Land

Geburtsdatum	Telefon
E-Mail	
Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)	
Bankleitzahl	Konto-Nr.

Mehr attraktive Angebote online:

www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. TK1106

Bestell-Service: Telefon: 040/42 91 77-100, Telefax: 040/42 91 77-199
E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, finden Sie bei alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Ihre Freizeit-Themen.

◀ Bestellen Sie problemlos

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-100
Telefax: 040/42 91 77-199
Oder bestellen Sie per E-Mail:
service@alles-rund-ums-hobby.de

TEDDYS kreativ Kleinanzeigenauftrag

Rubrik Puppen Bären Zubehör Verschiedenes Marionetten Kontakte

Meine Kleinanzeige soll 1x 2x 3x 4x bis auf Widerruf als gewerbliche private Kleinanzeige erscheinen

Privat	Gewerblich
5,00 €* <input type="checkbox"/>	6,00 € <input type="checkbox"/>
5,00 €* <input type="checkbox"/>	12,00 € <input type="checkbox"/>
5,00 €* <input type="checkbox"/>	18,00 € <input type="checkbox"/>
5,00 €* <input type="checkbox"/>	24,00 € <input type="checkbox"/>
5,00 €* <input type="checkbox"/>	30,00 € <input type="checkbox"/>
15,00 € <input type="checkbox"/>	36,00 € <input type="checkbox"/>
15,00 € <input type="checkbox"/>	42,00 € <input type="checkbox"/>

weitere Zeilen je 5,00 €

weitere Zeilen je 10,00 €

Bitte buchen Sie den fälligen Betrag von meinem Konto ab:	Bankleitzahl	Konto-Nr.	Geldinstitut
Vorname, Name	Land	Geburtsdatum	
Straße, Haus-Nr.	Telefon	E-Mail	
Postleitzahl	Wohnort	Datum, Unterschrift	

Ich will zukünftig den TEDDYS-kreativ-E-Mail-Newsletter erhalten.

* Bis zu fünf Zeilen 5,- Euro

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. TK1106



◀ Ihre Kleinanzeigenkarte

Einfach ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Anzeigen TEDDYS kreativ
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399

E-Mail: kleinanzeigen@teddys-kreativ.de

Auf die Veröffentlichung in einer bestimmten Ausgabe besteht kein Anspruch. Die Gestaltung obliegt Wellhausen & Marquardt Medien. Gewerbliche Kleinanzeigen werden mit Rahmen versehen.



Kleinanzeigen

Puppenstudio

Große Auswahl an Teddystoffen,
Bastelpackungen, Zubehör usw.
Puppen- und Teddybärklinik
*

37124 Rosdorf (bei Göttingen)
Am Plan 10 · Tel: 0551/7899323

Festivalbären der Firma Hermann-Coburg.
Alle limitiert auf jeweils 100 Stück.
Außerdem viele Steiff Replika Teddy's.
Preis VB. Tel. 0172-5955951

www.flyingbear.de



Alles für Ihr Teddybären-Bastelhobby

Über 3.000 Artikel im Sortiment • umfangreiche
Auswahl an Accessoires • ca. 400 verschiedene
Stoffe • über 300 verschiedene Augen • ständig
wechselnde Sonder- und Einzelposten, u.v.m.

Katalog mit Stoffmustern: 5,50 € in Briefmarken

HeszeBaer · Thomas Heße · Steglitzer Str. 17c
22045 Hamburg · Telefon: (040) 64 55 10 65
Fax: (040) 64 50 95 81

www.heszebaer.de

PUPPEN- UND BÄRENKLEIDER

„Puppenschränkle“

Hannelore Schröder
Info: Tel. 076 21/84 14 1

www.puppen-kleider-schroeder.eu

Bären von Maria Svatos
www.ms-baeren.de

Urbi-Bären



Tanja Urban
Teddybärkünstlerin
Zur Eckenau 14
91336 Heroldsbach
Tel. 09190-995567
www.urbi-baeren.de

www.eurodoll-news.com

Bärenauslese

Alles für Die Bärenmacher, Bären-Outfits
+ Kurse, Fachhändler für Teddy-Hermann,
Steiff + Kösen, Reuter-Porzellan, Si-Bären

Sigrid Schneider
Marktplatz 6, 64283 Darmstadt
Tel.: 061 51/235 35

www.si-si-baerenauslese.de

Bärenvirus?

www.myteddybears.de

Meine Bären suchen ein neues Zuhause.
Steiff-Hermann-Haida-Bachert-Clemens und
selbstgenähte Bären, sowie Bastelmaterial.
Tel.: 02443/902310

DoNo-Bears.de

Ganz neue WEB, ganz anders.
Die neuen Bären sind da!
Künstlerbären Sammlerbären
Viel Spaß beim Durchstöbern
meiner Teddywelt!

Info: norrisdoris@gmx.de oder
www.DoNo-Bears.de oder
Tel. (0 6171) 88 33 72

Ersatzteile, Rep.-Material,
Kleider und Zubehör für Puppen,
Stofftiere und Teddys.
Preisliste gegen Gewerbe-Nachweis bei
Puppenklinik Artikel
Großhandel
Schlägerstraße 10 · 30171 Hannover

Teddy-Porträt handgemalt
auf Ihrem/r T-Shirt / Leinentasche.
0971/78573068 od. 0160/95457159

Kleinanzeigen in



Und so einfach geht's:
Kleinanzeigen-Coupon auf
der linken Seite ausfüllen,
auf Postkarte kleben und
absenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Anzeigen TEDDYS kreativ
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51,
22085 Hamburg

per Fax an
040/42 91 77-499
oder per E-Mail an
kleinanzeigen@teddys-kreativ.de

Anzeige

BÄRLINALE



Berlins bäriges Highlight 70 Aussteller aus Nah und Fern, u.a. Dany Bären,
Berta Hesens-Minten, Jordan-Bären, Roswitha Weyand, Ulla Hardstang,
Shirley Scheibehenne, Sabine Cheshire, Balu-Bären, Heidi Deisting, Gurun Amer,
Monika Güdokeit, Hesze-Baer, Doris Minuth, Publikumsspiel, Material u. Accessoires
Schätzstelle Renate Ernst, Bärenklinik Heike Obermann, Malen für Kinder.
15. TeddyBärlinalebär "Otto" mit Fliegermütze v. Marion Pietzker (Rusty-Prim)

Anmeldung und Info :
Peter Kaufmann u. Horst Wieder
Tel. +49 6438 / 920716 Fax-920717
E-Mail Teddy-Activ@t-online.de

www.teddybaerlinale.de



Berlin

T E D D Y B Ä R L I N A L E

13. Nov 2011

Im Logenhaus, Emser Str. 12/13 Wilmersdorf, 10 - 17 Uhr
U-Bhf. Fehrbelliner Platz und Hohenzollernplatz



Wer bin ich?

Daniel Hentschel
(Teddy-Experte)

1860

1870

1880

1890

1900

1920

Schönen guten Tag Herr Hentschel,

ich sende Ihnen hiermit einige Fotos von einem Bären, den ich auf einem Flohmarkt erstanden habe. Warenzeichen sind keine vorhanden. Er ist sehr fest gestopft und 48 Zentimeter groß. Er verfügt über 22 Zentimeter lange Beine und 20 Zentimeter lange Arme. Ausgestattet ist der Petz mit Kunststoffaugen, gestickter Nase und Krallen. Die Brummstimme ist etwas kläglich. Ich wäre Ihnen sehr verbunden, wenn Sie mir ein paar Informationen über den Plüschgesellen geben könnten.

Jana Welmer per E-Mail



Der Bär erinnert zwar in gewissem Maße an einfache Petze aus Sonneberg aus der Zeit um 1970, jedoch handelt es sich hierbei um einen Teddy aus Heimfertigung

Sehr geehrte Frau Welmer, ich danke Ihnen für diese Anfrage mit einem besonders interessanten Petz. Dass Teddybären nicht immer einer bestimmten Herstellerfirma zuzuordnen sind, ist hinreichend bekannt. Doch manchmal erübrigt sich die Frage nach der Herkunft. Nämlich dann, wenn ein Teddybär gar nicht in einer Manufaktur, sondern in reiner Heimarbeit von einer fürsorglichen Mutter oder Großmutter hergestellt worden ist. Genau so einen Fall haben wir hier vorliegen.

Einzelstück

Das Design des Bären erinnert zwar in gewissem Maße an einige einfache Sonneberger Produkte aus der Zeit um 1970, jedoch fällt bei näherer Betrachtung des Bären auf, dass hier ein rein privater Hintergrund vorliegen muss. Zum einen ist die Art der Nasenbestickung von keiner der einschlägigen Firmen bekannt.

Des Weiteren wurde der Teddy, wie an den Filzhänden und -füßen gut zu erkennen ist, nicht mit einer Nähmaschine genäht, sondern von Hand. Der sehr unregelmäßige Nahtverlauf lässt hier keinen Zweifel zu. Das Ganze macht an dieser Stelle eine Zuordnung zu einer Herkunft unmöglich.

Durch das verwendete Material lassen sich aber immerhin noch einige Rückschlüsse auf den Entstehungszeitpunkt ziehen. Es handelt sich hier um einen so genannten Nerzplüsch, der vor allem in der Zeit nach 1969 bis zum Ende der 70er-Jahre von allen möglichen Herstellern benutzt wurde. Er galt ursprünglich als besonders pflegeleicht und haltbar. Erst später hat sich gezeigt, dass dieser Plüsch doch recht schnell verfilzt und daher die Teddybären nicht mehr allzu ansehnlich waren. In den späten 1970er-Jahren wurden dann immer mehr moderne Wirkplüsch eingesetzt, die auch nach dem Waschen noch flauschig blieben.

Notzeiten

Die Zuordnung dieses Teddybären kann daher in etwa in die Zeit um 1975



1930



1940

1950

1960

1970



1980



Beim Fell handelt es sich um einen so genannten Nerzplüsch, der vor allem in der Zeit nach 1969 bis zum Ende der 70er-Jahre Verwendung fand

erfolgen. Wer diesen Petz letztendlich gefertigt hat, kann lediglich durch Nachforschungen in der eigenen Familie geklärt werden. Da es sich um ein erworbenes Exemplar handeln, wird seine Herkunft wohl für immer verborgen

gen bleiben. Aus genau diesem Grund sind handgefertigte Teddybären von Sammlern kaum gefragt. Es sei denn, es handelt sich um frühe Exemplare aus den Notzeiten des Ersten oder auch des Zweiten Weltkriegs. Diese Bären waren nicht selten die Grundlagen für Neugründungen diverser Teddyfirmen.

Hier entstanden mit teilweise sehr einfachen Mitteln Spielkameraden für Kinder, da es durch Produktionsstopps, Materialengpässe und viele andere Gründe einfach keine Spielzeuge zu kaufen gab. Nur sehr selten findet man einen Teddybären aus diesen Notzeiten. Hergestellt wurden sie aus allen möglichen zur Verfügung stehenden Materialien. Dazu gehörten unter anderem Uniformstoffe oder sogar ausgedienten Fahnen.

Es ist in der Tat recht selten, das überhaupt Teddybären aus Heimarbeit auf-

tauchen, daher an dieser Stelle einmal recht herzliche Dank für diese Anfrage und damit die Möglichkeit, auch einen handgefertigten Teddybären einmal vorstellen zu können.



Der Teddy wurde von Hand genäht. Dies ist an den Filzhänden und -füßen gut zu erkennen

Anzeigen

BÄRENHÖHLE HANNOVER
„Buntes Herbstforum“

neues Herbst/Winterprogramm
 neue Bastelpackungen
 neue Stoffe

Antikmarkt und
 Bärenklinik

Bärenhöhle – Peter Mahnke
 Flüggestr. 26
 30161 Hannover
 Tel./ Fax: 0511/313293
www.baerenhoehle-mahnke.de

9. Internationales
 Teddy- und Puppenfest
 2012

in der Spielzeugstadt
Sonneberg
 17. bis 20. Mai

www.teddyundpuppenfest.de

2. Teddytag - Bern

5. Mai 2012
 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Hotel-Restaurant JARDIN
 Militärstrasse 38, 3014 Bern-Breitenrain
www.hotel-jardin.ch

Infos: Anke Bachofner bachofneraos@sunrise.ch
 Mobile Tel.: ++41(0) 76 566 72 06
www.teddytag-bern.com



Wer bin ich?



1860

1870

1880

1890

1900

1910

1920

Sehr geehrter Herr Hentschel,

in Ausgabe 5/2011 von TEDDYS kreativ berichteten Sie über Zotti von Steiff. Ich besitze ebenfalls einen Zotti, und so wie es aussieht den mit der Nummer 6317,1 aus den 1950er-Jahren. Zwar verfügt mein Petz über die US-Zonenfahne, leider ist diese aber nicht mehr lesbar. Auch das Pappschild fehlt. Ansonsten ist der Bär jedoch in einem einwandfreien Zustand und stehend 20 Zentimeter groß. Vielleicht können Sie mir etwas mehr zu meinem Zotti sagen. Ich wäre Ihnen sehr dankbar.

Renate Buck per E-Mail



Bei diesem Zotti ist der Erhaltungszustand des Bären ausgezeichnet, was bei Teddys mit offenem Filzmaul nicht selbstverständlich ist, da sie nicht selten „Opfer“ von Fütterungsversuchen wurden

Sehr geehrte Frau Buck, vielen Dank für die Einsendung Ihrer Anfrage. Zunächst möchte ich mich, ganz herzlich für die rege Teilnahme an unserem Angebot, Ihre Teddybären einzuschätzen, bedanken. Dabei sollte auch einmal besonders hervorgehoben werden, mit wie viel Sorgfalt und Liebe die meisten der eingesendeten Teddybärenfotos aufgenommen worden sind. Genauso ist es wünschenswert und nur so ist es auch möglich, die Teddybären zeitlich exakt zuzuordnen, da alle wichtigen Details gut erkennbar hervortreten.

Knopfsache

Das gilt bei dem von Ihnen vorgestellten Zotty der Firma Steiff in besonderem Maße, da hier durch den insgesamt sehr langen Produktionszeitraum dieser Modelle eine Zuordnung nur durch eine genaue Betrachtung und Zusammenführung vieler Details möglich wird. Wie bei jedem Produkt der Firma Steiff wendet man sich natürlich zunächst dem linken Ohr zu, da hier der berühmte Steiff-Knopf angebracht ist.

Bei Ihrem Zotty findet man die Ausführung eines Schreibschrift-Knopfs mit hervorstehender Schrift, der in der Zeit von etwa 1950 bis 1969 für Steiff-Produkte üblich war. Dieser Knopf wurde in der Zeit nach 1962 leicht modifiziert: die Schrift fiel etwas fetter aus als zuvor und genau dieser Schrifttyp ist auf dem Knopf Ihres Teddybären zu erkennen. Damit ist die Entstehungszeit eindeutig in der Zeit nach 1962 belegt. Als Nächstes fällt auf, dass Ihr Teddy schon die erst in der Zeit nach 1962 immer häufiger verwendeten Kunststoffaugen besitzt, was eine schöne Übereinstimmung zum vorhandenen Knopf bildet.

Weiterhin fällt die Nasenbestickung bei einer Beurteilung ins Gewicht. Bei Ihrem Zotti handelt es sich nicht mehr um eine handgestickte Garnierung. Vielmehr wurde sie maschinell angebracht. Diese Art der Bestickung mit dünnerem Faden kam erst in der Zeit nach 1967 für verschiedene Produkte der Firma Steiff zum Einsatz. Da das Unternehmen bereits ab 1969 einen

1930



1940



Aufgrund des Knopftyps kann Zotty in die Herstellungszeit 1967 bis 1969 datiert werden

neuen Knopftyp, den so genannten Linsenknopf mit einglassener Steiffschrift verwendet hat, kann Ihr Zotty in die Herstellungszeit 1967 bis 1969 datiert werden.

Zuordnung

Auffällig ist der sehr gute Erhaltungszustand Ihres Bären, was bei Teddybären mit offenem Filzmaul nicht selbstverständlich ist: allzu oft wurden die Filzmäulchen bei kindlichen Fütterungsversuchen verschmutzt und waren nicht mehr sauber zu bekommen. Ursprünglich war auch dieser Zotty mit allen Warenzeichen und Accessoires ausgestattet, die an den Teddybären der Firma Steiff in dieser Zeit zu finden waren. Dazu gehört natürlich der Knopf im Ohr, außerdem eine mit diesem Knopf angebrachte Ohrfahne mit den Informationen zur Materialzusammensetzung sowie einer Artikelnummer, die Aufschluss über die Beschaffenheit und die Größe eines jeden Tiers der Firma Steiff gibt.

Hier ist der Aufdruck auf der Fahne nicht mehr lesbar, jedoch sollte es sich allem Anschein nach um die

www.teddys-kreativ.de

Anzeige

Jetzt bestellen



ISBN: 978-3-939806-06-6

Das neue Standardwerk zur Bestimmung von Puppen

- » Puppen mit Porzellankopf aus deutscher und französischer Produktion im 19./20. Jahrhundert
- » Puppen aus Wachs, Holz sowie Papiermaché
- » Abbildungen von begehrten Raritäten
- » Hintergrundwissen für Puppensammler
- » 224 Seiten, 29,80 Euro

Im Internet:

www.alles-rund-ums-hobby.de

oder telefonisch unter

040/42 91 77-100



Wer bin ich?



1860

1870

1880

1890

1900

1910

1920

Bei diesem Zottelbären sollte es sich um die Ausführung 0300/22 handeln, also um einen Zotty mit einer Stehgröße von 22 Zentimeter



Ausführung 0300/22 handeln, also um einen Zotty mit 22-Zentimeter-Stehgröße. Die nächste Ausführung wäre die Größe 28 Zentimeter, was einer Artikelnummer 0300/28 entspräche. Das Brustschild ist selbst bei sehr gut erhaltenen Teddybären oft nicht mehr vorhanden, da es nur mit einem einfachen Faden an der Brust befestigt wurde. Auch die Seidenschleife, bei Zotty üblicherweise in der Farbe rot gehalten, fehlt wie bei Ihrem Teddy sehr häufig. Insgesamt haben Sie hier einen Zotty, der zwar in dieser Größe nicht selten zu finden ist, jedoch in eben genau dieser Bauart wiederum eine besonders genaue Datierbarkeit zulässt und dadurch interessant ist. Zusätzlich hat dieser Teddy einen besonders niedlichen Gesichtsausdruck. Ein Merkmal, das bei Sammlern historischer Teddybären glücklicherweise wieder mehr an Bedeutung gewinnt. 🐻



Zottis Pelz ist in einem ausgesprochen guten Zustand

Sie haben auch einen Teddy oder ein Stofftier, über das Sie mehr erfahren möchten?

Dann schicken Sie Fotos und einige Informationen über den Plüschgesellen an die Redaktion von TEDDYS kreativ. Daniel Hentschel wird Ihre Anfrage in einer der nächsten Ausgaben beantworten.

Redaktion TEDDYS kreativ, Wellhausen & Marquardt Mediengesellschaft
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg, E-Mail: redaktion@teddys-kreativ.de



1860

1870

1880

1890

1900

1910

Erinnerungen

Abschied oder Neuentdeckung



Karin Schrey


Irgendwann kommt im Leben eines jeden Menschen der Zeitpunkt der Trennungen. Nach und nach verabschiedet man sich von allem: von Menschen, Weggefährten der Jugend, von liebevoll gepflegten Dingen, seiner gewohnten, vertrauten Umgebung und zu schlechter Letzt von der Gesundheit und dem Leben selbst. Jammern ist zwecklos, das passiert jedem. Doch für Sammler ist es besonders schwer.

Jahrzehntlang habe ich geglaubt, dass dieser Tag noch in nebelhafter Ferne liegen würde. Nun ist er da und ich betrachte voller Kummer meine Bärenfamilie. Denn jetzt heißt es auch für mich: Begrenzen. Aber: Wie macht man das? Aussortieren? Weggeben? Verkaufen? Verschenken? Egal, letzten Endes läuft es darauf hinaus, dass ich mich von einem Großteil meiner Bären trennen muss. Langsam schlendere ich an meinen, wie die Orgelpfeifen aufgereihten Petzen vorbei.

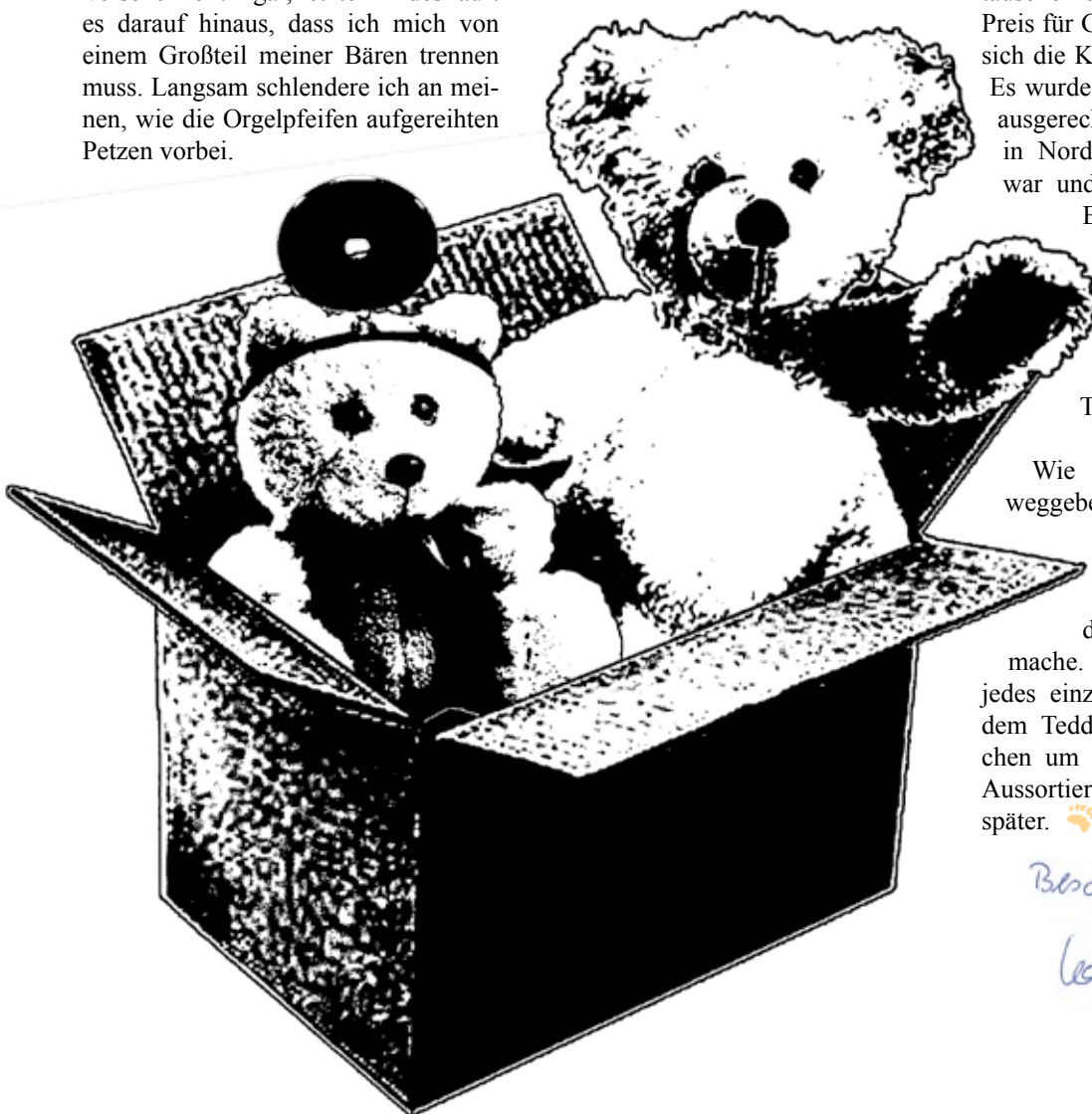
Da ist Sir Archibald, meine englische Eroberung. Ein wundervoller alter weißer Bär, über 60 Zentimeter groß. Archie hat ein ausgesprochen freundliches, sehr aufgewecktes Gesicht, seitlich angesetzte Ohren und wunderbar weiche Pfoten aus Samt. Ich habe ihn vor vielen Jahren in Falmouth im Schaufenster eines Antiquitätenladens entdeckt. Nun schleppe ich grundsätzlich im Urlaub nicht viel Bargeld mit mir herum, es verführt unnötig zum Kauf unsinniger und nutzloser Dinge. Doch Archibald musste ich haben. Er hat sündhaft viel Geld gekostet. Geld, das ich auf ein englisches Bausparkonto überweisen musste, eine Transaktion, die unheimlich kompliziert war. Und dann das Warten! Wird alles klappen?

Monate später kam er wohlbehalten bei mir an und nach einer sorgfältigen Reinigung strahlte sein Fell wieder schön weiß. Genau wie bei meinem Gustav, der gegenüber auf dem großen alten Sekretär meines Großvaters sitzt.

Gustav hat gearbeitet, als ich ihn kennenlernte. Er saß in der Kinderklinik des Uniklinikums Düsseldorf und tröstete die Kinder, die dort behandelt wurden. Ich musste mit meinem kleinen Sohn damals zweimal im Jahr dorthin zur Untersuchung. Irgendwann habe ich gefragt, ob ich den Bären kaufen oder gegen einen neuen, selbstverständlich genauso hochwertigen, austauschen dürfte. Ich habe einen hohen Preis für Gustav geboten, dafür konnte sich die Klinik mehrere Bären kaufen. Es wurde ein Abholtermin vereinbart, ausgerechnet an dem Tag, an dem in Nordrhein-Westfalen Smogalarm war und Fahrverbot herrschte. Der Bus schlich nach Düsseldorf, ich kam gerade noch rechtzeitig, bevor die Ärztin das Haus verließ. Gustav und Geld wechselten wie beim Staffellauf auf der Treppe den Besitzer.

Wie könnte ich meine Bären weggeben? Jeder ist doch auf eine ganz besondere, ihm eigene Weise mit mir und meinem Leben verbunden. Jetzt weiß ich, was ich mache. Ich werde die Geschichte jedes einzelnen aufschreiben und sie dem Teddy in einem kleinen Täschchen um den Hals hängen. Und das Aussortieren? Das verschiebe ich auf später. 

*Beste Grüße Ihre
Karin Schrey*



Total global

Seit April beherrscht ein neues Gesprächsthema die internationale Teddyszene: Die **TEDDYBÄR TOTAL** kehrt 2012 zurück in die Friedensstadt Münster. Knapp 200 Tage vor der Veranstaltung haben sich bereits mehr als 180 Aussteller aus 14 Nationen für den internationalen Teddy-Treff angemeldet. **TEDDYS kreativ** hat einige wichtige Informationen für alle Interessierten zusammengestellt.

Überall auf der Welt gibt es ambitionierte und kreative Bärenmacher. Nur selten trifft man jedoch Künstler aus weit mehr als 10 Nationen auf einem einzigen Event an. Eine solche Veranstaltung ist die **TEDDYBÄR TOTAL** 2012 in Münster. Hier präsentiert eine Vielzahl internationaler Aussteller ihre Kreationen. Eine Anreise von etwa 9.300 Kilometer nehmen die japanischen Künstlerinnen um Taeko Watanabe und Harumi Kajihara auf sich, um Bärenenthusiasten aus aller Welt in Münster ihre Kunstwerke zu präsentieren. Ebenfalls einen interkontinentalen Flug muss Yoshiaki Mac Asanuma buchen, die aus dem amerikanischen Sonnenstaat Kalifornien anreist.

Auch die Teddymacherinnen aus Russland, wie zum Beispiel Natasha Kataeva und Elena Gorovneva, nehmen die Reise nach Westfalen gerne auf sich, um dem westeuropäischen Publikum die russische Bärenkunst nahezubringen. Im Verhältnis dazu gleicht die Anreise für die Aussteller aus den Niederlanden einem Katzensprung. Die traditionell reisefreudigen Holländer werden besonders zahlreich beim internationalen Teddy-Treff vertreten sein. Und Skandinavien wird bislang durch eine Gruppe dänischer Künstler repräsentiert. Für alle Besucher der **TEDDYBÄR TOTAL** 2012 bedeutet dies, an

einem einzigen Wochenende eine Weltreise durch die facettenreiche internationale Bären-Szene unternehmen zu können. Eine tolle Gelegenheit, die niemand verpassen sollte.



Veranstaltungsort

Messe und Congress Centrum, Halle Münsterland GmbH
Albersloher Weg 32, 48155 Münster

Öffnungszeiten:

Samstag, 14. April 2012, 10 bis 18 Uhr
Sonntag, 15. April 2012, 11 bis 16 Uhr

Verständnisfrage

Die **TEDDYBÄR TOTAL**-Website steht nicht nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Für alle ausländischen Bärenfreunde gibt es eine englische, eine japanische und bald auch eine russischsprachige Version von www.teddybaer-total.com.



Fachvorträge

Neben den Petzen aus Mohair und Plüsch kommen auch die lebendigen Originale natürlich nicht zu kurz. So wird Naturfotograf Dirk Schilder ausführlich über seine Alaska-Touren referieren und dabei beeindruckende Bilder von Bären in freier Natur zeigen. Neben diesem und weiteren informativen Fachvorträgen steht Interessierten in Münster ein breites Workshop-Angebot zur Verfügung. Weitere Informationen hierzu gibt es ab Dezember auf der Messe-Website unter www.teddybaer-total.de.



Bild: Dirk Schilder



Früh kaufen – gratis fahren

Nicht nur die internationale Bärenwelt freut sich auf die **TEDDYBÄR TOTAL**, auch die Stadt Münster. Aussteller und Besucher des internationalen Teddy-Treffs erhalten daher ein Kongressticket, mit dem sie die öffentlichen Verkehrsmittel in Münster schon ab Freitag (13. April 2012) kostenfrei nutzen können. Aussteller erhalten ihre Freikarte im Vorfeld der Veranstaltung. Für Besucher ist diese beim Kauf der Eintrittskarte im Preis enthalten.

Ab Februar 2012 werden die Tickets für die **TEDDYBÄR TOTAL** dann erstmalig im Online-Vorverkauf angeboten. Der Preis beträgt 8,- Euro zuzüglich einer Vorverkaufsgebühr von 2,- Euro.



Bild: Sashkin

Aussteller

Die Ausstellerliste der **TEDDYBÄR TOTAL** 2012, wächst ständig weiter und wird immer internationaler. Wer dem Teddy-Treff beim Wachsen zuschauen möchte, der kann dies mit der stets aktuellen Ausstellerliste unter www.teddybaer-total.de tun. Dort finden Sie die zahlreichen Künstler aus aller Welt, die sich bereits für die Messe angemeldet haben. Übrigens: Wissenswertes zu Bären aus russischer Herstellung gibt es in dieser Ausgabe von **TEDDYS kreativ** ab Seite 64.



Jury-Team

So international wie die Aussteller auf der **TEDDYBÄR TOTAL** präsentiert sich auch die Jury beim **GOLDEN GEORGE**-Wettbewerb. Bislang stehen bereits vier international bekannte Juroren fest. Neben der Niederländerin Anna Koetse wird auch Ian Pout aus England sein Urteil abgeben. Ebenfalls dabei sind Natasha Kataeva, die den ersten russischen Teddybären-Club gegründet hat und die japanische Fachhändlerin Chieko Motoi.

1. Die international erfolgreiche Künstlerin Anna Koetse gibt ihr Wissen in Workshops rund um den Globus weiter.
2. Ian Pout machte weltweit durch den Kauf des Bären „Alfonzo“ der russischen Prinzessin Xenia auf sich aufmerksam.
3. Natasha Kataeva nimmt in Russland eine Vorreiterrolle in Sachen Teddys ein.



4. Chieko Motoi ist eine der bedeutendsten Fachhändlerinnen Japans und anerkannte Expertin für zeitgenössische Künstlerbären.



Newsletter zum Event

Alle, die bezüglich des internationalen Teddy-Treffs in Münster auf dem Laufenden bleiben wollen, können auf der Event-Website www.teddybaer-total.de einen Newsletter abonnieren. Neben aktuellen Infos erhalten Abonnenten weitere Vergünstigungen. Zum Beispiel 2,- Euro Rabatt auf den Eintritt. Außerdem gibt es auf der **TEDDYBÄR TOTAL** 2012 weitere attraktive Ermäßigungen.



GOLDEN GEORGE

Anmeldeformular GOLDEN GEORGE 2012



➤ Ich möchte am internationalen Wettbewerb **GOLDEN GEORGE** teilnehmen.
(Mit der Teilnahme versichere ich, die von mir eingereichten Beiträge selbst entworfen und angefertigt zu haben)

Teilnehmer: _____
Unternehmen: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
Postleitzahl, Ort: _____
Telefonnummer: _____
Fax: _____
E-Mail: _____
Website: _____

- Ich bin als Aussteller mit einem eigenen Stand auf der **TEDDYBÄR TOTAL** dabei.
(Die Anmeldegebühr pro Wettbewerbs-Beitrag beträgt 30,- Euro)
- Ich bin nicht als Aussteller mit einem eigenen Stand auf der **TEDDYBÄR TOTAL** dabei.
(Die Anmeldegebühr pro Wettbewerbs-Beitrag beträgt 55,- Euro)

➤ Ich nehme in folgender Konkurrenz am Wettbewerb teil:

- Master Class
(In der Master Class starten alle Teilnehmer, die bereits einen **GOLDEN GEORGE** gewonnen haben)
- Premium Class
(In der Premium Class starten alle Teilnehmer, die bislang noch nicht mit einem **GOLDEN GEORGE** ausgezeichnet wurden)

➤ Ich nehme mit insgesamt _____ Beiträgen am Wettbewerb teil.

➤ Ich reiche Beiträge in folgenden Kategorien ein:

- Kategorie 1 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(Einzelbären, unbekleidet, bis 40 Zentimeter)
- Kategorie 2 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(Einzelbären, bekleidet, bis 40 Zentimeter)
- Kategorie 3 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(Bären mit Zubehör, bis 40 Zentimeter. Zubehör sind beispielsweise weitere Bären, Puppen, Puppenwagen, andere Tiere, Fahrräder, Autos, Stühle etc.)
- Kategorie 4 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(„Inspiration“: Erlaubt sind Bären und andere Skulpturen bis 40 Zentimeter, die sich vom klassischen Bären deutlich unterscheiden)
- Kategorie 5 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(Miniaturbären, unbekleidet, bis 12 Zentimeter)
- Kategorie 6 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(Miniaturbären, bekleidet, bis 12 Zentimeter)
- Kategorie 7 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(Naturbären, unbekleidet, bis 40 Zentimeter (maximal ein Paar))
- Kategorie 8 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(„Friends“: Einzel-Stofftiere aller Art)
- Kategorie 9 Anzahl der in dieser Kategorie eingereichten Beiträge: _____
(„Tableau“: Zu jeder **TEDDYBÄR TOTAL** wird ein Sonderthema bekannt gegeben, das in Form eines bärgigen Dioramas interpretiert werden soll. Das Thema für den **GOLDEN GEORGE 2012** lautet: **Moviestar**. Die maximale Größe des Tableaus beträgt 40 x 40 x 40 Zentimeter. In dieser Kategorie treten Master- und Premium-Class gemeinsam an)

➤ Zur Teilnahme ist die Einreichung von drei unterschiedlichen Fotomotiven (Gesamtansicht von vorne, Gesamtansicht von hinten, Porträt von Kopf/Gesicht) jedes Wettbewerbsbeitrags erforderlich. Diese können in digitaler Form (Dateigröße: 1 bis 3 Megabyte) oder als Papierabzüge (je fünf pro Fotomotiv und Wettbewerbsbeitrag) eingereicht werden.

➤ Das ausgefüllte Anmeldeformular, die aussagekräftigen Fotos von jedem Wettbewerbsbeitrag sowie eine Kurzbeschreibung (Name, Material, Größe etc.) des bärgigen Kunstwerks schicken Sie bitte bis zum **Einsendeschluss am 15. November 2011** an:

Wellhausen & Marquardt Medien
GOLDEN GEORGE
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg
Deutschland



 Teddy Bear Review

Subscribe
To The Digital
Edition Now!

1 Year
(6 issues)

\$29.95



Call (800) 331-0038, ext. 1,
or subscribe online at:
www.teddybearreview.com

Print Subscriptions in Canada/Mexico price \$42.95 (GST included, payable in U.S. funds). Overseas price \$52.95 (payable in U.S. funds; checks must be drawn on a U.S. bank). Make checks payable to Jones Publishing. Use code HXD223

Der russische Bär

Teddykultur im Riesenreich

Tobias Meints

Der Mythos vom russischen Bären hat seine Wurzeln fernab von Kreml und Wolga: in Großbritannien. Im 19. Jahrhundert wurde dies als Sinnbild für die Größe und die geopolitische Relevanz des Zarenreichs verstanden. Heute bekommt der Begriff eine ganz neue Bedeutung. Denn inzwischen macht sich eine Vielzahl russischer Künstlerinnen auf, die internationale Teddyszene zu erobern.

Die Zirkusbären von Irina Pyataykina bestehen aus Plüsch und sind mit verschiedenen Accessoires versehen



Im vorrevolutionären Russland, also vor dem Jahr 1917 und dem Sturz des Zaren, wurden Teddybären nicht handgefertigt, sondern importiert. Vor allem aus Deutschland. Wie überall auf der Welt dienten sie als Spielzeug und treue Begleiter für Kinder, die im bitterarmen, von Hungersnöten gezeichneten Russland einen Seelentröster gut gebrauchen konnten. Eine der berühmtesten „Kundinnen“ westlicher Bärenkunst war Prinzessin Xenia Georgievna, die im Jahr 1908 den Steiff-Teddy Alfonso geschenkt bekam. Nach dem Tod der Adligen im Jahr 1965 kam der Petz schließlich 1989 bei einer Auktion in London für den damaligen Weltrekord-Preis von 12.100 Pfund unter den Hammer. Sein neuer Besitzer: die englische Teddy-Legende Ian Pout. Übrigens:

Pout wird als Jury-Mitglied beim **GOLDEN GEORGE**-Wettbewerb auf der **TEDDYBÖR TOTAL 2012** in Münster vor Ort sein.

Doch zurück zum inzwischen bolschewistischen Russland. In den 20er-Jahren des 20. Jahrhunderts kamen dort die ersten Einheimischen auf die Idee, Teddybären „Made in Russia“ auf den Markt zu bringen. Dabei kopierten sie die westlichen Schnitte, verzichteten jedoch aus wirtschaftlichen Gründen auf hochwertige Materialien. Die Bären entstanden aus günstigen Stoffen. Pioniere auf diesem Gebiet waren die Mitarbeiter des von Nikolai Bartram im Jahr 1918 gegründeten Spielzeugmuseums in Sergiev Posad, einer Großstadt 70 Kilometer nordöstlich von Moskau.



Elemente russischer Volkskultur, wie die Kleidung, verwendet Alla Derepasova bei ihren Petzen



Dieser Petz von Natasha Kataeva ist ein typisch russischer Bär aus altem Stoff und mit traurigem Blick

Eigenart

Doch es blieb nicht beim bloßen Kopieren. Keimzelle der eigenständigen russischen Teddykunst ist erneut das Spielzeugmuseum Sergiev Posad, an dem Anastasiya Isergina tätig war und eigene Schnittmuster ersann. Zwar kam Mohair aufgrund der hohen Kosten immer noch nicht infrage, stattdessen verwendete man Materialien wie Tuch, Samt und Plüsch. Schon jetzt zeigte sich eine Eigenart russischer Teddybären, die bis heute fortbesteht. Der Kopf ist in der Regel etwas größer, ein wenig länglicher als bei seinen westeuropäischen Artgenossen. Denn das Bärenhaupt wird in Russland für gewöhnlich aus zwei Teilen genäht. In Deutschland beispielsweise werden hingegen im Normalfall drei Stoffteile verwendet: zwei Seiten- sowie das Kopfmittelteil. Die Petze aus Sergiev Posad ließen erstmals einen eigenen russischen Stil erkennen. Daher ist es nicht verwunderlich, dass Bären dieser Epoche heute bei Sammlern ausgesprochen beliebt sind.

Melancholie

Das, was in den 1920er-Jahren begann, hat sich bis heute im Wesentlichen erhalten. Teddybären aus ussland unterscheiden sich grundsätzlich in den verwendeten Materialien von ihren Pendanten aus Mitteleuropa. Die häufig verwendeten Stoffreste sorgen zudem dafür, dass die Bären ein ganz eigenes, unverwechselbares Stück Geschichte erzählen. Auffällig ist des Weiteren der oft melancholische Gesichtsausdruck, der die zuweilen schwermütige russische Seele widerspiegelt.

Sowohl das Kunsthandwerk als auch der Bär als Symbol für Kraft und Stärke haben sich einen festen Platz in der russischen Gesellschaft erarbeitet. Die Bärengestalt ist die zentrale Figur in zahlreichen Sagen und Märchen, viele Städte und Gemeinden führen stolze Petze in ihren Wappen. Das offizielle Maskottchen der Olympischen Spiele 1980 in Moskau war der Bär Mischa und das Logo der Regierungspartei Einiges Russland unter dem Vorsitzenden Wladimir Putin zierte neben der Landesflagge ein mächtiger Braunbär.

In Zeiten des Kalten Kriegs und der systematischen Abschottung gegenüber dem Westen war die russische



Irina Pyataykina fertigt unter dem Label Gingerbears klassische Petze aus Plüsch

Teddy-Szene in Deutschland fast unbekannt. Nach Glasnost und Perestroika fanden nicht nur Politiker und Wirtschaftsbosse aus West und Ost zueinander – auch der Austausch zwischen den Künstlern begann. Ende der 1990er-Jahre präsentierte Irina Myzina in der von ihr gegründeten Wachtanoff-Galerie in Moskau erstmals ausländische Teddybären.

Einige Jahre später stellten russische Künstler dann auch in größerem Stil ihre Kreationen im europäischen Ausland vor. „Bühne für dieses Debüt war die **TEDDYBÄR TOTAL** 2002 in Münster. Dieses Event markierte den Beginn einer neuen Künstlerbären-Ära in Russland“, erklärt Natasha Kataeva, Gründerin des ersten russischen Teddybären-Clubs und neben Ian Pout eine der Jurorinnen beim **GOLDEN GEORGE**-Wettbewerb. 🐻



TEDDYBÄR TOTAL

Die Gelegenheit, russische Teddybären aus der Nähe zu sehen, besteht auf der **TEDDYBÄR TOTAL** 2012 in Münster. Weitere Informationen gibt es auch in der Berichterstattung zur **TEDDYBÄR TOTAL** in dieser Ausgabe von **TEDDYS kreativ** auf den Seiten 60 bis 62 und im Internet unter www.teddybaer-total.de. Bis Anfang September 2011 haben sich bereits folgende russische Künstlerinnen für den internationalen Teddy-Treff angemeldet:



- Alla Agapkina
- Tatiana Barakova
- Juliet Berezina
- Olga Bogaliy
- Alla Derepasova
- Irina Evdokimova
- Elena Gladkovskaya
- Elena Gorovneva
- Jemma Kadzh
- Natasha Kataeva
- Svetlana Krivenko
- Alena Nikolaeva
- Elena Opolinskaya
- Irina Pyataykina
- Tanya Samotoshina
- Svetlana Sharafeeva
- Anna Tsymbal
- Yulia Yurkevich



Text: Anna Koetse, Fotos: Anna Koetse, Igor Kataeva



Medwed Days

Teddy-Festival im russischen Perm

Die Teddybärenszene in Russland boomt. Dies ist nicht zuletzt Verdienst von Natasha Kataeva, der Gründerin des ersten Teddybären-Clubs des Landes. Sie nutzt jede Gelegenheit, Werbung für ihre Sache zu machen. Im Frühjahr 2011 fanden die Medwed Days, ein Bärenfestival in Perm, statt. Das Event lockte viele Teddyenthusiasten in die Stadt am Ural.



Anna Koetse (Mitte) wird flankiert von den Organisatorinnen Natasha Lesnikova (links) und Natasha Kataeva (rechts)

Der Name Perm leitet sich vom altfinnischen Begriff „perem“ ab, was so viel bedeutet wie „fernes Land“. Das Ballungsgebiet mit seinen 1,2 Millionen Einwohnern liegt 1.300 Kilometer entfernt von Moskau. Es handelt sich um die östlichste Stadt Europas. Geteilt wird sie vom Fluss Kama.

Angekommen

Natasha Kataeva und Irina Myzina, Inhaberin der berühmten Wachtanoff-Galerie in Moskau sind zum Wohle der Teddykultur viel unterwegs und organisieren Veranstaltungen, auf denen sich Sammler sowie Bärenmacher treffen

und ins Gespräch kommen. In Russland gilt Irina Myzina als echte Teddy-Pionierin. Ihre Galerie, in der Künstlerpuppen und Bären in ansprechendem Ambiente präsentiert werden, feiert in diesem Jahr den 14. Geburtstag.

Festlichkeiten

Den Auftakt des Events bildete eine große Parade entlang der Hauptstraße Komsomolskii prospekt. Jeder mit dem Wort medwed für Bär oder der Verniedlichungsform Mischa in seinem Namen – wie Medwedew, Micha, Mischka, Michenka, Mikhail, Michael sowie alle, die einen Teddy dabei hatten oder als Bär gekleidet waren, durften an dieser „Prozession“ teilnehmen. Im Anschluß daran folgte die offizielle Eröffnung. Insgesamt 60 Aussteller präsentierten entlang des Flusses Kama und gegenüber dem historischen Meshkov-Haus ihre Exponate. Die Vielfalt der ausgestellten Teddybären war beeindruckend und die Show lockte viele Besucher an. Neben einem reichhaltigen Workshop-Angebot bestand die Möglichkeit, abgeliebte Teddybären in der Erste-Hilfe-Abteilung verarzten zu lassen.

Die Bilder der Sonderausstellung „The Secret Teddy“ von Irina Myzina und dem Fotografen Wladimir Pomogayev zeigen Menschen jeden Alters, die Bären aus der Sammlung von Irina Myzina in ihren Händen halten. Neben dieser Präsentation gab es im Meshkov-Haus eine Dauerausstellung über die Geschichte der russischen Teddybären zu bestaunen. Diese setzt sich aus den privaten Sammlungen von Natascha



Parallel zur Veranstaltung wurde im Museum die Sonderausstellung „The Secret Teddy“ von Irina Myzina und dem Fotografen Wladimir Pomogayev gezeigt



Künstlerinnen

Anna Koetse

Der Name Anna Koetse hat in der Teddybärenszene einen besonders guten Klang. Die Niederländerin besucht weltweit Veranstaltungen, gibt Seminare und tritt als Jurorin auf. Auch beim angesehenen Wettbewerb um den **GOLDEN GEORGE** wird sie als Jury-Mitglied die Einreichungen bewerten. Weitere Informationen gibt es in der Berichterstattung zur **TEDDYBÄR TOTAL 2012** in dieser Ausgabe von **TEDDYS kreativ** auf den Seiten 60 bis 62.

Natasha Kataeva

Die Teddykünstlerin Natasha Kataeva ist die Gründerin des ersten Teddybären-Clubs in Russland und setzt sich dafür ein, die Bärenkunst zu fördern. Aufgrund ihres unermüdlichen Engagements kommen Veranstaltungen wie die Medwed Days in Perm zustande. Natasha Kataeva wird die **TEDDYBÄR TOTAL 2012** besuchen und als Jurorin die Einreichungen für den **GOLDEN GEORGE** bewerten.

Kataeva und Regina Tereschkina, einer Sammlerin alter Teddys und antiken Spielzeugs, zusammen.

Contest

Eine Show ohne Wettbewerb? Undenkbar. Und das, obwohl es schwer ist, Einreichungen in einem Wettbewerb ohne Kategorien miteinander zu vergleichen. Dennoch entschied die Jury einstimmig, dass der Gewinner des Wettbewerbs die Interpretation eines lebensechten Bären von Nikolay Karelov war. Am Sonntagabend stand eine Be-



Anna Koetse nimmt an der Auftaktveranstaltung der Medwed Days, der großen Parade, teil

nefizauktion auf dem Programm. Die Einnahmen sollen einem guten Zweck zugutekommen. Bei der professionellen Versteigerung kamen insgesamt 13 Bären zum Aufruf, darunter vier limitierte Teddys von Steiff. 🐾



Jeder, der das russische Wort für Bär in seinem Namen trägt, einen Bären dabei hatte, oder so bekleidet war, konnte an der Parade teilnehmen



Russische Bärenkunst

Einen informativen Artikel über russische Teddybären und deren Besonderheiten gibt es in dieser Ausgabe von **TEDDYS kreativ** ab Seite 64.



Isolde • 30 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft



Auf Zeitreise

Ein nostalgischer Traum

Britta Adrian

Bärendame Isolde erweckt den Eindruck, als wäre sie einer längst vergangenen Zeit entsprungen. Nachdenklich und verträumt blickt sie in die Welt hinaus und erfreut sich am Spiel mit ihren Bauklötzen. Um den Hals trägt sie ein rostiges Glöckchen, das den Eindruck noch verstärkt, einen Petz aus vergangenen Tagen vor sich zu haben.

Alle Schnittteile, auch die gegen-
gleichen, auf einen festen Karton
übertragen und ausschneiden.
Darauf achten, alle im Schnitt enthal-
tenen Markierungen zu übernehmen.
Im Anschluss daran das Schnittmuster
auf den Stoffrücken übertragen. Beim
Ausschneiden eine Nahtzugabe von
5 Millimeter beachten und dafür Sorge
tragen, den Flor nicht zu beschädigen.

Näharbeiten

Kopf: Die Kopfseitenteile rechts auf
rechts legen und die Kinnaht von A
nach B zusammennähen. Danach das
Kopfmittelteil einsetzen und von A
nach C nähen.

Körper: Die Rückenteile bis auf die
Stopföffnung zusammennähen. Vorder-
teile (Bauchnaht) nähen. Rücken- und
Vorderteil an den Seiten schließen.

Gliedmaßen: Zur Fertigstel-
lung der Arme zunächst die
Pfoten rechts auf rechts an die
Arminnenteile nähen. Diese im
Anschluss mit den Armaußenteilen
verbinden. Dabei die Stopf-
öffnungen offenlassen. Bei den
Beinen beide Teile rechts auf
rechts legen und nähen. Auch
hier die Stopföffnungen offen-
lassen und abschließend die
Sohlen einnähen.

Ohren: Jeweils zwei Ohrenteile
rechts auf rechts legen und die
Rundung nähen. Teile wenden
und sämtliche Öffnungen mit
Matratzenstich schließen.

Fertigstellung

Kopf: Alle Teile wenden. Den Kopf
fest stopfen, dabei vor allem den Na-

senbereich sorgfältig ausarbei-
ten. Den Halsrand mit reißfes-
tem Garn umstechen. Gelenk
in den Hals legen und den
Rand fest zusammenziehen.

Ohren: Die Ohren mit je
zwei Stecknadeln am Kopf
befestigen und den richtigen
Sitz überprüfen. Diese im
Anschluss mit kleinen Mat-
ratzenstichen festnähen.

Gliedmaßen: Arme und
Beine stopfen. Anschließend
Gelenke durch die Stopf-
öffnungen schieben. Dabei
die Splinte durch die Mar-
kierungen stecken und die
Stopföffnungen mit Matrat-
zenstich schließen. Splinte
durch die vorgegebenen
Markierungen des Körpers stecken.



**Nachdem Mund und Nase gestickt sind,
kann man Isolde mit Pastellkreide
den letzten Schliff geben**

Gelenke von innen aufziehen und die
Splinte jeweils zu festen Schnecken
drehen. Den Körper nicht zu fest stop-
fen, je nach Bedarf kann auch etwas
Glasgranulat in den Bauchbereich ge-
geben werden. Die Stopföffnung des
Körpers mit Matratzenstich schließen.


Gesicht: Die Augenpositionen mit
zwei Stecknadeln markieren und mit
einer Ahle vorstechen. Das Glasauge
mittig auf einen langen, reißfesten
Faden fädeln. Mit der Augennadel
und einem Faden am Markierungs-
punkt bis zum Nacken stechen. Dann
erst mit der Nadel den zweiten Faden
durch das gleiche Loch ziehen, dabei
zirka 2 Millimeter neben dem ersten
Faden herausstechen. Das zweite Auge

Material



70 x 40 cm Mohair
Pfotenstoff
1 Paar Glasaugen, 10 mm
6 x 45 mm Gelenkscheiben
4 x 50 mm Gelenkscheiben
10 Unterlegscheiben
5 T-Splinte
Nasengarn
Augengarn
Schleife
rostige Glocke
Schmetterling
Zickzackband
Nähgarn
Füllmaterial
Kerzenwachs
Pastellkreide

ebenso einziehen. Beide Fadenpaare
jeweils miteinander verknoten. Dabei
kann durch das Anziehen der Fäden die
Tiefe der eingezogenen Augen be-
stimmt werden. Im Anschluss die
Fäden im Nacken verstecken.

Finish: Die Schnauzenpartie mit einer
kleinen, scharfen Schere rasieren. Nase
und Mund mit gleichmäßigen, feinen
Stichen sticken. Zum Schluss kann das
Gesicht noch mit Pastellkreide ver-
schönert werden. 



**Nachdenklich und welterfahren,
aber durch die großen Pfoten auch
tapsig, das ist die Bärenname Isolde**



Kontakt

Joschibären
Britta Adrian
Gerhart-Hauptmann-Straße 17
51379 Leverkusen
E-Mail: joschibaeren@web.de
Internet: www.joschibaeren.de

Die Bastelpackung Isolde kann bei
der Künstlerin bestellt werden. Der
Preis: 29,90 Euro.



Maya • 25 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft

Knuddel mich

Treuherzig und Liebevoll

Christel Van Hove

Bärenmädchen Maya drückt ihren kleinen Teddy ganz fest an sich. Zwischen ihren Spielzeugen sitzend schaut sie den Betrachter gedankenverloren an und erweckt einen zerbrechlichen, leicht entrückten Eindruck. Sie kann vieles sein: Freundin, Weggefährtin oder Seelenrösterin. Auf jeden Fall ist sie eins: ein richtig niedlicher Petz.

Die Teile des Schnitts auf Pappe übertragen. Hierbei gegengleiche Teile, sämtliche Markierungen sowie eine 5 Millimeter Nahtzugabe beachten. Den Stoff mit der linken Seite nach oben auf den Tisch legen und die Schnitteile, mitsamt aller Markierungen, mit einem wasserfesten Filz-

schreiber aufzeichnen. Unbedingt den Fadenlauf des verwendeten Stoffs beachten und die Schnitteile in Pfeilrichtung auflegen. Alle Teile ausschneiden, ohne dabei den Flor des Stoffs zu beschädigen. Alle zusammengehörigen Teile rechts auf rechts legen und vorab stecken oder heften.

Näharbeiten

Kopf: Die Kopfseitenteile zusammennähen und die Kinnnaht von e nach d schließen. Das Kopfmittelteil einheften und jeweils von e nach f1 und f2 nähen. Dann den Kopf wenden. Danach je ein Ohrenteil aus

Material



30 x 45 cm Kurzflormohair
 7 x 25 cm Pfotenstoff
 5 T-Splinte
 10 Unterlegscheiben
 1 Paar Glasaugen, 6 mm
 6 x 20 mm Pappscheiben
 4 x 25 mm Pappscheiben
 Nähgarn
 Augengarn
 Nasengarn
 Füllmaterial

Mohair und Pfotenstoff an der Rundung vernähen. Anschließend die Ohren wenden. Danach die geraden Seiten der Öhrchen sorgfältig mit Matratzenstich schließen.

Körper: Die einzelnen Teile des Körpers rundum bis auf die Stopföffnung zusammennähen. Den Körper wenden.

Arme: Die Pfoten der Arme von a nach b und c an die Arminnenteile nähen. Je ein Arminnenteil an das dazugehörige Außenteil nähen. Unbedingt die Stopföffnung offenlassen und die Arme wenden.

Beine: Jeweils ein Bein rundum bis auf die Sohlen- und Stopföffnung zusammennähen. Danach die Sohlen von g bis h einsetzen und die Beine wenden.

Fertigstellung

Kopf: Den Kopf sorgfältig stopfen, besonders in der Nasenpartie. Augenmarkierung mit Stecknadeln oder Positionsaugen festlegen. Je ein Auge mittig auf einen langen, reißfesten Faden fädeln. Mit der Augennadel an der Markierung ein- und aus dem noch offenen Hals herausstechen. Ein kleines Abfallstück Mohair doppelt



Kontakt


Atelier Chichi, Christel Van Hove
 Hoogland 115
 3118 Werchter, Belgien
 E-Mail: christel.vh@base.be
 Internet: www.chichibears.be
 Die Bastelpackungen für Maya kann bei Chichibears bestellt werden.

legen und mit der Augennadel hindurchstechen. Dieses Mohairstück in die Halsöffnung schieben. Mit einem der beiden Fäden bis hinter das Auge zurückfädeln und den Faden vorsichtig anziehen. Das Auge zieht sich dadurch in den Kopf ein. Den Faden zurück durch die Halsöffnung und das Mohairstück fädeln. Beide Fäden fest anziehen, sorgfältig verknoten und verstecken. Das zweite Auge ebenso einziehen. Gelenk in die Halsöffnung einsetzen. Mit einem reißfesten Faden rundum die Halsöffnung stechen und zusammenziehen. Fäden verknoten und verstecken.

Gesicht: Ist der Kopf fertig, Nase und Mund stecken. Im Anschluss die Ohren anstecken, bis die richtige Position gefunden ist. Danach mit kleinen Matratzenstichen annähen.

Gliedmaßen: Pfoten und Sohlen mit Granulat füllen und anschließend die Arme und Beine mit Watte stopfen. Gelenk an den Markierungen einsetzen, eventuell noch weiter stopfen. Öffnungen mit Matratzenstich schließen.

Körper: Jetzt die Körperteile zusammenfügen. Die Splinte jeweils durch die Körpermarkierungen stecken, Gelenk- und Unterlegscheiben aufziehen und die Splinte zu festen Schnecken aufziehen. Den Körper zuerst mit Granulat, dann mit Watte locker stopfen. Im Anschluss daran die Rückenöffnung schließen.

Finish: Um dem Bären ein abgeliebtes Aussehen zu geben, kann der Mohair mit Pastellkreide oder Marker bearbeitet werden, zudem wirken Pinselstriche mit Kaffee Wunder. Nun braucht Maya nur noch ein hübsches Kleid. 



Teddy kuschelt mit Teddy – Maya gibt mit ihrem kurzflorigen Mohair ein niedliches Bild ab



schwer



Bella • 10 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft

Bellissima

Bärchen mit Röschen

Stine Birkeland

Beim Bärenmädchen Bella ist der Name Programm, denn aus dem Italienischen ins Deutsche übersetzt bedeutet „La Bella“ soviel wie „die Schöne“. Und das trifft auf den niedlichen Petz zu. Gefertigt aus rosa-farbenem Mohair und mit einer Rose als Accessoire, kann die Schönheit ideal in Szenen arrangiert werden. Sie macht aber auch als Einzelstück eine gute Figur.

Alle Schnittteile – auch die gegen-
gleichen – auf Pappe oder Kar-
ton zeichnen und ausschneiden.
Danach die Teile mit einem wasserfes-
ten Stift – inklusive aller Markierungen
auf den Stoffrücken übertragen. Beim
Ausschneiden auf die Florrichtung
achten. Alle Teile müssen mit einer
Nahzugabe von 2 Millimeter ausge-
schnitten werden.

Näharbeiten

Kopf und Ohren: Kopfteile rechts auf
rechts legen und Kinnnaht von A nach
B nähen. Kopfmittelteil einsetzen und
von A nach C nähen. Ohren falten,
dabei die Markierung beachten. Im
Anschluss die Ohren nähen. Mit einer
spitzen Schere einen kleinen Schnitt
an der unteren Seite einfügen, um die
Ohren wenden zu können. Die Öffnung
mit Matratzenstich vernähen.

Gliedmaßen: Zunächst die Pfote an das
Arminnenteil, danach das Arminnenteil
an das -außenteil nähen. Hierbei die
Stopföffnung offenlassen. Zwei Bein-
teile aufeinanderlegen und nähen, dabei
ebenfalls die Stopföffnung offenlassen.
Abschließend die Sohle einnähen.

Körper: Körperteile rechts auf rechts
legen und nähen, dabei die Stopföff-
nung offenlassen.

Fertigstellung

Kopf und Ohren: Alle Teile wenden
und den Kopf fest stopfen – vor allem
den Nasenbereich. Den Hals mit reiß-
festem Garn umstechen, Gelenkschei-
be mit Splint in den Hals legen und
fest zusammenziehen. Ohren mit zwei
Stecknadeln am Kopf anstecken, Sitz
überprüfen und mit kleinen Matratzen-
stichen festnähen.

Augen: Mit zwei Stecknadeln die Au-
genposition festlegen. Einen langen,
reißfesten Faden, am besten Augen-
garn, durch das Auge ziehen. Beide
Fadenenden auf eine Nadel fädeln und
diese durch den Kopf bis in den Nacken
führen. Auf diese Weise wird das Auge
in den Kopf gezogen. Genauso mit dem
zweiten Auge verfahren. Nach Belie-
ben mit wasserfester Farbe rund um die
Augen herum zeichnen.

Nase: Die Schnauze mit einer kleinen,
scharfen Schere rasieren und die Nase
mit engen, feinen Stichen sticken.

Körper: Das Kopfgelenk in den
Körper einsetzen. Im Anschluss
den Körper stopfen und alle
Nähte mit Matratzenstich schlie-
ßen.


Gliedmaßen: Arme sowie Bei-
ne stopfen und mit Matratzen-
stichen nähen. Abschließend
dem Bärchen noch Krallen an
Pfoten und Füße sticken und
die Gliedmaßen am Körper
befestigen. Hierzu das Bär-
chen auf den Tisch legen



Kontakt

Stine Birkeland
Hvamvej 84
9620 Aalestrup
Dänemark
Email: stine@stine-teddies.dk
Internet: www.stine-teddies.dk



und mit reißfestem Garn die Nadel
von links nach rechts durch den Kör-
per stecken. Diese danach durch den
rechten Arm und zurück durch den
Körper führen – danach durch den lin-
ken Arm und zurück. Das Garn festbin-
den. Dieselbe Methode für die Beine
anwenden. Alternativ kann man auch
Scheiben und Splinte für die Arme und
Beine verwenden, das ist Geschmacks-
sache. 



**Bella lässt sich ideal mit
Accessoires, die einem
Rosenmuster folgen, arrangieren**

Material

23 x 11,5 cm Miniteddystoff
5 x 5 cm Wildleder
2 x 10 mm Pappscheiben
mit T-Splinten
1 Paar Glasaugen, 4 mm
Reißfestes Garn
Stopfwatte
Eine Stoffblume



Schneeflöckchen

Kuschelgeselle mit Herz

Yvonne Papajewski



PuBärTo • 20 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft

Er ist weiß wie frisch gefallener Schnee, aber definitiv nicht unterkühlt. Der kleine Bärenjunge PuBärTo ist stattdessen ein richtig warmherziges Kerlchen, mit dem man sofort kuscheln möchte. Der unbedeckte, nur mit einem Kettchen geschmückte Teddy ist ein guter Freund und Seelentröster, der sich in vielen Posen arrangieren lässt.

Den Schnitt kopieren, auf Pappe kleben beziehungsweise laminieren und ausschneiden. Im Schnitt ist die Nahtzugabe schon enthalten. Es wird also auf der gezeichneten Linie ausgeschnitten und zirka 0,5 Zentimeter von der Schnittkante entfernt genäht. Anschließend die ausgeschnittenen Teile auf die Rückseite des Mohairs legen, sodass die Pfeile in

Florrichtung zeigen. Teile aufzeichnen und ausschneiden. Die Sohlenteile, die Innenpfoten und die Innenohren auf Pfotenstoff aufzeichnen und ebenfalls ausschneiden. Danach die Nasenpartie an den Kopfseitenteilen und am Kopfmittelteil rasieren. Im Anschluss die einzelnen Schnittteile rechts auf rechts legen und mit Stecknadeln feststecken, damit beim Nähen nichts verrutscht.

Näharbeiten

Kopf: Die Kopfseitenteile von der Nasenspitze A bis zum Halsansatz zusammennähen. Das Kopfmittelteil einsetzen und von A nach C nähen. Dabei darauf achten, dass erst die eine, dann die andere Seite von der Nasenspitze aus genäht wird. Den Kopf wenden und mit Füllwatte fest stopfen. Dabei in der Schnau-

ze beginnen. Wichtig ist, immer kleine Stücke von der Füllwatte zu verwenden und fest zu stopfen.

Ohren: Die Ohrhälften rechts auf rechts legen und die Rundungen nähen. Nach dem Wenden die Öffnung schließen, Ohren halb falten und mit ein paar Stichen zusammennähen.

Arme und Beine: Pfoten an die Innenarme nähen. Danach Innen- und Außenarme rechts auf rechts legen und rundum bis auf die Stopföffnung schließen. Beinteile jeweils bis auf die Stopföffnung nähen und die Sohlen einpassen. Dabei die Sohlen mit einer Stecknadel jeweils vorne und hinten am Fuß stecken und sorgfältig nähen.

Körper: Abnäher zuerst schließen. Beide Körperhälften rechts auf rechts legen und rundum bis auf die Stopföffnung schließen. Alle Nähte vor dem Wenden entweder mit einem Kamm auskämmen oder mit einer dicken Nadel den Flor auf die linke Seite ziehen. Teile wenden und die Nähte wieder nach rechts auskämmen. Dies ergibt sehr feine und glatte Nähte.

Fertigstellung

Augen: Augenpunkte mit Stecknadeln oder Positionsaugen markieren. Für das Skulptieren der Augen einen längeren reißfesten Faden auf eine Nadel fädeln, am Ende verknoten und die Nadel durch einen kleinen Rest Pfotenstoff stechen. Die Nadel von der Stopföffnung (untere Kopföffnung) aus zur ersten Markierung stechen. Knapp daneben wieder einführen und aus dem Hals herausstechen. Danach den Faden anziehen. Direkt daneben erneut einstechen und an der zweiten Markierung herauskommen. Den Faden fest anziehen. Von diesem Punkt aus wieder aus dem Hals herausstechen. Das Ganze nun noch einmal rechts und links wiederholen. Den Faden im Kopfinneren vernähen. Die

Augen selbst werden jeweils auf einen reißfesten Faden gefädelt. Mit der Nadel an einer der skulptierten Stellen einstechen und aus der Halsöffnung herausstechen. Mit der Nadel durch ein Reststück Pfotenstoff stechen und knapp daneben wieder zurück zum Auge führen. Das Stück Stoff dient als Sicherung und wird in die Halsöffnung geschoben. Jetzt wird der Faden fest angezogen, zweimal um das Auge gewickelt und verknotet. Danach das Fadenende im Kopf vernähen und das zweite Auge ebenso einziehen.

Nase: Die Nase mit feinem Garn sticken. Sie kann mit Hilfe einer Schablone erstellt werden. Mit einem langen Faden, der am Ende verknotet ist, durch ein kleines Reststück Stoff stechen und durch die Halsöffnung zur Nase führen. Es ist wichtig, den Faden immer dicht an dicht zu sticken und gleichmäßig fest anzuziehen, damit sich ein harmonischer Gesamteindruck ergibt. Mit mehreren Lagen übereinander sieht die Nase plastischer aus. Den Mund sticken und zum Schluss den Faden im Kopf vernähen.

Ohren: Die Ohren am Kopf anstecken, den richtigen Sitz überprüfen und mit Matratzenstich am Kopf annähen. Den Faden im Kopf vernähen.


Material



20 x 70 cm Mohair
10 x 15 cm Pfotenstoff
10 x 20 mm Pappscheiben
10 Unterlegscheiben
5 T-Splinte
1 Paar Glasaugen, 8 mm
Nähgarn
Augengarn
Nasengarn
Füllmaterial

Kopf: Eine Unterlegscheibe zusammen mit der Pappscheibe auf den Splint ziehen. Gelenk in die Halsöffnung legen und mit einem reißfesten Faden die Öffnung umstechen. Den Faden zusammenziehen und verknoten. Die Öffnung nun noch mit Matratzenstich oder sternförmigen Stichen zusätzlich sichern.

Gliedmaßen: Gelenke in Arme und Beine einsetzen. Diese danach stopfen und die Öffnungen mit Matratzenstich schließen.

Körper: Arme, Beine und Kopf an den Körper splinten. Den Körper stopfen, dabei eventuell zuerst mit Edelstahlgranulat füllen, dann mit Watte nachstopfen. Die Stopföffnung mit Matratzenstich verschließen. 



PuBärTos weiches Fell macht das Bärchen zu einem Hand- und Seelenschmeichler



Kontakt

Ducki-Baeren
Yvonne Papajewski
Friedenseck 25
01979 Lauchhammer
E-Mail: info@duckie-baeren.de
Internet: www.duckie-baeren.de



Realismus in XXS

Der Naturalismus von Jutta Michels

Tobias Meints

In ihrem Atelier entstehen neben gekonnt gefertigten Bären und Hasen auch lebensechte Nachbildungen von anderen Wildtieren, die durch ihre hohe Detailtreue sowie ausgefallene Accessoires bestechen. Die in Gerolstein lebende Künstlerin Jutta Michels konnte mit ihre kleinen Kreationen neben Teddyfans weltweit bereits Juroren auf unterschiedlichen nationalen und internationalen Wettbewerben überzeugen.



Toys heißt diese Szene mit Bär, Kinderbuch und Tier auf Rollen. Wie alle Kreationen von Jutta Michels gehört der 7 Zentimeter große Petz zu den Miniaturen

Die engagierte Künstlerin begann 1996 mit dem Fertigen von Teddys. Auslöser war der Besuch eines Volkshochschulkurses, in dem sie die Grundlagen des Bärenmachens erlernte. Dies war jedoch nicht ihr erster Kontakt mit der Welt der Kunst. Vielmehr begünstigten es diverse Vorkenntnisse, dieses Handwerk für sich zu entdecken.

Prägung und Werdegang

„Vor meinem ersten Kontakt mit den Bären hatte ich mich intensiv der Malerei gewidmet. Mein Schwerpunkt lag dabei auf der fotorealistische Darstellung von Tieren. Zusätzlich belegte ich 1990 einen Fernlehrgang im Fach ‚Karikatur- und Pressezeichnen‘, das ich mit einem Diplom abschloss. Von meiner Mutter, die Damenschneiderin war, hatte ich zudem schon früh die Grundlagen des Schneiderhandwerks erlernt.“ Im Bärenmachen erkannte Jutta Michels die Möglichkeit,



Jutta Michels verwendet gerne Früchte oder Blumen als Accessoires für ihre Petze. So wie bei Stachelbär und Erdbär

alles bisher Erlernte zusammenzufügen – angefangen bei der Nähfertigkeit über die Zeichenkenntnisse bis hin zu ihrer scheinbar nie versiegenden Kreativität.

Aufgrund dieser umfangreichen Vorkenntnisse dauerte es nicht lange, bis Jutta Michels Teddys nicht nur nach fremden Schnittmustern, sondern auch

Anzeigen

Clemens Spieltiere

Qualitätsspielzeug aus Baden

2011

Unverwechselbares Design mit Fantasie und Qualität



Teddy Full, ca. 19 cm, Design: Jack & Marion Finhold, Limited Edition: 777 Stück

CLEMENS SPIELTIERE GmbH

Waldstraße 34 74912 Kirchartzt

Tel.: 0 72 66/17 74 Fax: 0 72 66/27 47

www.clemens-spieltiere.de info@clemens-spieltiere.de

BRILLEN

Sonderausstellung
vom 15. Oktober 2011 bis 9. April 2012



Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft
Sehhilfen und Modeaccessoires

Puppenhausmuseum

Öffnungszeiten:
MUSEUM, SHOP und CAFE: 10 bis 18 Uhr
Steinvorstadt 1, CH-4051 Basel
Tel. +41 (0)61 225 95 95
www.puppenhausmuseum.ch
Das Gebäude ist rollstuhlgängig.



Basel

• weltgrößte Sammlung
alter **Teddybären**
• altes **Spielzeug**



Wenn Fressfeinde sich wie ein Herz und eine Seele zeigen, kann es sich nur um Kreationen von Jutta Michels handeln. Egal, ob Katze und Maus ...

nach eigenen Entwürfen fertigte. Den Bären folgten schon bald verschiedene Darstellungen von Hasen, worin der Unternehmensname „Mic Bären & Hasen“ begründet liegt. Im Laufe ihrer künstlerischen Karriere gesellten sich zu diesen aber auch viele andere, detailreich gefertigte Tiere hinzu.

„Manchmal reizt mich die Herausforderung, ein Tier möglichst realistisch darzustellen. So zum Beispiel das Rentier Silvermoon“, erklärt Jutta Michels stolz. Das Sujet wurde 2011 sowohl mit einem **GOLDEN GEORGE** als auch mit einen „TOBY Industrie’s Choice Award“, einer Auszeichnung des amerikanischen Magazins *Teddybear & friends* ausgezeichnet.

Inspirationen

Besonders anspruchsvoll gestaltet sich für Jutta Michels stets das Anfertigen



... oder Fuchs und Ente – das Leben kann so schön sein in friedlicher Zweisamkeit

ganzer Szenen mit mehreren, zum Teil ganz unterschiedlichen Tieren. Besondere Freude bereitet es der Künstlerin Szenerien zu entwerfen, in denen natürliche Fressfeinde wie Fuchs und Hase oder Katze und Maus friedlich koexistieren. Im Wesentlichen lässt sie sich von der Natur und den vielen möglichen Geschöpfen inspirieren. Doch auch ein Märchen wie „Der gestiefelte Kater“ oder ein originelles Accessoire, wie der Parfumflacon für das Stinktier

„Eau de Cologne“, können Auslöser für eine neue Schöpfung sein.

Puppen interessierten Jutta Michels noch nie. Selbst als kleines Mädchen hatte sie eine Affinität zu Plüschtieren. Sie gab ihr Taschengeld für neue Steiff-tiere aus. Mittlerweile ist aus dieser Passion ein Beruf geworden, der keine Zeit mehr lässt für ein weiteres Hobby. „Als Ausgleich zum vielen Sitzen in der Werkstatt versuche ich, etwas Sport zu treiben. Ansonsten macht das Entwerfen der Tiere so viel Freude, dass ich mich gar nicht entspannen will“, erklärt die sympathische Künstlerin fröhlich.

Entwicklungen

Fragt man Jutta Michels nach einem Erlebnis mit ihren Kreationen, das ihr ganz besonders in Erinnerung geblieben ist, lächelt die Künstlerin und beginnt zu erzählen. „Ich hatte für einen Kunden in England eine russische Troika mit mehreren Pferden ent-



Das 10 Zentimeter große Stinktier trägt den Namen Eau de Cologne



Renny ist der Name dieses Eichhörnchens. In diesem möglichen Tier zeigt sich das Talent der Künstlerin, die Natur exakt abzubilden



Kontakt

Mic Bären & Hasen
Jutta Michels
In der Langwies 13
54568 Gerolstein
Telefon: 065 91/98 15 96
E-Mail:
info@mic-baerenundhasen.de
Internet:
www.mic-baerenundhasen.de



JETZT NEU!

18 Schnittanleitungen zum Selbermachen

© Iakov Kalinin - Fotolia.com



Im Internet: www.alles-rund-ums-hobby.de
oder telefonisch unter 040/42 91 77-100



GOLDEN GEORGE

Der **GOLDEN GEORGE** ist eine der wichtigsten Auszeichnungen in der internationalen Teddyszene und wird traditionell im Zuge der **TEDDYBÄR TOTAL** verliehen. Sie wollen auch dabei sein? Dann nutzen Sie am besten bis zum 15. Oktober 2011 den Frühbucherrabatt für die Anmeldung zum Wettbewerb 2012. Weitere Informationen gibt es in dieser Ausgabe **TEDDYS kreativ** und im Internet unter www.teddybaer-total.de



Plüschtiere begleiten Jutta Michels seit ihrer Kindheit. Aus dem Hobby machte die ambitionierte Kunstschaffende einen Beruf



Neben der Natur können auch Geschichten oder Märchen als Inspirationsquelle dienen. In diesem Fall stand der Gestiefelte Kater Pate für ein ausgefallenes Tier

worfen, die vor einigen Jahren auf der **TEDDYBÄR TOTAL** vorgestellt wurde. Eine langjährige Kundin mit ihrer Mutter besuchte mich auf der Ausstellung und beide waren von den Pferden des Gespanns beeindruckt. Besonders der Apfelschimmel in der Mitte hatte es ihnen angetan. Einige Tage nach der Ausstellung rief mich die Tochter an und bestellte als Weihnachtsgeschenk für ihre Mutter einen Apfelschimmel mit Schlitten. Auf diesem sollte zusätzlich noch ein Bär sitzen.

Smutje heißt das maritim bekleidete Entenküken, das sich von seinem Spielzeugschiffchen abwendet



Am darauffolgenden Tag meldete sich die Mutter bei mir und bestellte ebenfalls als Weihnachtsgeschenk für ihre Tochter einen Apfelschimmel, der Satteltaschen tragen sollte. Die Gesichter der Beiden an Heiligabend hätte ich sehr gerne gesehen, als sie feststellten, dass sie sich gegenseitig ein Pferd geschenkt haben.“

Solche Erlebnisse animieren die Künstlerin sich stetig weiterzuentwickeln und an ihren Fähigkeiten zu arbeiten. „Ich glaube in der Kunst kommt man nie an ein Ende. Selbst wenn einem ein Werk zunächst zufriedenstellend erscheint, findet sich meist doch wieder etwas, das man noch verbessern könnte“, so die Künstlerin. Sie hegt die Hoffnung, dass ihr dieser Antrieb nie verlorengeht. Die Teilnahme an Wettbewerben unterstützt diesen Ansporn zusätzlich, denn dort zeigt die internationale Konkurrenz, welche außergewöhnlichen Kunstwerke andere zu erschaffen in der Lage sind.

Besonderen Wert legt Jutta Michels auf die Ausarbeitung des Gesichtsausdrucks. „Wenn mich die Augen lebendig ansehen, ist der wichtigste Schritt geschafft“, erklärt die Künstlerin gutgelaunt. Der Entwurf jedes neuen Tiers ist eine Herausforderung, die die Arbeit interessant macht. Dabei helfen ihr die Vorkenntnisse aus der Malerei ungemein. „Ich muss das Gezeichnete nur noch in die dritte Dimension umsetzen“, meint die Kunstschaffende, als ob es das Selbstverständlichste auf der Welt sei.

Schaffensprozess

Jutta Michels arbeitet mit verschiedenen Werkstoffen, um ihre Teddys und Tiere perfekt in Szene zu setzen. Für die kleinsten Tiere kommen synthetische Stoffe wie Longpile oder Smokey Longpile zum Einsatz. Ansonsten bevorzugt die Künstlerin Mohair und Alpaka, je nachdem, was für ein Wesen entstehen soll. Accessoires spielen bei den szenischen Darstellungen natürlich eine große Rolle und manchmal geben sie einem Tier den ganz besonderen Pfiff. „Accessoires sollen aber immer nur ergänzend wirken und nie dominieren. Ich liebe es, auf den Internetseiten guter Miniaturenkünstler oder auf entsprechenden Messen originelle Stücke auszusuchen und zu verwenden.“



Wasja, der kleine Waschbär, präsentiert eine Papiertüte mit Obst und hat auch schon von den süßen Früchten genascht



Der Fisch muss doch irgendwie zu erreichen sein. Der 12 Zentimeter große Braunbär Finn versucht jedenfalls alles

Neben dem traditionellen Nähen von Teddys ist das Nadelfilzen seit einiger Zeit ein wesentlicher Bestandteil des künstlerischen Schaffens von Jutta Michels. „Ich verwende die Technik entweder in Kombination mit einem genähten Tier, um zum Beispiel einen bestimmten Gesichtsausdruck zu erzielen, oder als komplett gefilztes Sujet.“ Beim Nadelfilzen wird das Tier ohne Schnittvorlage aus Wolle aufmodelliert. Diese Technik ermöglicht Darstellungen, die beim Nähen nur durch sehr komplizierte Schnittführungen zu erreichen wären. Da es keine Nähte gibt, wirken die Tiere sehr natürlich.

Zukunftsträchtig

Der Künstlerin ist bewusst, dass sich die Teddy-Szene wie alle künstlerischen Bereiche weiterentwickelt. „Es ist sicher nicht mehr damit getan, den Teddy nur in Größe und Farbe abzuwandeln. Da hat selbst der treueste Sammler bald genug. Ideenreichtum ist gefragt. Außerdem hat sich die Szene ja auch für andere Tiere geöffnet, was meiner Arbeit sehr zugutekommt“, erklärt Jutta Michels. „Mancher Sammler kauft sich jetzt einen tierischen Freund für seinen Bären.“ Gerade heute, in unserer schnelllebigen und stressbehafteten Zeit, ist es wichtig, einen Gegenpol zu schaffen und der Seele etwas Gutes zu tun. Dafür lebt und arbeitet Jutta Michels.



Lese-Tipp

Für die aktuelle Neuerscheinung **TEDDYS kreativ Schnittmuster** hat Jutta Michels eine Anleitung für die kleine Maus Abegale zur Verfügung gestellt. Mit diesem können Bärenmacher das Kunstwerk von der **GOLDEN GEORGE**-Gewinnerin 2011 selber anfertigen. **TEDDYS kreativ Schnittmuster** kann im Online-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Anzeige

Die Zeitschrift für klassische Puppenkunst Puppenmagazin

www.puppenmagazin.de

Das Fachmagazin für Freunde und Sammler von wertvollen Antik- und hochwertigen zeitgenössischen Künstlerpuppen



Das PUPPENMAGAZIN bringt 4x jährlich alles über:

- Historische Exponate
- Hintergrundberichte über klassische Manufakturen und Werkstoffe
- Grundlagenartikel über historische Entwicklungen
- Aktuellen Künstler- und Firmenporträts
- Die wichtigsten europäischen Auktionen
- Die interessantesten Museen und Ausstellungen
- Reportagen der wichtigsten internationalen Szene-Veranstaltungen

... und vieles mehr.

PUPPENMAGAZIN im Internet:
www.puppenmagazin.de



Impressum



Herausgeber
Tom Wellhausen
post@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@wm-medien.de

**Es recherchierten, testeten,
schrieben und produzierten für Sie:**

Leitung Redaktion/Grafik
Christoph Bremer

Chefredakteur
Jan Schönberg (V.i.S.d.P.)

Fachredaktion
Christiane Aschenbrenner

Redaktion
Mario Bicher, Thomas Delecat,
Verena Greene-Christ,
Tobias Meints, Jan Schnare,
Stefan Strobel

Redaktionsassistentz
Dana Baum

Autoren, Fotografen & Zeichner
Britta Adrian, Stine Birkeland,
Verena Greene-Christ, Daniel Hentschel,
Yvonne Papajewski, Karin Schrey,
Christel van Hove, Janice Woodard

Grafik
Sarah Thomas,
Jannis Fuhrmann, Martina Gnaß,
Tim Herzberg, Bianca Kunze,
Galina Wunder
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Anzeigen
Sven Reinke (Leitg.)
anzeigen@wm-medien.de

Vertrieb
Janine Haase
Telefon: 040/42 91 77-100
service@wm-medien.de

Abo-Service
Leserservice TEDDYS kreativ
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
service@teddys-kreativ.de

Druck
Werbedruck GmbH Horst Schreckhase
Dörnbach 22, 34286 Spangenberg
Telefon: 056 63/94 94
Telefax: 056 63/939 88-0

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder sonstige
Verwertung, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten, Preise,
Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

Bezug
TEDDYS kreativ erscheint sechsmal jährlich.

Einzelpreise
Deutschland € 6,50
Österreich € 7,30
Schweiz SFR 9,90
BeNeLux € 7,70
Italien € 7,90
Frankreich € 7,90
Finnland € 9,90
Dänemark DKK 70,00
Schweden SEK 95,00

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Bahnhofsbuchhandel.
Direktbezug über den Verlag.

Abonnement
Abonnement-Bestellungen über den
Verlag. Jahres-Abonnement für:

Deutschland
€ 35,00
Ausland
€ 40,00

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707, 65047 Wiesbaden
Telefon: 061 23/620-0
E-Mail: info@verlagsunion.de
Internet: www.verlagsunion.de

Das Abonnement verlängert sich jeweils
um ein weiteres Jahr, kann aber jederzeit
gekündigt werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann
keine Verantwortung übernommen werden.
Mit der Übergabe von Manuskripten,
Abbildungen, Dateien an den Verlag
versichert der Verfasser, dass es sich um
Erstveröffentlichungen handelt und keine
weiteren Nutzungsrechte daran geltend
gemacht werden können.

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Vorschau



TEDDYS kreativ gibt es ab
sofort **sechsmal jährlich!**

Daher erscheint Heft 01/2012

auch schon am 07. Dezember 2011



Dann gibt es ...

... ein Porträt
über die
Teddykünstlerin
Simone
Maschmann, ...



... Aufklärung über die Herkunft einiger
Petze der TEDDYS kreativ-Leser ...



... und einen
informativen
Artikel über die
„Nimrod-Bären“.

Zurück in Münster!

TEDDYBÄR TOTAL –
Der internationale Teddy-Treff



- › Über 200 Künstler und Firmen aus mehr als 14 Nationen
- › Umfangreiche Angebote für Sammler und Teddy-Liebhaber
- › Informativ Workshops und lehrreiche Vorträge für Bären-Freunde



Weltpremiere:

Der älteste datierbare
Steiff-Bär erstmals
öffentlich ausgestellt



Exklusive Vorschau:

Hier sehen Sie die Exponate der
TeddyDorado-Auktion am 21. April 2012

Besucher-Highlight:

Teddy-Rundflüge über Münster



Seien Sie dabei!

GOLDEN GEORGE –

Der Award für Teddy-Künstler



GOLDEN GEORGE



- › Der **GOLDEN GEORGE** ist weltweit einer der renommiertesten Preise für Teddy-Künstler
- › NEU: **Online-Voting** für Publikumspreis
- › Ausstellung der nominierten Bären auf der **TEDDYBÄR TOTAL 2012**
- › **George Dinner:** Award-Verleihung als Teil der **TEDDYBÄR TOTAL 2012**
- › Tableau-Thema 2012: **Movie-Star**
- › Hochklassige Jury: z.B. Anna Koetse, Chieko Motoi, Ian Pout und Natasha Kataeva
- › Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.goldengeorge.de

**Frühbucher-Rabatt: Bis zum
15. Oktober anmelden und 50% sparen**



400 verschiedene Mohair- stoffe ständig auf Lager!

Besuchen Sie unser Outlet-Center. Auslaufmodelle zu besonders günstigen Konditionen. Versandkatalog mit Stoffproben gegen € 5,- oder Profi-Katalog € 20,-.
Wir beliefern sowohl den Hobbybastler als auch den Fachhandel. Kostenloses Farbprospekt für Einsteiger.



Bärenstübchen Blümmel



Kloppenheimer Straße 10 (Lager im Hof)
68239 Mannheim-Seckenheim · Groß- und Einzelhandel
Tel. (06 21) 4 83 88 12 · Fax (06 21) 4 83 88 20
Reginald.Bluemmel@t-online.de · www.baerenstuebchen.de

Antik-Art- Mohair, gelockt 12 mm Flurlänge

10 cm x 140 cm nur 7,90 Euro

Angebot 3 Stücke nach Wahl à 20 x 70 cm
zum Ausprobieren zum Sonderpreis für nur 20 Euro.

Auf uns können
Sie sich verlassen.
Wir versenden nur
100% Steiff-Schulte Mohair!



(Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt)

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10–18 Uhr,
andere Termine nach kurzer telefonischer Vereinbarung.

Gern bringen wir
zu diesen Veranstaltungen
Ihre Bestellungen mit!

Das Bärenstübchen Blümmel unterwegs zu seinen Kunden:

- 8.+ 9.10.11 Euro Teddy Essen, Congress Center Süd
- 16.10.11 **Frankent Teddy**, Würzburg, Stift Haug/neben Kath. Kirche, nahe Bahnhof. „Gastthema Puppen“, Eintritt frei!
Kurs1: Trapuntotechnik mit Sabine Vanvor (Bitte um Voranmeldung 09126-297181)
Schlüsselanhänger skulptieren ohne Voranmeldung
Kurs2: Wir filzen Kürbislampen für Halloween, mit Katja Bredowski (ohne Voranmeldung)
- 27.-30.10.11 Kreativwelt Wiesbaden, Rhein Main Hallen.
- 17.-20.11.11 Kreativ und Bastelwelt Stuttgart. Messe Stuttgart.
- 27.11.11 Hansebar Hamburg Schnelsen Nord. Park Inn Hotel.
Kurs1: Skulptieren mit Sabine Vanvor (Bitte um Voranmeldung 09126-297181)
Kurs2: Schlüsselanhänger skulptieren ohne Voranmeldung
- 1.-6. Februar 2012 Nürnberger Spielwarenmesse, Messe Nürnberg.
- 11. Februar 2012 Kurpfälzer Bärenreffen, Gemeindezentrum St. Clara/n. Kath. Kirche, Mannheim-Seckenheim. (alle Termine ohne Gewähr)



Vorschau 2012

Vergünstigte Kursgebühr für Bärenfreunde-Mitglieder, sowie weitere Vergünstigungen.

Informationen für Besucher und Anmeldeunterlagen für Aussteller (für die Messetermine in rot) erhalten sie bei Reginald oder Jutta Blümmel, reginald.bluemmel@t-online.de, Tel. (06 21) 4 83 88 12.

Bärenfreunde Clubs für kreative Freizeitgestaltung



In fröhlicher Runde ist das Bärenmachen noch mal so schön. Deshalb gibt es die Bärenfreunde, die Clubs für kreative Freizeitgestaltung.

Kontakt: Marita Rudolph
Tel.: 0621-4 83 88-14 oder 12
E-Mail: info@baerenfreunde.net

Im Vordergrund der vielfältigen Clubaktivitäten stehen Spaß und Freude im Kreise von Gleichgesinnten. Als Bärenfreunde-Mitglied genießen Sie darüber hinaus viele weitere exklusive Preisvorteile.

Und das ganze nur für 2,- Euro Monatsbeitrag.

Bastelset : Schneewittchen und die sieben Zwerge

Limitierte Auflage von 44 Sets. Aufwendige Accessoires wie Mützen, teilweise Bekleidung, Perücke, gefilzte Blümchen inklusive. Zwerge je 24,90 €, Schneewittchen mit Echthaar-Perücke und Kleidchen (wahlweise in hellblau oder rosa) 54,90 €. Als Komplettsset zum Sonderpreis oder auch als Monatsabo erhältlich.
Nähere Info: 0621-48388-12 o. -19
bei Jutta Blümmel



www.baerenstuebchen.de
reinschauen-lohnt sich immer



Steiff Schulte
Webmanufaktur GmbH

& Bärenstübchen Blümmel
Zwei starke Partner an Ihrer Seite

Echt Steiff Schulte Mohair. Nur echt mit den grünen Streifen an der Webkante.

„Für Sie ist uns nur das Beste gut genug“